



Jedes ein Unikat.

Für Sie. Individuell geplant. Massiv gebaut.







„Wir tun nichts Außergewöhnliches,
wir sind bloß erfolgreich, weil wir
ganz gewöhnliche Dinge ganz außer-
gewöhnlich tun.“

Ueli Prager

Das Beste bekommen.



Den Bauherren verpflichtet. Seit 1967.

Leben, Zuhause sein, sich geborgen fühlen bedeutet mehr als nur ein Dach über dem Kopf zu haben. Sie sollen nicht nur ein Haus gebaut bekommen. Nein, es soll Ihr Lebenstraum entstehen. Ihr eigenes persönliches Unikat. Und so unterschiedlich wie die Ansprüche und Vorstellungen unserer Kunden sind, so individuell beraten, planen und verwirklichen wir. Dabei greifen wir vorhandene Ideen auf, ergänzen sie oder denken auch noch einmal in eine andere Richtung. So, dass Sie am Ende sicher sein können, das Beste bekommen zu haben. Das Beste, wie Sie es für sich definieren, wie Sie es sich wünschen. Ganz einfach die richtige Zuhause-Lösung für Sie.

Eine starke Gemeinschaft.

Über 50 Jahre Erfahrung in unseren Köpfen und Händen. Aus über 50.000 gebauten Häusern. Stein auf Stein. Jeder von uns besitzt in seiner Region den besten Ruf und steht vor Ort mit seinem Namen für Qualität, Service und Sicherheit. Gemeinsam lernen und profitieren wir voneinander, denn ein weitreichendes Netzwerk garantiert eine ständige Bewegung auf höchstem Niveau. Sich austauschen, diskutieren und dabei erfolgreich weiterentwickeln. Bei den Schulungen in der BAUMEISTER-HAUS Akademie stehen bei uns nicht nur die vielfältigen Ideen und Erfahrungen rund um den Hausbau mit Handwerkstradition im Mittelpunkt, sondern auch die stetige Verbesserung und Kundenzufriedenheit.



„Wir sehen Sie als Menschen und machen Sie zu unseren Partnern. Denn nur, wenn wir uns in Sie hineindenken und ein Gespür für Ihre Bedürfnisse entwickeln, können wir Ihnen ein Zuhause bauen, als wäre es unser eigenes.“

Ihre BAUMEISTER

Für Qualität und Sicherheit.

Damit eine gleichbleibend hervorragende Qualität gewährleistet werden kann, haben sich alle Partner dem BAUMEISTER-HAUS Qualitätsstandard verpflichtet. Und dieser wird hoch angesetzt. Um BAUMEISTER-HAUS Partner zu werden, müssen unter anderem mindestens fünf Jahre erfolgreiche Unternehmenstätigkeit nachgewiesen werden. Erst dann darf der Partner den Namen BAUMEISTER-HAUS tragen. Vertrauen ist der Anfang von allem. Deswegen sind wir für Sie da. Von Anfang an. Regional und nah. Bereits beim ersten Planungsgedanken oder der Grundstückssuche sind wir Ihnen behilflich. Auch in Finanzierungs- und Fördermittelfragen stehen Ihnen unsere Spezialisten zur Seite.

Mit Ehre und Leidenschaft.

Handwerkstradition bewahren. Raum für Innovation schaffen. Den Zeitgeist aufnehmen. Werte erhalten. Das Beste von allem. Das ist unsere Philosophie. Man kann etwas tun, damit es getan ist und es ist sicher nicht schlecht getan. Oder man kann etwas tun, weil man es lebt. Weil man davon angetrieben wird. Das nennt man dann Leidenschaft. Leidenschaft für Ihr Zuhause. Wir sind stolz, ein Teil von BAUMEISTER-HAUS zu sein, und es ist uns eine Ehre, Sie bei einem der wohl größten und persönlichsten Projekte zu begleiten.

[Nachfolgend präsentieren wir einige unserer Unikate.](#)
[Als Inspiration für Ihre richtige Zuhause-Lösung.](#)

Zehn massive BAUMEISTER-HAUS Vorteile.



1 Planungs-Vorteil.

Vor der Planung Ihres Hauses hören wir Ihnen aufmerksam zu. Denn wir bauen für Sie mit umfassender Individualität und lassen Ihre persönlichen Wohnideen und Wünsche die Maßgabe für die Gestaltung Ihres neuen Traumhauses werden.

2 Festpreis-Vorteil.

Wir bieten Ihnen den Vorteil, dass wir Ihnen in unserem Bauvertrag einen verlässlichen Festpreis angeben. Sie werden Ihr Festpreisangebot von BAUMEISTER-HAUS für alle finanziellen Angelegenheiten einsetzen können.

3 Wertbeständigkeits-Vorteil.

Massive und natürliche Bau- und Ausstattungsmaterialien mit Markenqualität werden Ihnen in Ihrem neuen Haus ein angenehmes Raumklima sowie eine vermögenssichere Investition garantieren – ein Leben lang. Profitieren auch Sie von unserer Qualität und Sicherheit sowie von unseren massiven Mehrwerten.

4 Bauzeit-Vorteil.

Bei uns wissen Sie frühzeitig, wann der Einzug in Ihr neues Haus stattfinden kann. Mit der festgelegten Bauzeit werden Sie den Umzug in aller Ruhe vorbereiten können.

5 Einkaufs-Vorteil.

Unsere Partnerunternehmen kaufen gemeinsam ein und geben die preislichen Vorteile an Sie als unsere Bauherren weiter. So sparen Sie bei den Bau- und Ausstattungsmaterialien Ihres Hauses – und zwar ohne Kompromisse in der Qualität eingehen zu müssen.

6 Baubetreuungs-Vorteil.

Sie haben während der kompletten Planungs- und Bauphase Ihres Hauses feste Ansprechpartner und sind bis über die schlüsselfertige Übergabe hinaus bei uns garantiert in allerbesten Händen. Denn wir stehen für einen außergewöhnlichen Service.



7 Leistungs-Vorteil.

Sie profitieren vom gebündelten Know-how einer starken Gruppe aus professionellen Unternehmen, die sich seit über 50 Jahren als kompetente Qualitätsgemeinschaft bewährt. Wir bieten Ihnen für die Planung und den Bau Ihres Traumhauses aus einer Hand ein umfassendes Leistungspaket, das alle Stärken umfasst, die Sie benötigen.

8 Eigenleistungs-Vorteil.

Sie können bis hin zum schlüsselfertigen Haus zwischen unterschiedlichen Ausbaustufen wählen und durch Eigenleistungen zusätzliche Preisvorteile nutzen.

9 Vertrags-Vorteil.

Sie haben nur einen Vertragspartner, der für die vereinbarte Leistung die volle Verantwortung übernimmt und alle Hindernisse für Sie aus dem Weg räumt. Wir koordinieren alles aus einer Hand rund um den sicheren und hochqualitativen Bau Ihres Hauses.

10 Aus-einer-Hand-Vorteil.

Welche Behörde und welcher Handwerker ist für was zuständig? Was muss im Haus wann terminiert werden? Wir kümmern uns für Sie aus einer Hand um die Bauausführung und unterstützen Sie nach Möglichkeit auch bei den Dingen, die Sie selbst erledigen müssen.

**STEIN
AUF
STEIN**

Jedes ein Unikat.



Modern. Der Überblick.



Haus Escher S. 1
122,3 m²



Haus Uhrmacher S. 3
159,7 m²



Haus Becker S. 5
160,8 m²



Haus Freiburger S. 7
168,1 m²



Haus Cornelius S. 9
173,7 m²



Haus Otten S. 11
173,7 m²



Haus Jessen S. 13
176,6 m²



Haus Nowak S. 15
189,1 m²



Haus Immel S. 17
194,4 m²



Haus Zöllner S. 19
202,8 m²



Haus Hildebrand S. 21
203,1 m²



Haus Haas S. 23
208,9 m²



Haus Markus S. 25
209,2 m²



Haus Fendt S. 27
215,1 m²



Haus Klose S. 29
234,6 m²



Haus Schröder S. 31
240,1 m²



Haus Teichmann S. 33
243,7 m²



Haus Vettel S. 35
246,9 m²



Haus Jonas S. 37
249,0 m²



Haus Schönborn S. 39
307,8 m²



Haus Götze S. 41
312,4 m²



Haus Ohlig S. 43
320,7 m²



Haus Rademacher S. 45
338,4 m²



Haus Uthoff S. 47
340,9 m²



Haus Quandt S. 49
376,9 m²



Haus Collmann S. 51
379,0 m²

Ländlich. Der Überblick.



Haus Aigner S. 53
115,4 m²



Haus Ipsen S. 55
137,5 m²



Haus Janke S. 57
147,0 m²



Haus Brede S. 59
150,2 m²



Haus Jochum S. 61
151,8 m²



Haus Denker S. 63
191,3 m²



Haus Niedermayer S. 65
246,4 m²



Haus Günther S. 67
249,1 m²



Haus Eichner S. 69
250,6 m²



Haus Oswald S. 71
261,1 m²



Haus Peters S. 73
292,4 m²

Mediterran. Der Überblick.



Haus Meinke S. 75
164,2 m²



Haus Böcker S. 77
177,2 m²



Haus Ihle S. 79
182,2 m²



Haus Sander S. 81
189,6 m²



Haus Römer S. 83
202,1 m²



Haus Quirin S. 85
210,1 m²



Haus Conrad S. 87
232,8 m²



Haus Lehmann S. 89
237,6 m²



Haus Lindner S. 91
237,8 m²



Haus Böhm S. 93
277,4 m²



Haus Dalmann S. 95
335,4 m²



Haus Schönherr S. 97
352,7 m²

Klassisch. Der Überblick.



Haus Kempf S. 99
88,8 m²



Haus Riedel S. 101
119,2 m²



Haus Paulik S. 103
134,3 m²



Haus Westermann S. 105
145,3 m²



Haus Verhoeven S. 107
146,3 m²



Haus Opitz S. 109
162,5 m²



Haus Arnold S. 111
183,0 m²



Haus Ulrich S. 113
187,6 m²



Haus Behringer S. 115
189,9 m²



Haus Blum S. 117
195,3 m²



Haus Pohl S. 119
196,7 m²



Haus Zacher S. 121
201,6 m²



Haus Maiwald S. 123
204,9 m²



Haus Thiel S. 125
216,9 m²



Haus Ungermann S. 127
227,8 m²



Haus Nelsen S. 129
234,1 m²



Haus Hoffmann S. 131
242,2 m²



Haus Fischer S. 133
256,9 m²



Haus Neubauer S. 135
275,0 m²



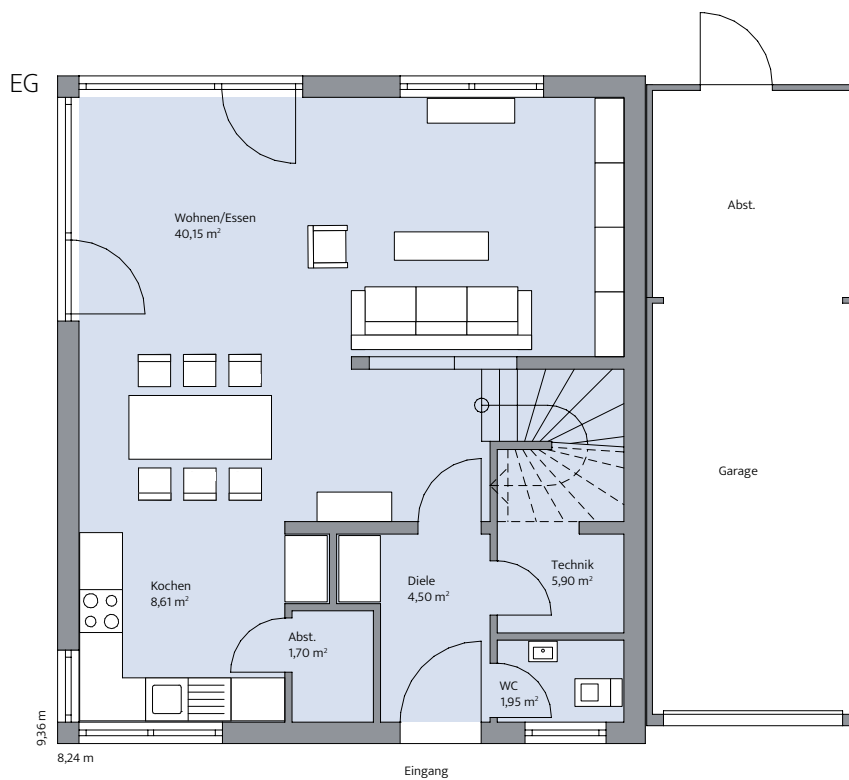
Haus Glasmacher S. 137
275,6 m²



Haus Christiansen S. 139
384,9 m²

MODERN

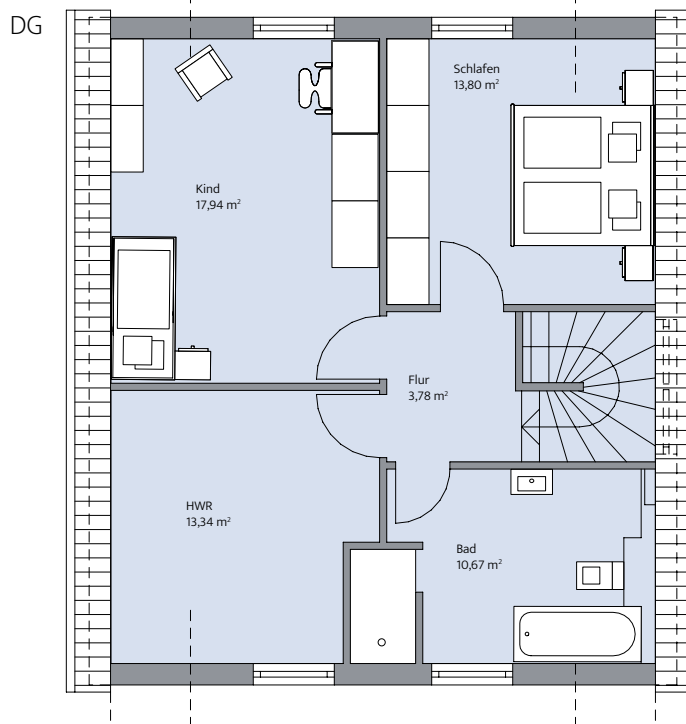
Haus Escher

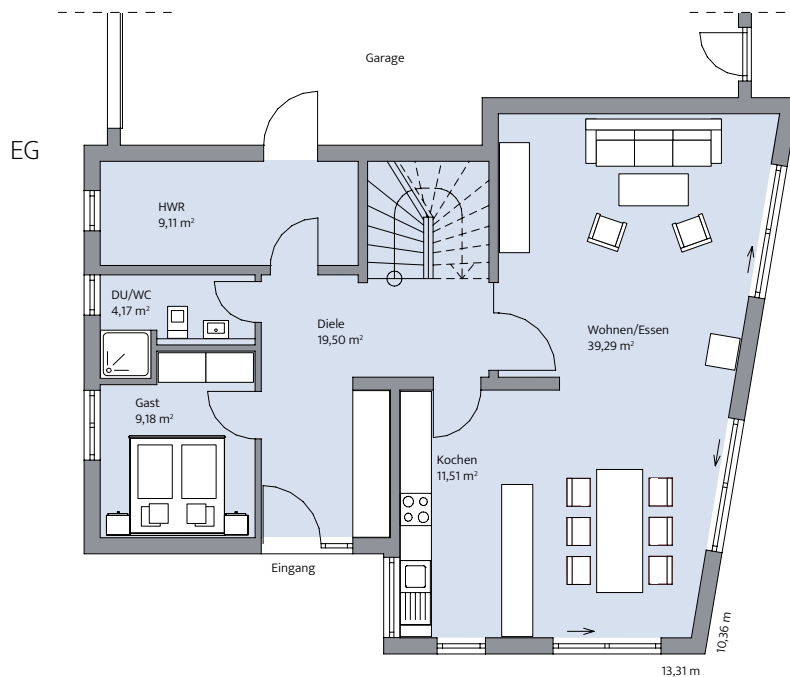


Kompakt. Ohne Keller.

Haus Escher ist ein kompakter Entwurf mit reduzierten Formen. Planerisch ist bei diesem Haus das Kunststück gelungen, einen geringen Grundstücksbedarf, ein weiträumiges Wohnambiente und einen wirkungsvollen Schutz der Privatsphäre miteinander zu vereinbaren. Dank Technikraum im Erdgeschoss und zusätzlichen Stauräumen verfügt das Haus auch ohne Keller über ausreichend Abstellfläche.

Flächen*	WF	GF
EG	60,9 m ²	62,8 m ²
DG	51,3 m ²	59,5 m ²
gesamt	112,2 m ²	122,3 m ²
Kniestock		100 cm
Dachneigung		40°



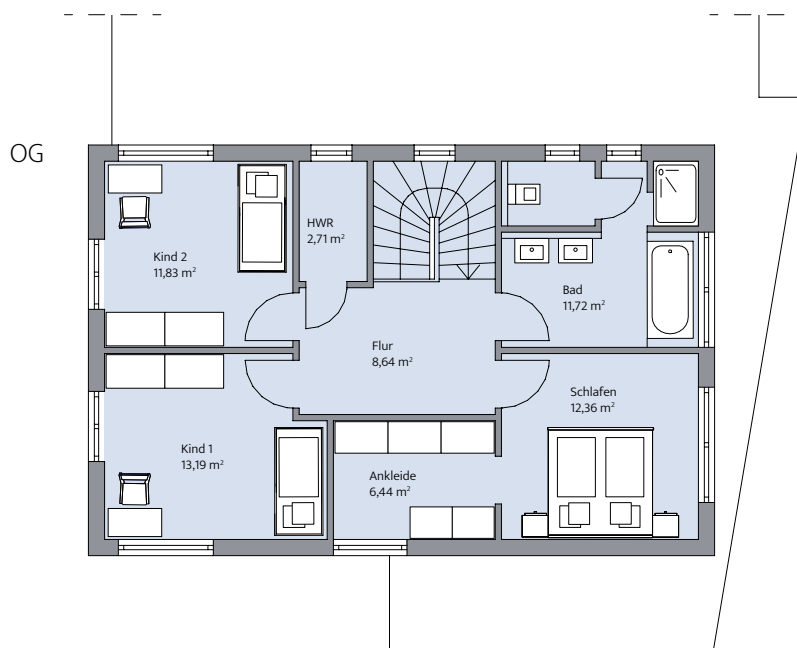


Ideales Ensemble. Für die Stadt.

Typischer Vertreter einer modern-puristischen Architektur. Dennoch dürfte es in fast jedem Baugebiet genehmigungsfähig sein. Letzteres liegt am flachen Satteldach, bei dem der Architekt aus stilistischen Gründen auf breite Überstände verzichtete. Gestalterische Akzente setzte er mit einer verspielten Anordnung von Glasflächen in unterschiedlichen Formaten, außerdem durch einen starken Farbkontrast.

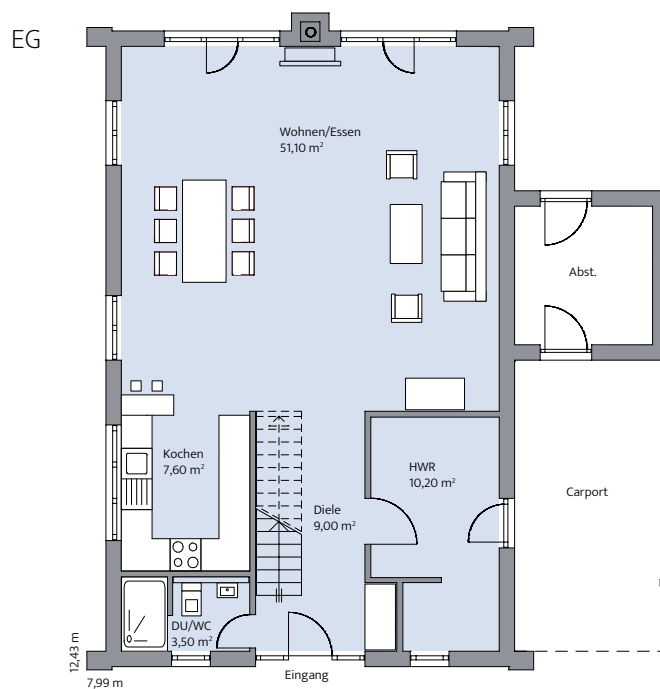


Flächen*	WF	GF
EG	90,3 m ²	92,8 m ²
OG	66,9 m ²	66,9 m ²
gesamt	157,2 m ²	159,7 m ²
Kniestock		225 cm
Dachneigung		25°



MODERN

Haus Becker

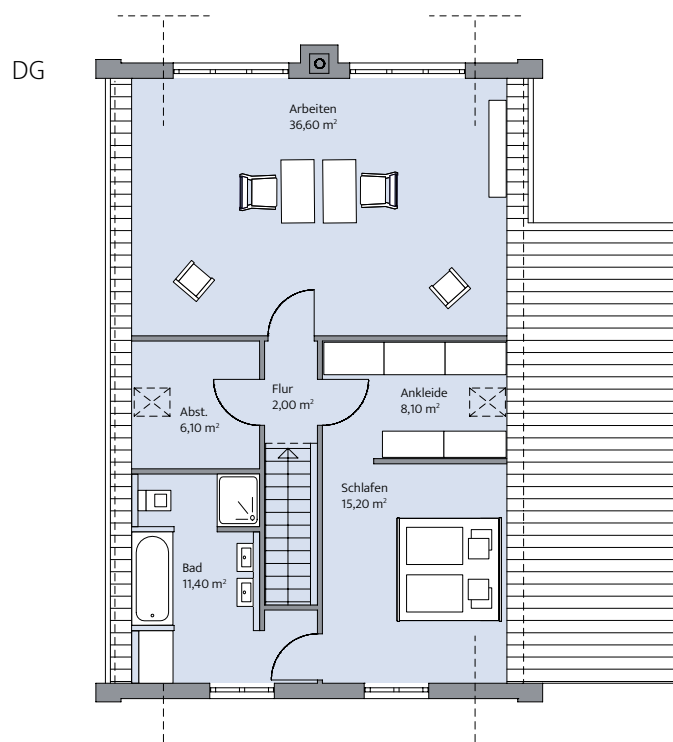


Design. Klar und geradlinig.

Ein lichtdurchflutetes Gebäude mit klarer Material- und Formensprache. Die gegenüber den Seitenwänden und dem Satteldach vortretenden Giebelscheiben erhielten an den Ecken eine pfeilerartige Verstärkung. Deren Übergang zum Dach wurde durch eine Zinkeinfassung betont. Die symmetrische Gliederung wird geprägt durch die großen Fensterflächen und den mittig angeordneten Kaminzug.



Flächen*	WF	GF
EG	79,4 m ²	81,4 m ²
DG	71,2 m ²	79,4 m ²
gesamt	150,6 m ²	160,8 m ²
Kniestock		155 cm
Dachneigung		38°



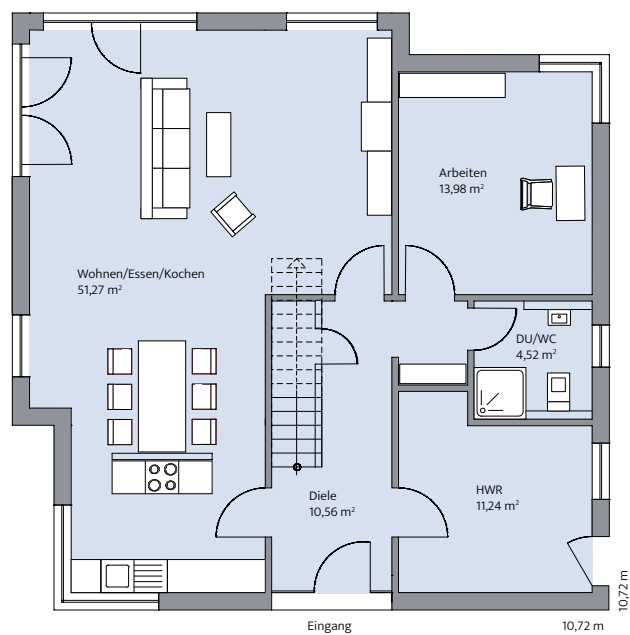
* Hinweise zur Flächenberechnung auf Seite 142

MODERN

Haus Freiberger



EG



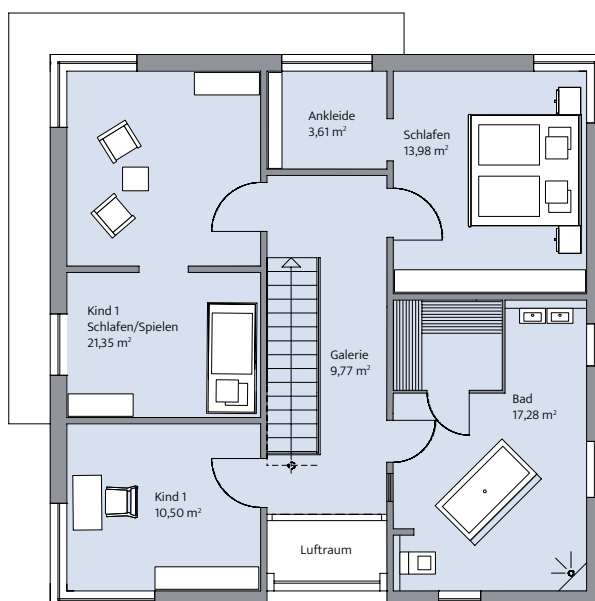
Schicke Villa. Moderner Anbau.

Eine zweigeschossige Villa mit Zelt-
dach und schmalen Fenstern über
Eck sorgt für Aufsehen. Der elegan-
te Farbwechsel des Anbaus verleiht
dem Haus der Freibergers eine
ganz besonders schicke und stilvol-
le Note. Auf sichtbare Sparren- und
Pfettenköpfe wurde verzichtet und
somit ein noch reduzierteres Äußere
erreicht. Die Jalousien spenden
Schatten und lassen doch Licht ins
Haus. Perfekt durchdacht.

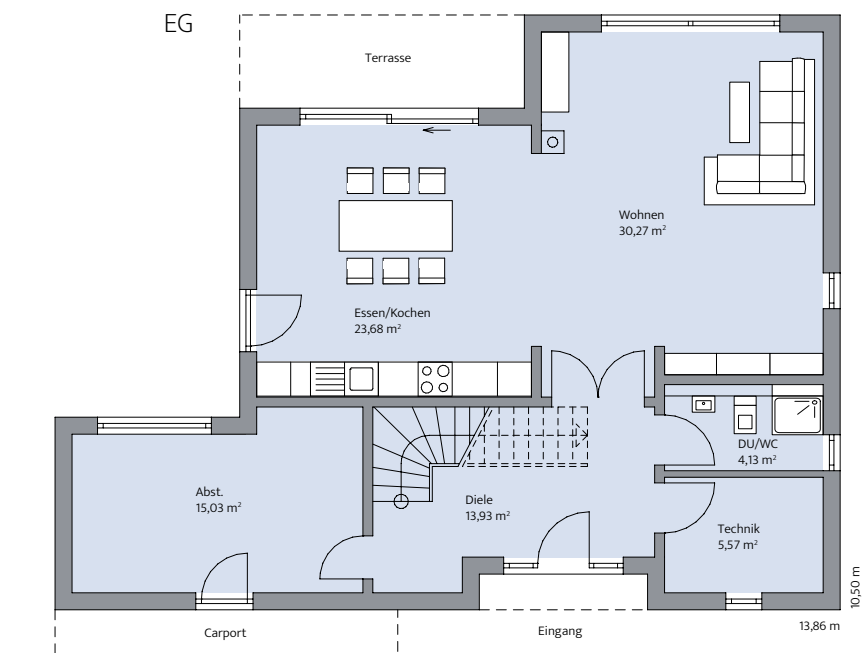


Flächen*	WF	GF
EG	89,6 m ²	91,6 m ²
OG	76,5 m ²	76,5 m ²
gesamt	166,1 m ²	168,1 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		20°

OG



Haus Cornelius



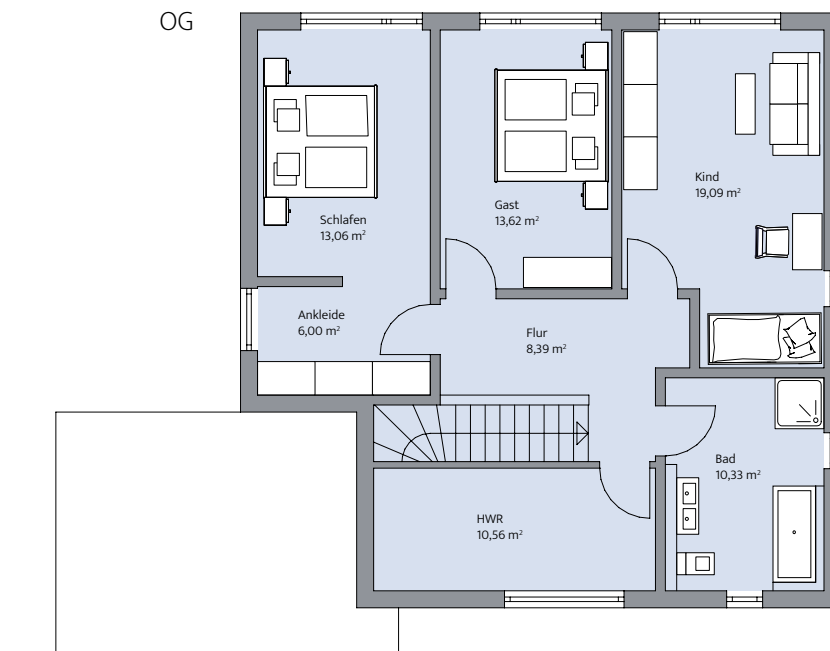
Ein Haus. Mit Kontrasten.

Das besondere Farbkonzept des Hauses sorgt vor allem auf der Gartenseite für Abwechslung. Es unterstreicht den Kontrast zwischen symmetrischem Obergeschoss und asymmetrischem Erdgeschoss mit seiner zurückspringenden Terrasse. Dominieren in Richtung Garten großflächige Glasflächen, gibt sich das Haus nach allen anderen Seiten hin verschlossen. Ein optimaler Kompromiss zwischen Transparenz und Privatsphäre. Die überdachte Terrasse fungiert an schönen Tagen als zusätzlicher Essplatz.

Flächen*	WF	GF
EG	90,8 m ²	92,6 m ²
DG	81,1 m ²	81,1 m ²
gesamt	171,9 m ²	173,7 m ²
Kniestock	–	–
Dachneigung	–	–

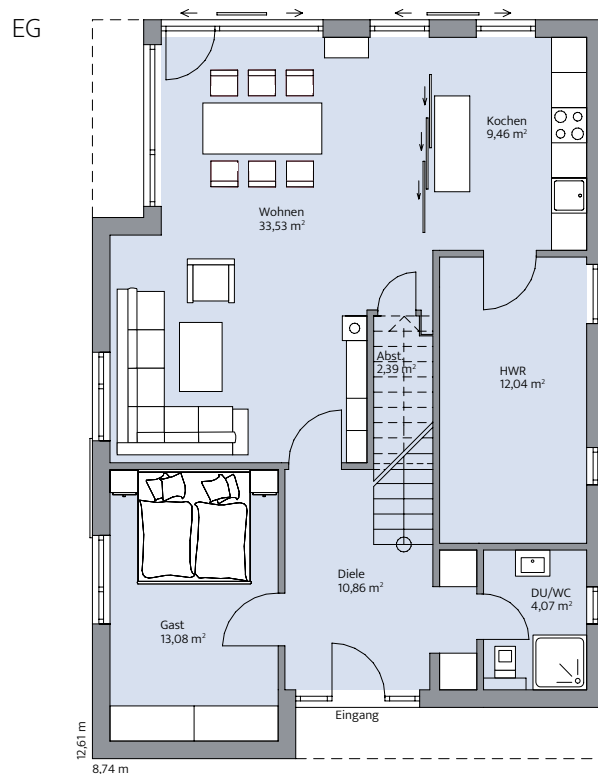


OG



MODERN

Haus Otten



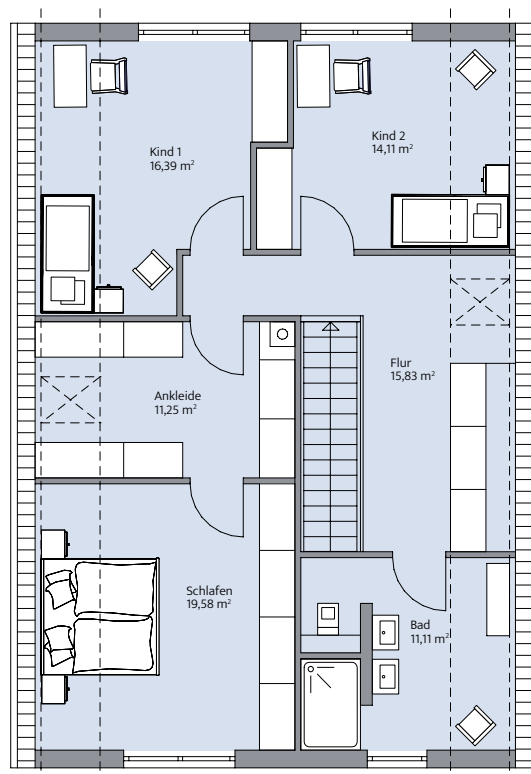
Modernes Familienreich.

Rund 174 m² Grundfläche bieten viel Platz für vier Personen. Zum weißen Außenputz und den anthrazitfarbenen Tonziegeln, Fenstern und Türen harmonisieren der zurückgesetzte Hauseingang in Erdtönen sowie die rostroten Holz-Fassadenelemente. Im Erdgeschoss gibt es ein Gästezimmer, ein Duschbad, einen Wohn-/Essbereich, eine abtrennbare Küche sowie einen Hauswirtschaftsraum. Oben befinden sich zwei Kinderzimmer, das Elternschlafzimmer, eine Ankleide und ein Bad.

Flächen*	WF	GF
EG	83,6 m ²	85,4 m ²
DG	74,2 m ²	88,3 m ²
gesamt	157,8 m ²	173,7 m ²
Kniestock		131 cm
Dachneigung		45°

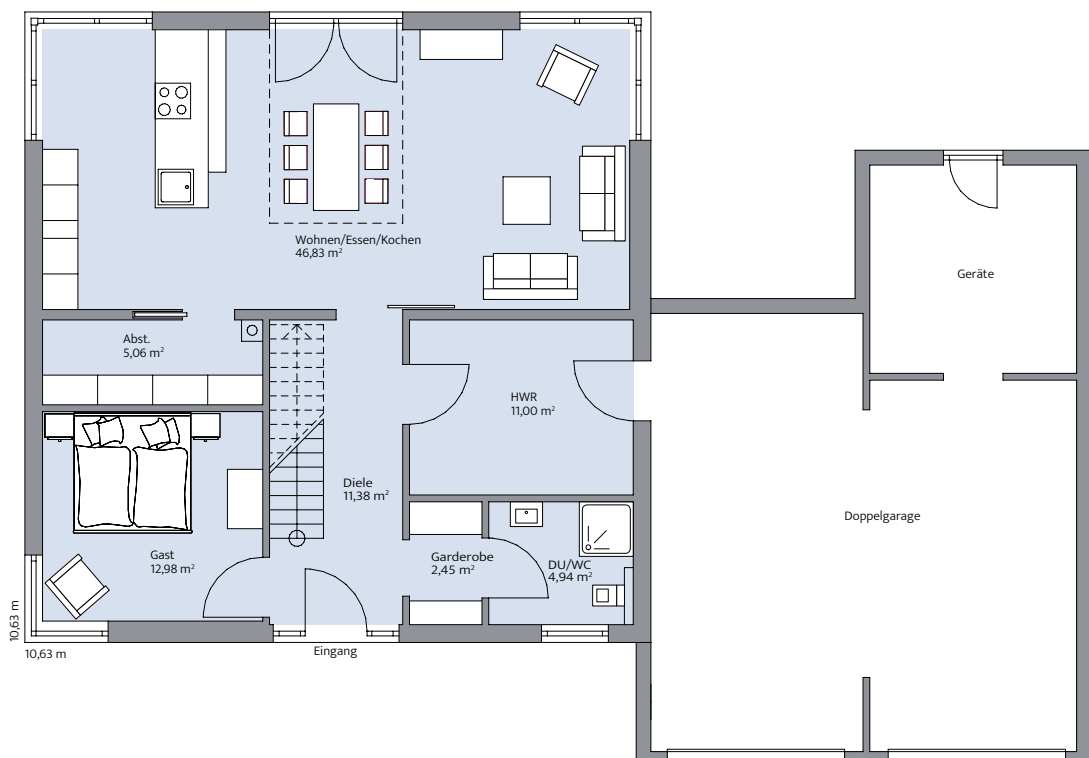


DG





EG



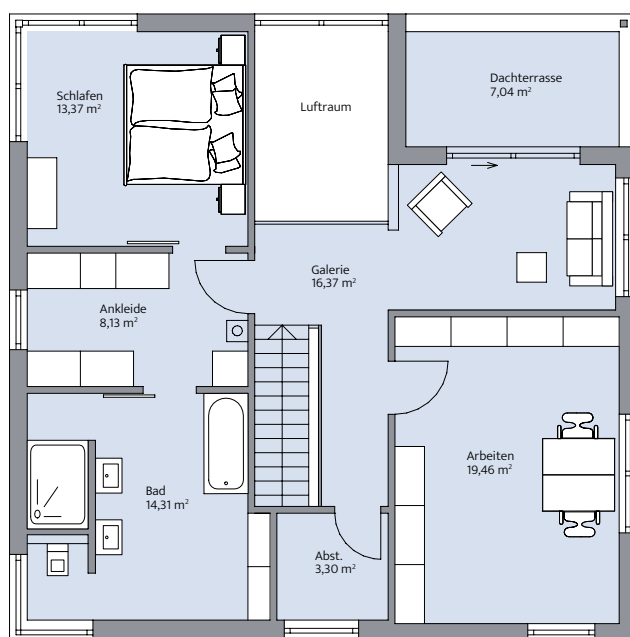
Moderne Stadtvilla. Individuell umgesetzt.

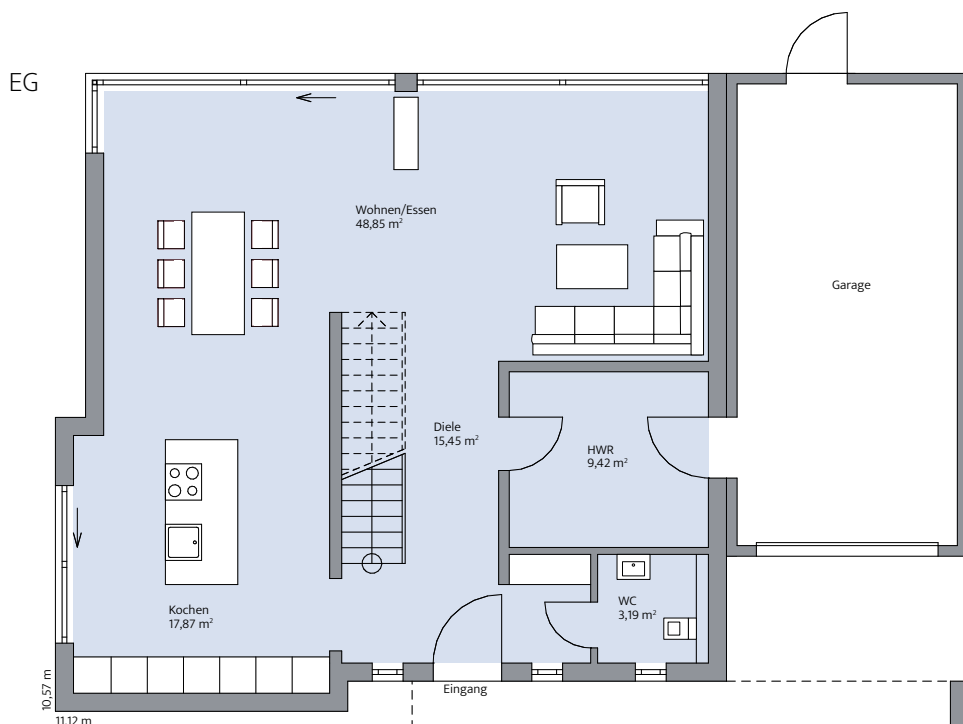
In Erdtönen geklinkert ist diese moderne Stadtvilla ein absoluter Hingucker. Zu den 177 m² Grundfläche gehören im Erdgeschoss Gäste-WC, Gästezimmer, Küche sowie ein großer Wohn-/Essbereich. Dieser ist bis in das Obergeschoss offen. Hinauf führt eine hochmoderne Holz- und Stahlkonstruktion. Neben einer Dachterrasse befinden sich hier ein Arbeitszimmer, ein Schlafzimmer, eine Ankleide sowie ein Bad mit privater Sauna.

Flächen*	WF	GF
EG	93,2 m ²	94,6 m ²
OG	78,5 m ²	82,0 m ²
gesamt	171,7 m ²	176,6 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		25°



OG

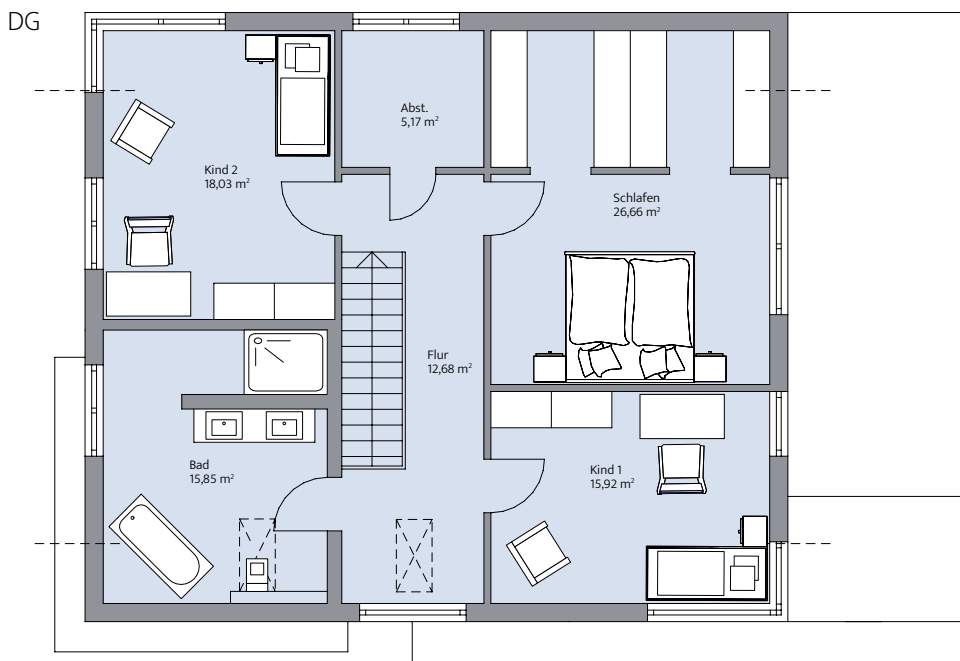




Moderne Komposition.

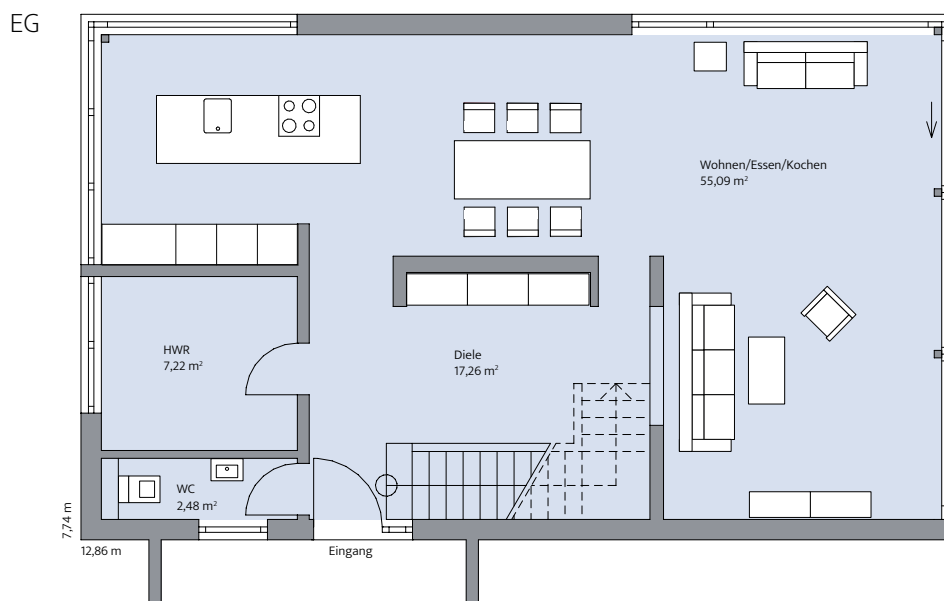
Geradlinige Formen, Farben und Materialien machen Haus Nowak mit 189 m² Grundfläche zu einem sehr modernen Haus. Die schlichte Fassade wird ergänzt durch Klinkerriemchen, das Vordach wird elegant zu einem Torrahmen über der Garageneinfahrt. Im Erdgeschoss befinden sich der große Wohn-/ Essbereich mit offener Küche, ein Gäste-WC sowie ein Hauswirtschaftsraum mit Zugang zur Garage. Im Dachgeschoss gibt es zwei Kinderzimmer, ein Schlafzimmer, Bad und Abstellraum.

Flächen*	WF	GF
EG	92,9 m ²	94,8 m ²
DG	83,9 m ²	94,3 m ²
gesamt	176,8 m ²	189,1 m ²
Kniestock		150 cm
Dachneigung		25°



MODERN

Haus Immel



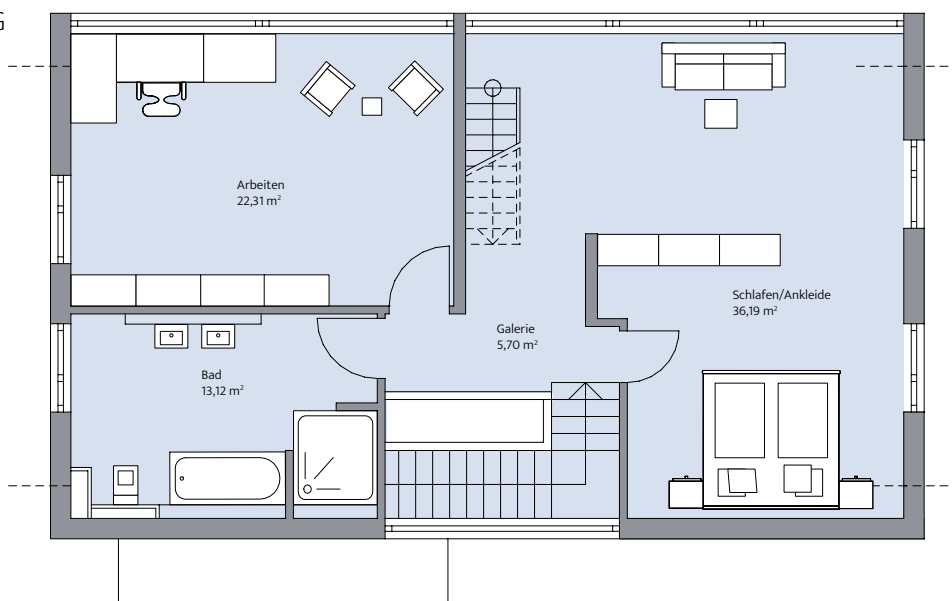
Markantes Juwel. Schlichte Fassung.

Der Baukörper reduziert sich aufs Wesentliche, wirkt dadurch puristisch und funktional. Akzente setzen die Glasflächen, mal als schlanke, stehende Formate in strenger Symmetrie angeordnet, mal als liegendes Lichtband über Eck, das alle Symmetrieachsen spielerisch durchbricht. Die Rückseite des Hauses zeigt sich viel transparenter: Große Glasflächen lassen die markanten Sichtbetonflächen erstrahlen.

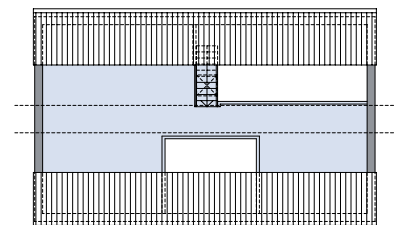
Flächen*	WF	GF
EG	80,6 m ²	82,1 m ²
DG	72,6 m ²	77,3 m ²
SPB	20,2 m ²	35,0 m ²
gesamt	173,4 m ²	194,4 m ²
Kniestock		150 cm
Dachneigung		45°

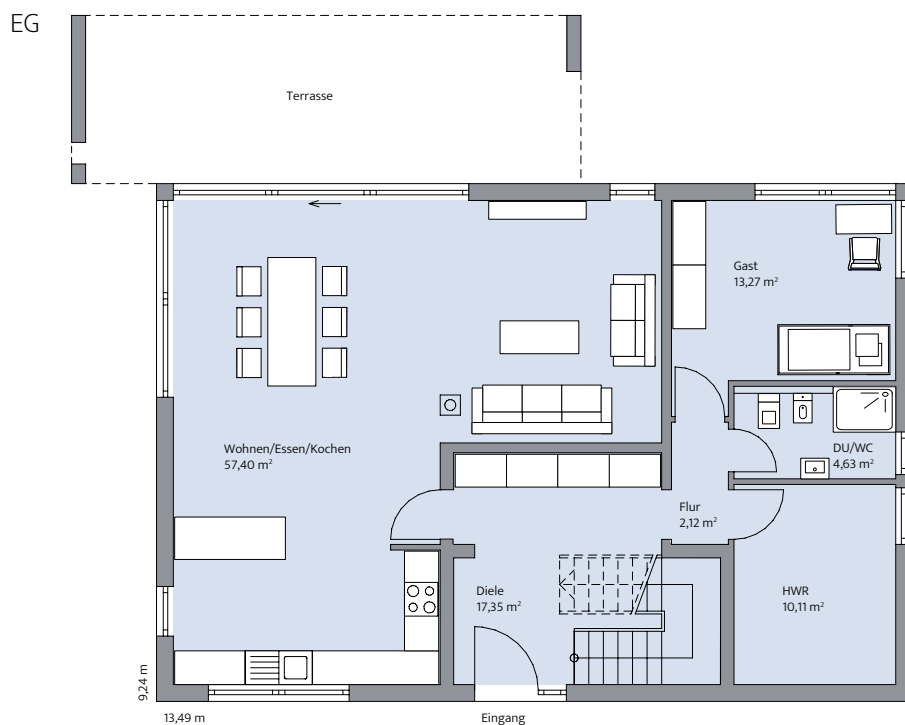


DG



SPB





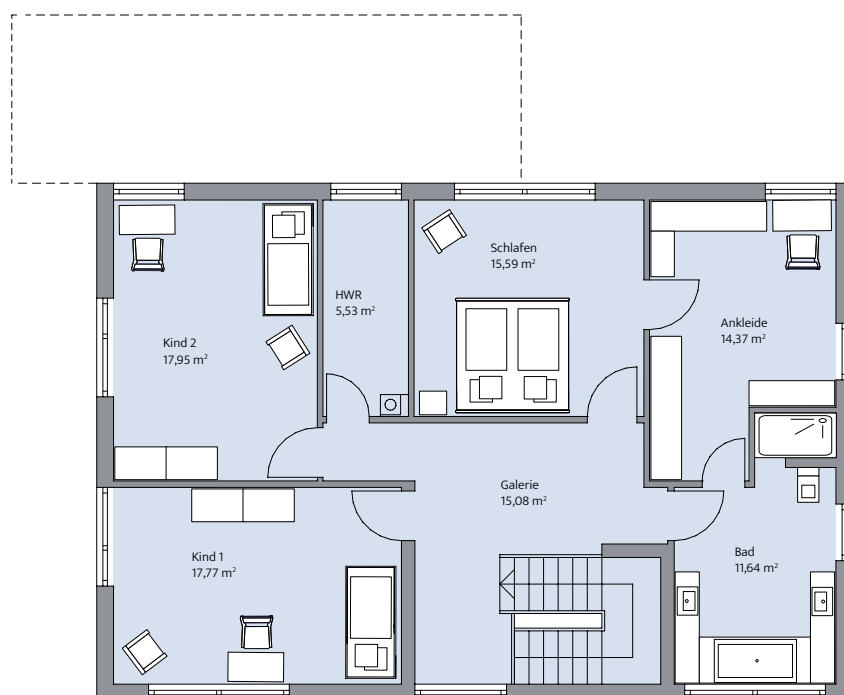
Schlichter Baukörper. Moderne Akzente.

Vom Baukörper her ein traditionelles Satteldachhaus, ist das Haus stilistisch dennoch ein Vertreter der zeitgenössischen Moderne. Das Haus, auf seine funktionale Grundform reduziert, ist dementsprechend puristisch gestaltet. Es sind vor allem die Glasflächen, die in der Fassade Akzente setzen. Besonders beeindruckend ist dabei, wie die Lichtbänder durch dunkle Fassadenplatten zu grafischen Elementen verschmelzen.



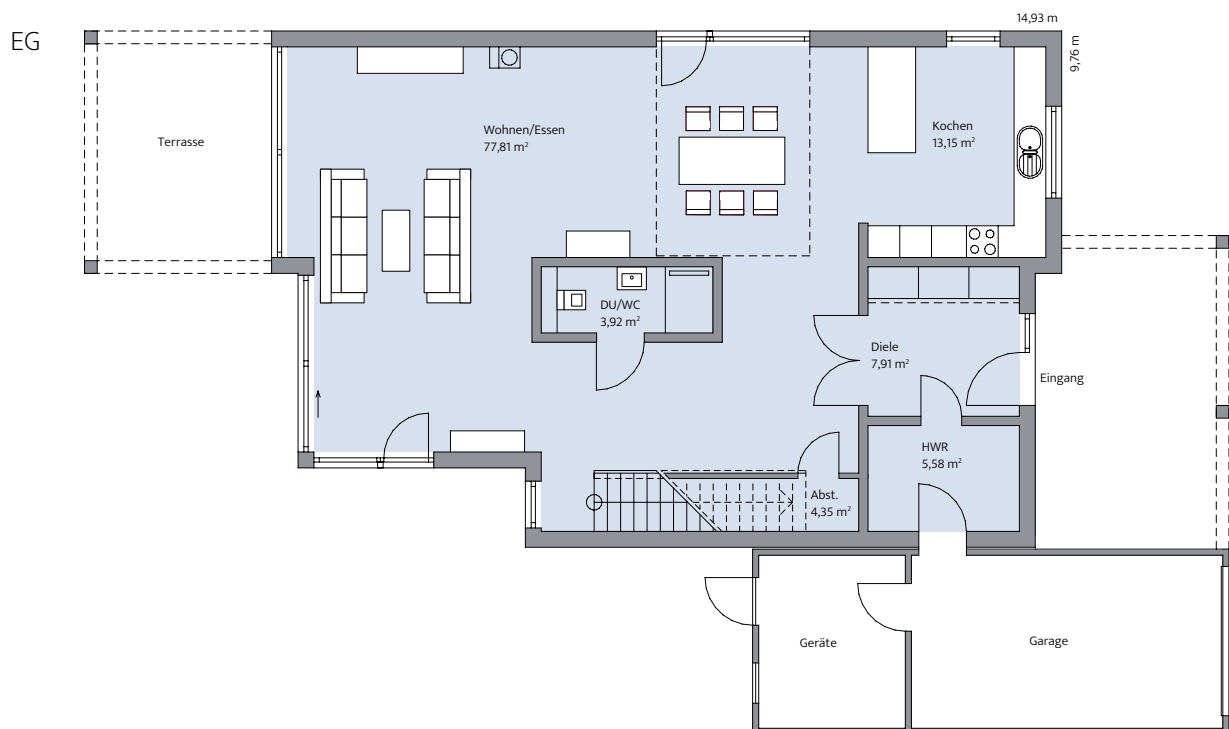
Flächen*	WF	GF
EG	100,8 m ²	104,9 m ²
DG	92,1 m ²	97,9 m ²
gesamt	192,9 m ²	202,8 m ²
Kniestock		158 cm
Dachneigung		30°

DG



MODERN

Haus Hildebrand



Originell hoch zwei.

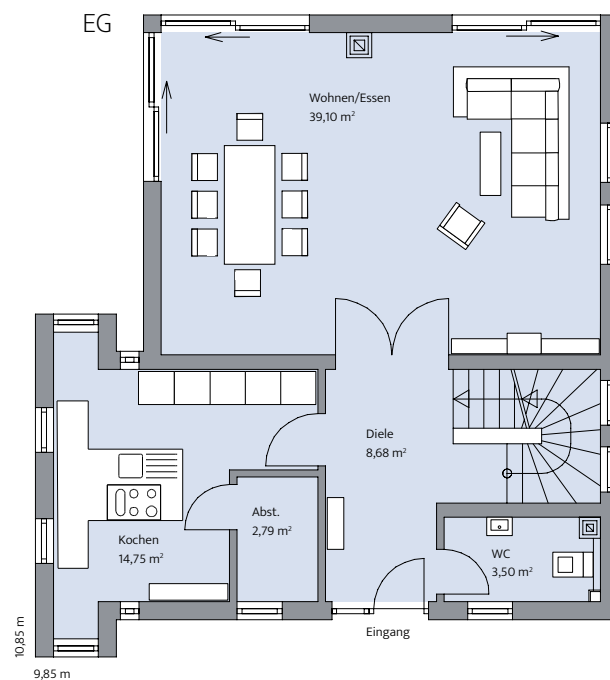
Dieses Eigenheim begeistert mit zwei Satteldächern, transparenten Fensterbändern sowie stehenden und liegenden Fensterformaten. Innen besticht das offene Gestaltungskonzept. Bestes Beispiel: Der bis in den First offene Eingangsbereich sowie große Glasflächen, die die Trennung zwischen Innen- und Außenbereich aufzulösen scheinen. Das Obergeschoss bietet ein Schlafzimmer mit Ankleide und ein luxuriöses Wohnbad mit Wellnessbereich.

Flächen*	WF	GF
EG	111,4 m ²	112,7 m ²
OG	90,4 m ²	90,4 m ²
gesamt	201,8 m ²	203,1 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		30°



OG

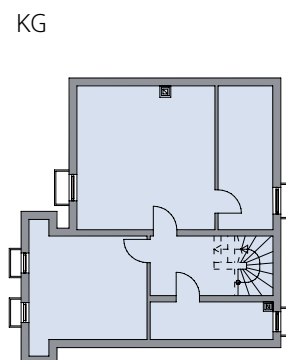
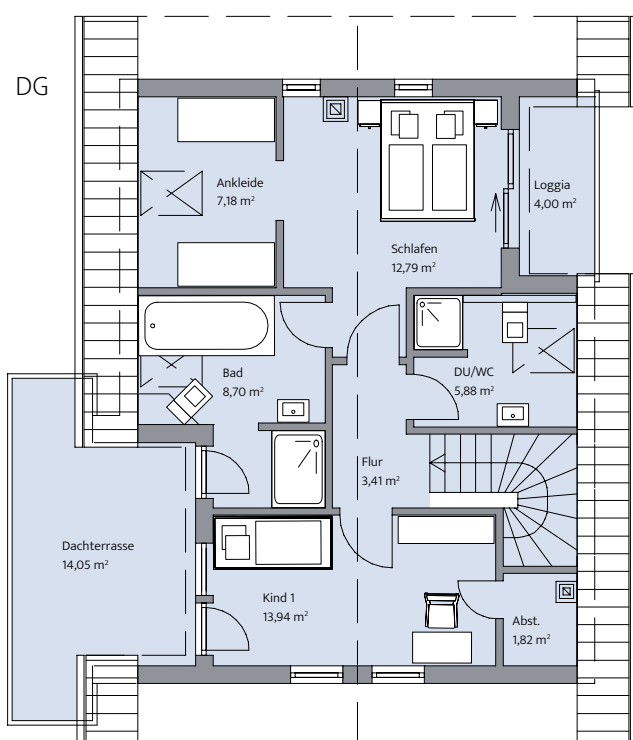




Ein Klassiker. Mit modernem Gesicht.

Geometrische Formen und reduzierte Linienführung demonstrieren eindrucksvoll die Richtung gegenwärtiger Architektur. Die klare Gestaltung wird auch im Inneren konsequent fortgeführt. Von zukunftsorientiertem Wohndesign zeugen eine multifunktionale Kücheninsel und helle Wohnräume mit fließenden Übergängen. Die moderne, geschmackvolle Ausstattung verleiht diesem Zuhause seine persönliche Note.

Flächen*	WF	GF
KG	–	68,3 m ²
EG	68,8 m ²	68,8 m ²
DG	56,8 m ²	71,8 m ²
gesamt	125,6 m ²	208,9 m ²
Kniestock		125 cm
Dachneigung		42°

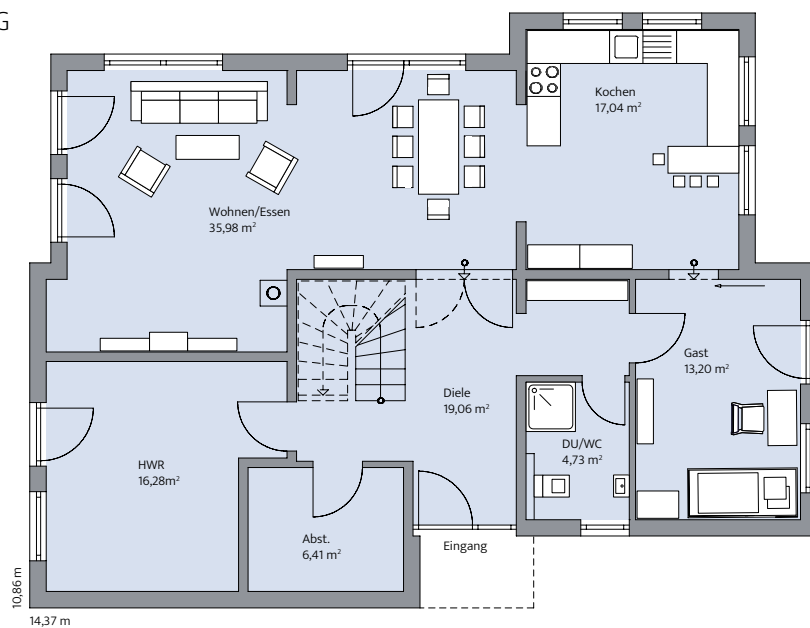


MODERN

Haus Markus



EG

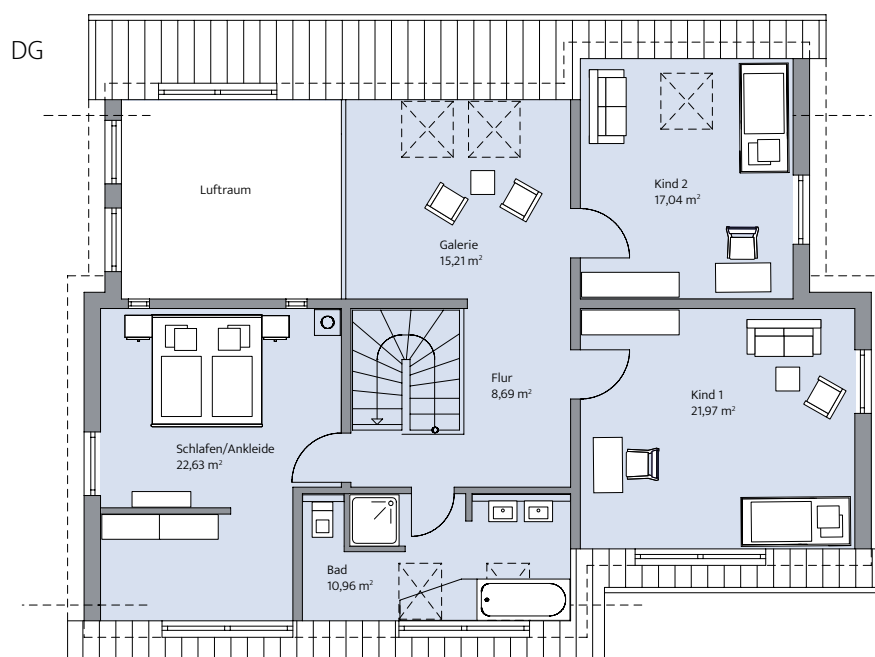


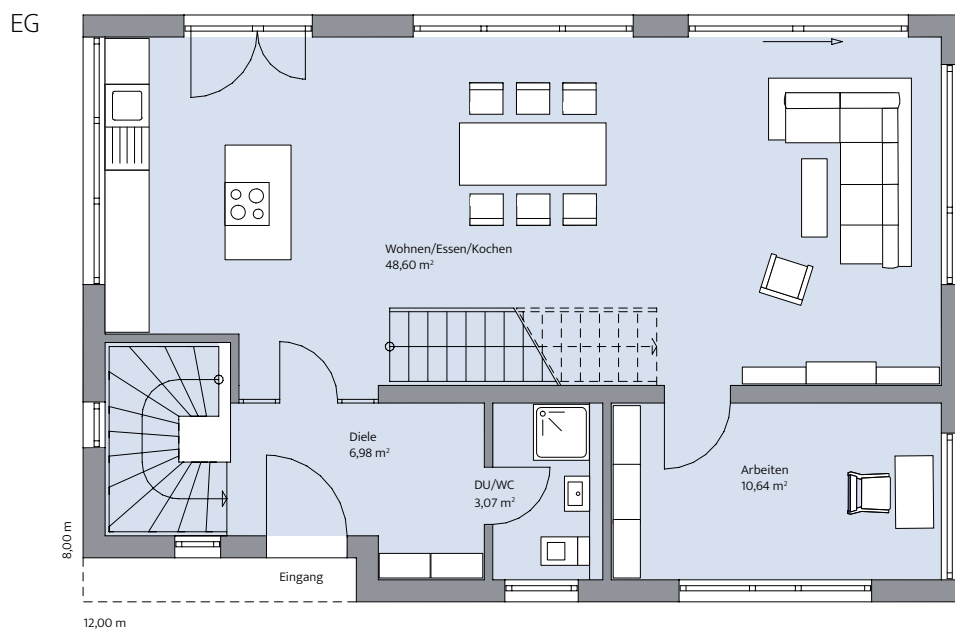
Klinkerfassade und Putz. Ein harmonischer Dialog.

Welch gelungenes Zusammenspiel aus zwei so unterschiedlichen Materialien. Wer hätte das gedacht? Die beiden Baukörper, so verschieden sie in Form und Material auch sein mögen, gehören doch unumstritten zusammen. Überzeugende Kontraste, die einmal mehr beweisen, dass traditionelle Klinkeroptik sehr wohl zeitgemäß und mit anderen modernen Elementen wunderbar zu kombinieren ist.



Flächen*	WF	GF
EG	110,7 m ²	112,7 m ²
DG	90,3 m ²	96,5 m ²
gesamt	201,0 m ²	209,2 m ²
Kniestock	138/188 cm	
Dachneigung	30°	





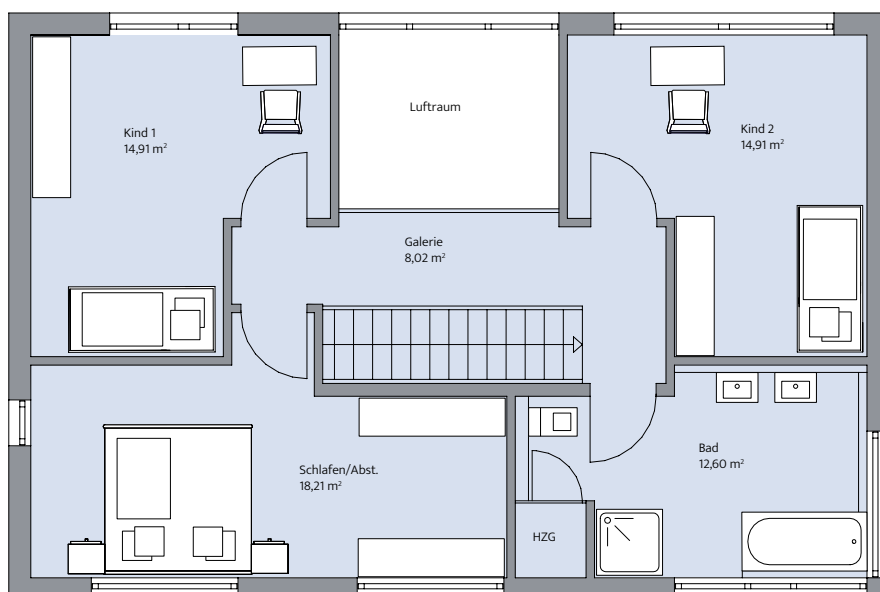
Attraktive Empore. Lichtdurchflutet.

Das Pultdach ist eine Klasse für sich. Optimal am Standort ausgerichtet fängt es das Sonnenlicht ein und bietet mehr Raum im Obergeschoss. Und, wie hier, eine lichtdurchflutete Empore. Für alle, die hohe Räume lieben und modernen Geschmack beweisen. Die schmalen Fenster im Norden und der farblich akzentuierte Eingangsbereich kündigen bereits von außen ein außergewöhnliches Wohnerlebnis an.

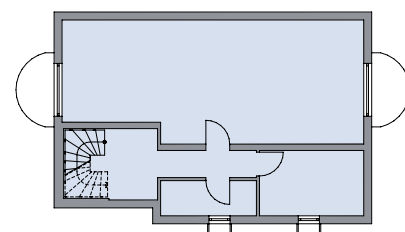
Flächen*	WF	GF
KG	–	77,1 m ²
EG	67,3 m ²	69,3 m ²
OG	68,7 m ²	68,7 m ²
gesamt	136,0 m ²	215,1 m ²
Kniestock		218 cm
Dachneigung		10°

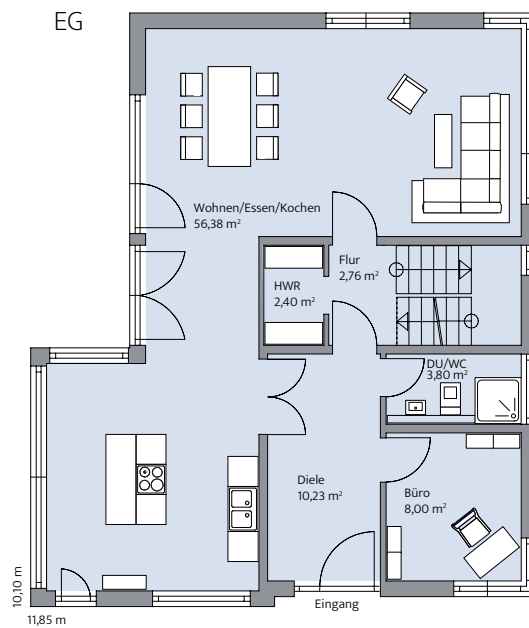


OG



KG





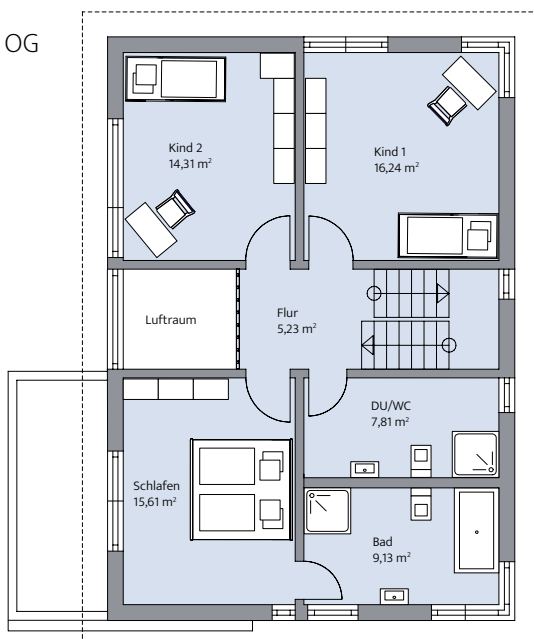
Oasen. Zum Verweilen.

Man kann sich gar nicht entscheiden, wo denn nun der Lieblingsplatz sein soll. In dem lichtdurchfluteten Essbereich? Im Anbau mit der extra großen Fensterfront? Oder auf der Terrasse, die wie ein breiter Steg den Pool einfasst. Der farbig abgesetzte Anbau mit seinem Flachdach wirkt als eigener Baukörper. Von innen gesehen hingegen vereint er sich mit der Terrasse und vergrößert den Wohnbereich.

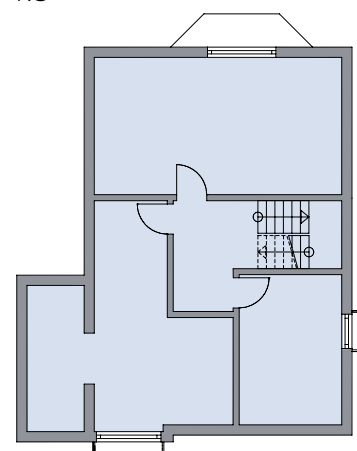
Flächen*	WF	GF
KG	–	82,7 m ²
EG	83,6 m ²	83,6 m ²
OG	68,3 m ²	68,3 m ²
gesamt	151,9 m ²	234,6 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		25°



OG



KG

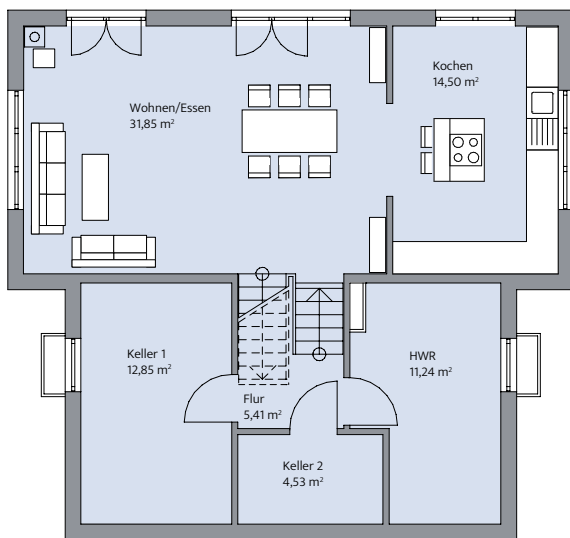


MODERN

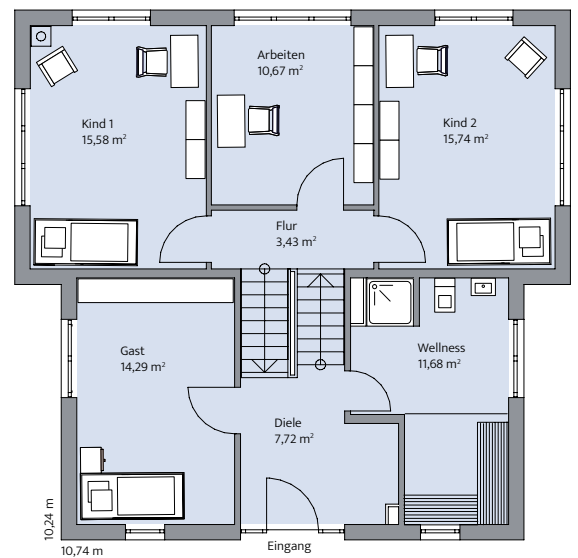
Haus Schröder



KG/UG



EG/OG



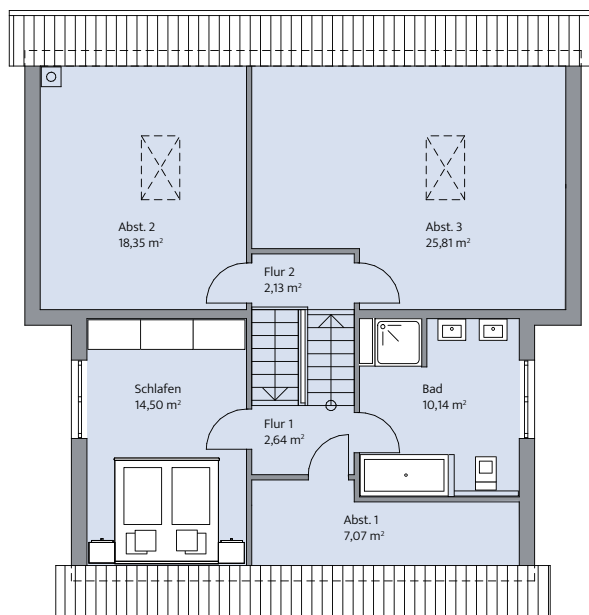
Versetzte Geschosse. Am Hang gelegen.

Dieser Entwurf entwickelte sich nach der Topografie des Baugrundstücks. Die Neigung war ideal für eine Lösung mit versetzten Geschossen: viel Nutzungsreserve unter dem Dach, Ruhezone der Eltern, Kinderebene, Gastbereich, Wohnen und Kochen auf Gartenniveau und Kellerräume. Alle Ebenen sind durch die offene Treppe miteinander verbunden. Die äußere Gestaltung zeigt puristische Züge.

Flächen*	WF	GF
KG/UG	46,4 m ²	80,4 m ²
EG/OG	79,1 m ²	79,1 m ²
DG/SPB	58,3 m ²	80,6 m ²
gesamt	183,8 m ²	240,1 m ²
Kniestock	111/53 cm	
Dachneigung	30°	

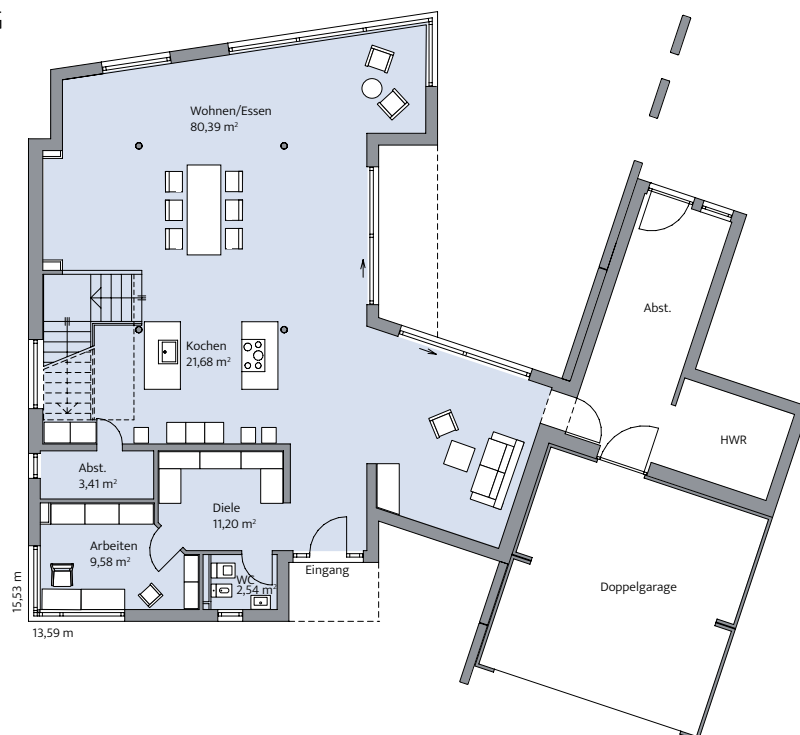


DG/SPB





EG



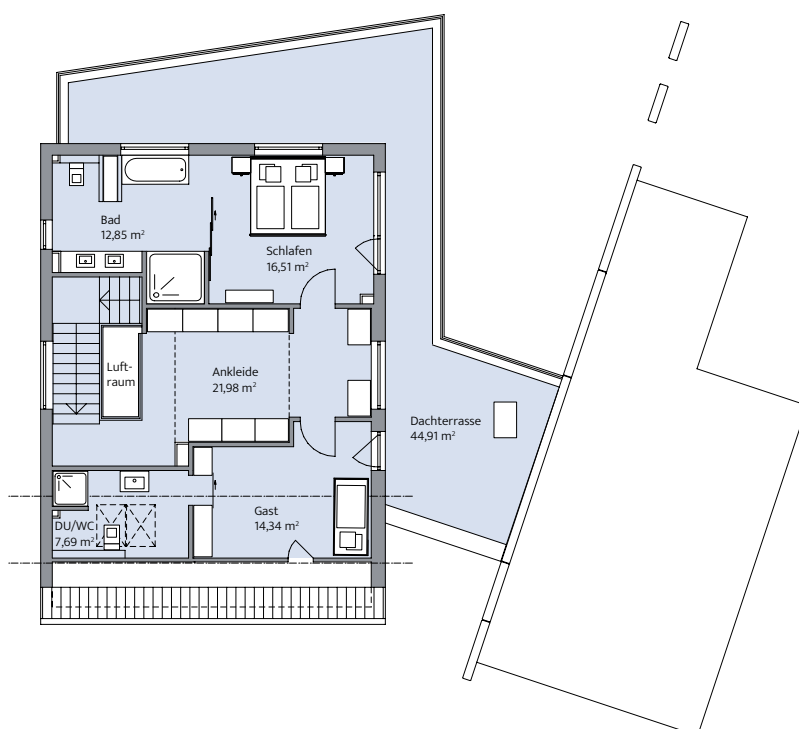
Gelungenes Spiel. Anmutige Geometrie.

Haupt- und Nebengebäude umschließen beim Haus Teichmann einen geschützten Innenhof. So entsteht eine behagliche Terrasse, die im Sommer zum bevorzugten Aufenthaltsort der Bewohner wird. Auch die Innenräume profitieren von dieser Planung: Mit großen Glasflächen bieten sie viel Transparenz nach außen bei optimalem Sichtschutz. Stilistisch orientiert sich der individuelle Entwurf an der Formensprache des Bauhauses.

Flächen*	WF	GF
EG	122,7 m ²	125,4 m ²
DG	90,0 m ²	118,3 m ²
gesamt	212,7 m ²	243,7 m ²
Kniestock		35 cm
Dachneigung		30°



DG

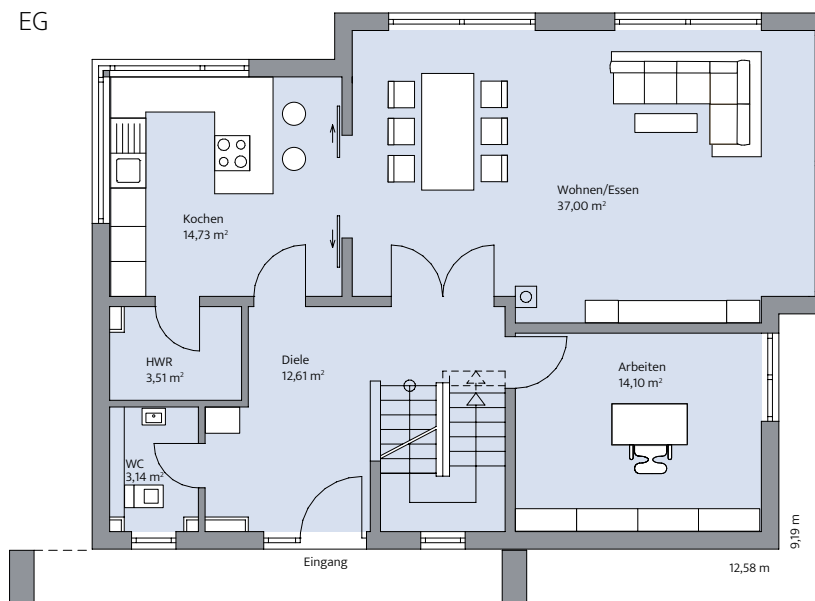


MODERN

Haus Vettel



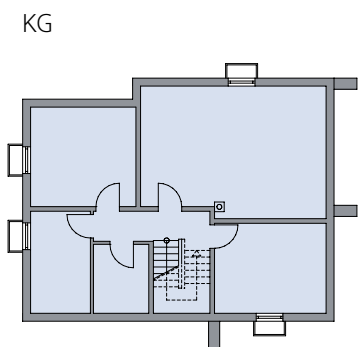
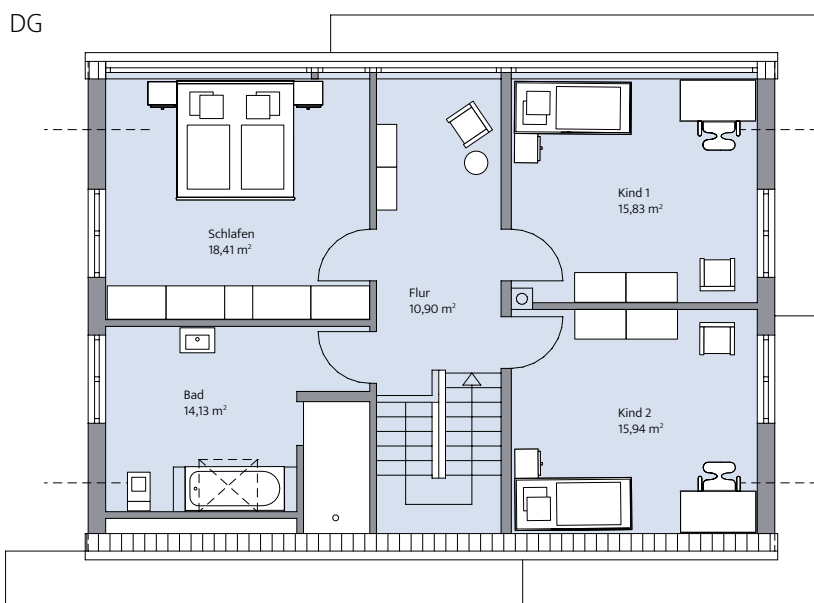
EG



Schlicht. Mit additiven Kuben.

Selbst wo ein Satteldach vorge-schrieben ist, lässt sich ein moder-ner Baustil realisieren. Einige der architektonischen Möglichkeiten lassen sich gut an Haus Vettel demonstrieren: Schlichte Linienfüh-rung, ein Satteldach ohne Über-stand, das den Hauptbaukörper auf seine geometrische Grundform reduziert, ein changierendes Farb-konzept und die Ergänzung durch additive Bauelemente.

Flächen*	WF	GF
KG	–	86,6 m ²
EG	85,1 m ²	85,1 m ²
DG	65,7 m ²	75,2 m ²
gesamt	150,8 m ²	246,9 m ²
Kniestock		125 cm
Dachneigung		45°

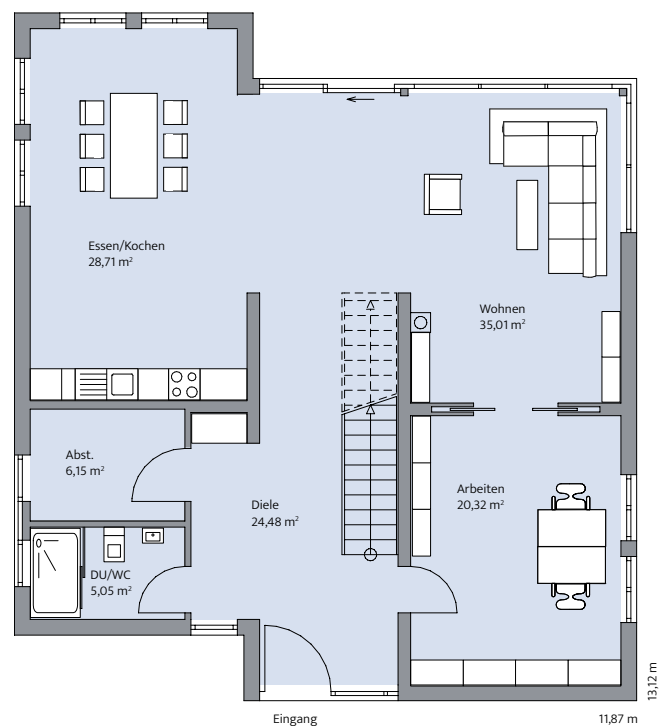


MODERN

Haus Jonas



EG



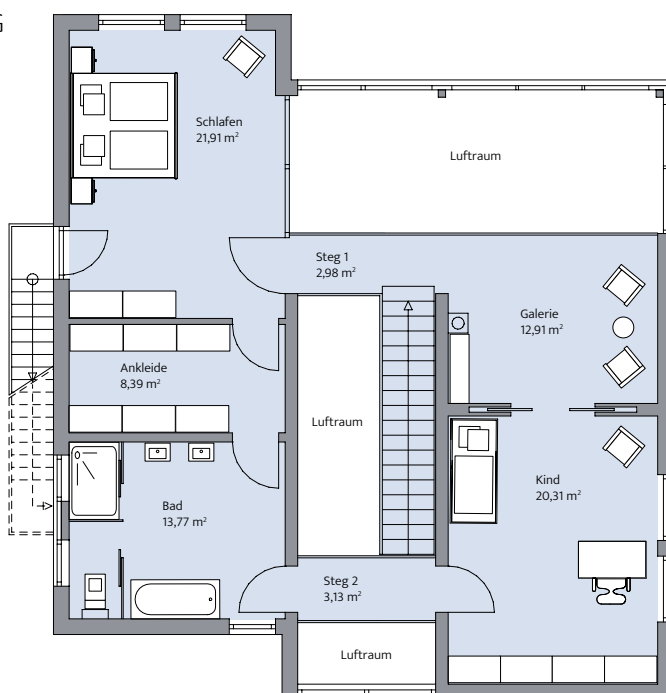
Extravaganz. Mit viel Transparenz.

Elegante Kontraste und schlichte Formen geben bei der Gestaltung den Ton an. Beim Baukörper wurden in Bauhaus-Tradition verschiedene Grundformen miteinander verschnitten, angefangen beim gestreckten, kubischen Garagentrakt. Ein schlanker, stehender Kubus und ein versetzter, breiter Trakt mit flachem Pultdach fügen sich zum eigentlichen Wohnhaus – eine sehr gelungene, moderne Interpretation des Dachneigungszwangs.

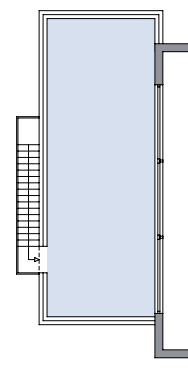
Flächen*	WF	GF
EG	117,5 m ²	119,7 m ²
OG	83,4 m ²	83,4 m ²
Dachterrasse	23,0 m ²	45,9 m ²
gesamt	223,9 m ²	249,0 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		20°



OG

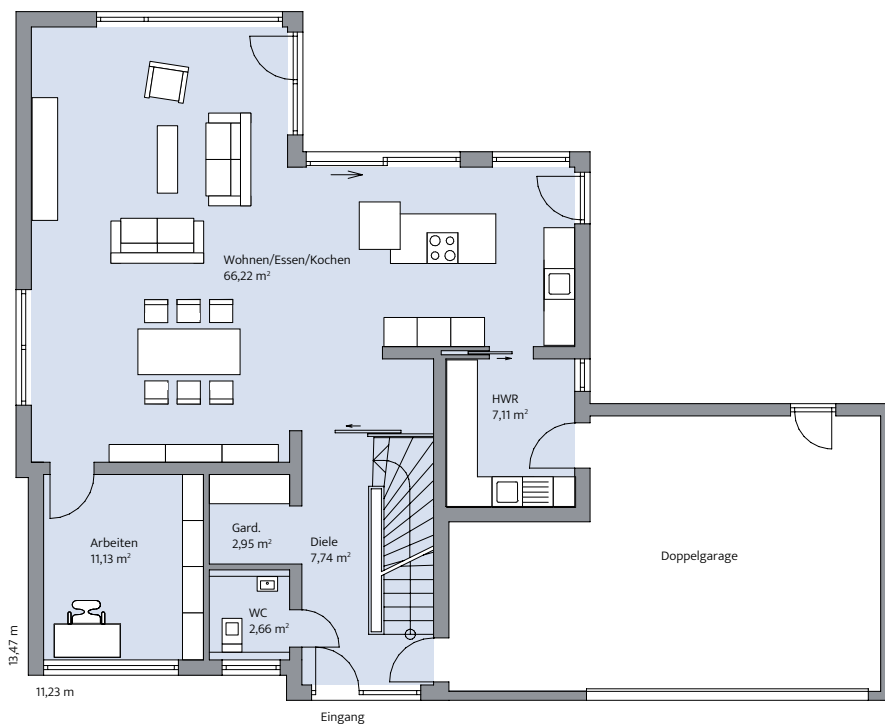


Dachterrasse





EG



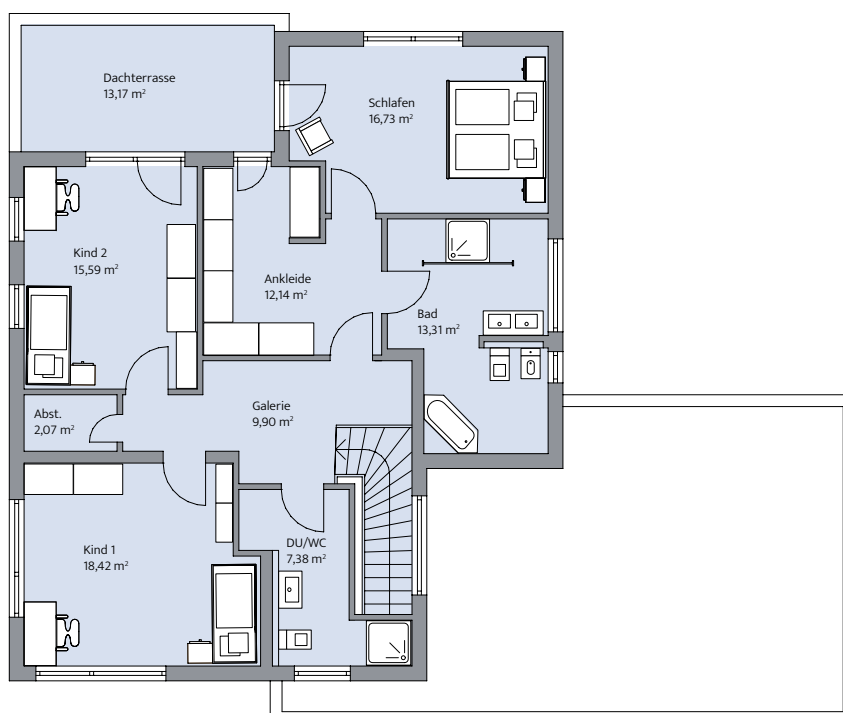
Die Werkstücke. Drei Kuben.

Wie die Bausteine eines Riesenbaukastens sind drei Grundkuben miteinander verschritten. Den ersten bildet ein lang gestreckter Garagen-trakt, der sich im Erdgeschoss unter den Hauptbaukörper schiebt. Den zweiten, ein zweigeschossiger Kubus mit Flachdach, der durch den dritten ergänzt wird. Auf der Rückseite kehren sich diese Verhältnisse um: Hier erscheint der Anbau als dominante Form, die den Kubus zur Rechten überlagert.

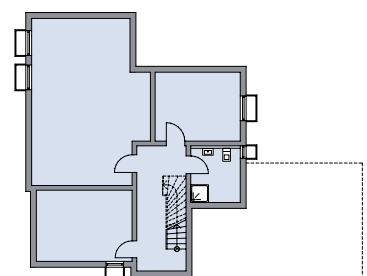
Flächen*	WF	GF
KG	–	101,3 m ²
EG	97,8 m ²	97,8 m ²
OG	102,1 m ²	108,7 m ²
gesamt	199,9 m ²	307,8 m ²
Kniestock	–	–
Dachneigung	–	–

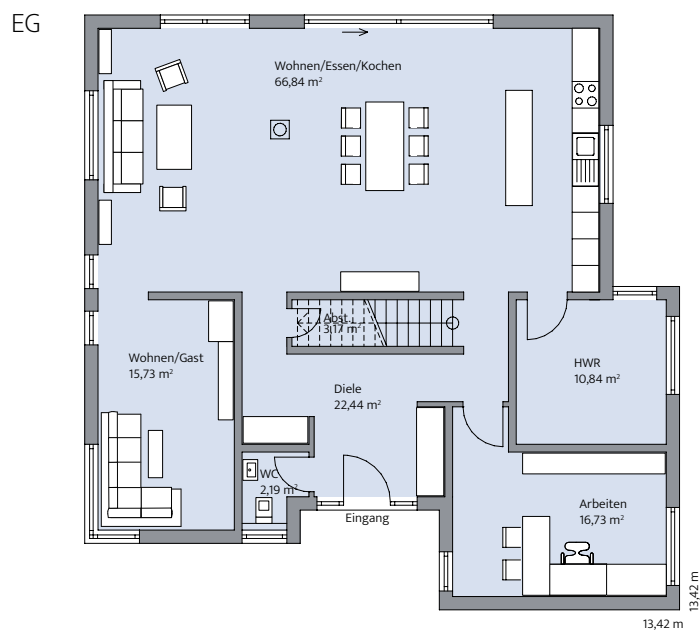


OG



KG





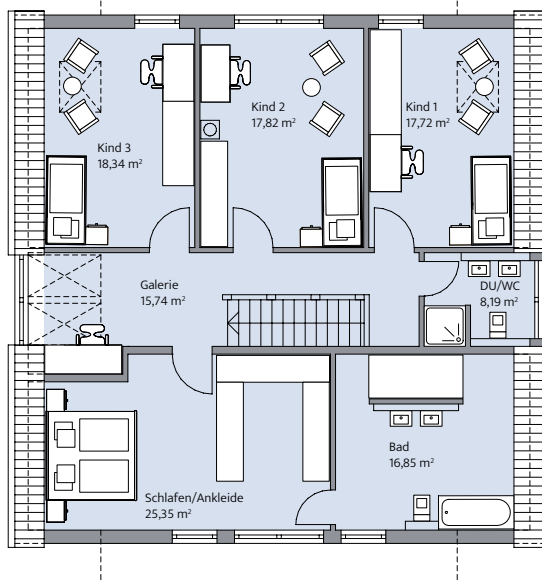
Klares Statement. Haus mit Stil.

Das puristische Stillkonzept verzichtet gänzlich auf Dachüberstände und setzt auf die gelungene Kombination von weißer Putzfassade, Dachsteinen in Anthrazit und einem dunklen Fassadenstreifen mit Dachflächenverglasung. Diese Reduktion aufs Wesentliche wird ergänzt durch unterschiedliche Fensterformate sowie geschickt positionierte Glasflächen, die nach vorne blickschützend sind, jedoch zum Garten hin transparent.

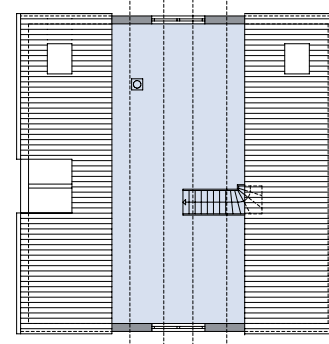
Flächen*	WF	GF
EG	136,4 m ²	137,9 m ²
DG	100,5 m ²	120,0 m ²
SPB	25,9 m ²	54,5 m ²
gesamt	262,8 m ²	312,4 m ²
Kniestock		75 cm
Dachneigung		38°



DG

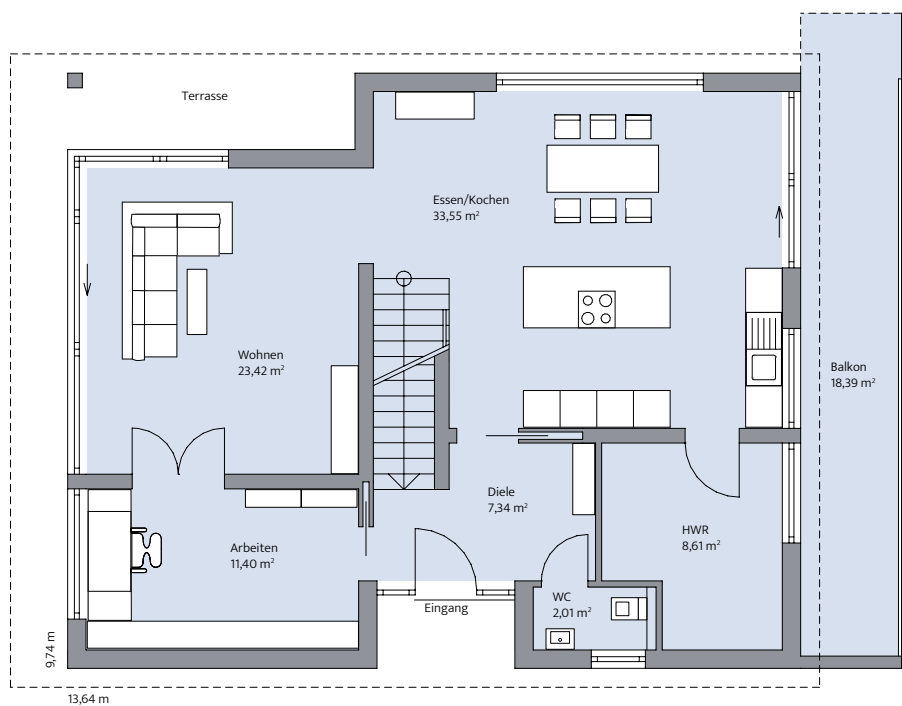


SPB





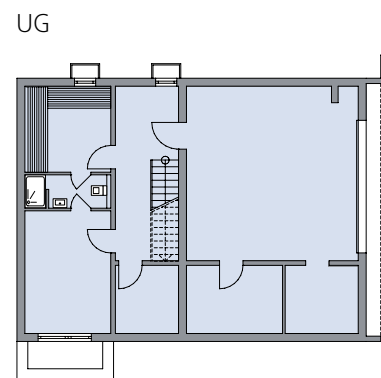
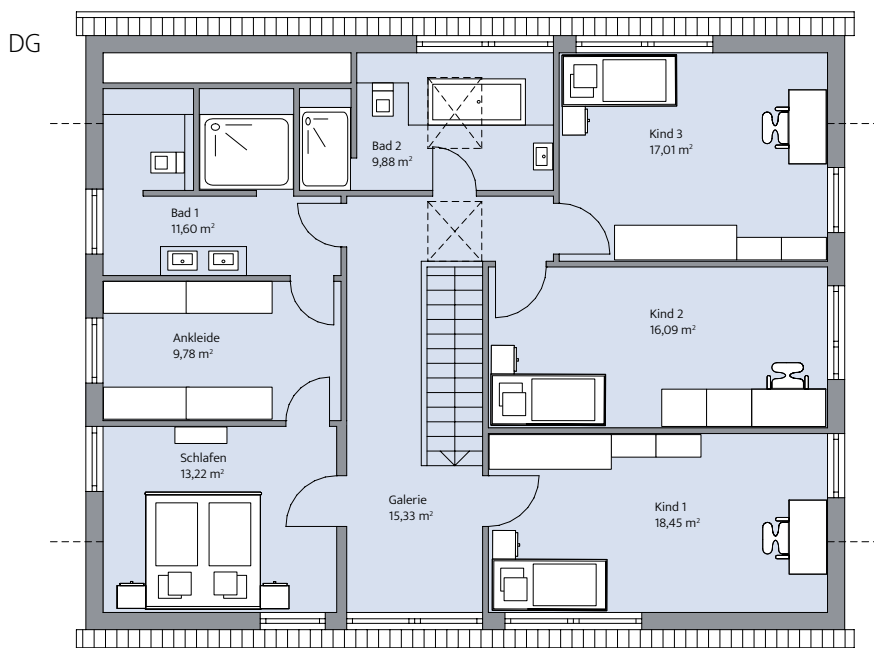
EG



Anders. Puristisch.

Mit minimalen Dachüberständen und schlichter Linienführung aufs Wesentliche reduziert, strahlt der Baukörper Purismus aus. Fensterreihen mit dunklen Putzflächen vermitteln eine gewisse geometrische Strenge. Darunter löst sich dieser Eindruck wieder auf. Hier zeigt sich in der Platzierung der Glasflächen ein Spiel mit den Symmetrieachsen. Auch das zurückhaltende Farbkonzept der Giebel wird hier durch die Holzfurnierverkleidung konterkariert.

Flächen*	WF	GF
UG	–	104,6 m ²
EG	95,5 m ²	104,7 m ²
DG	98,1 m ²	111,4 m ²
gesamt	193,6 m ²	320,7 m ²
Kniestock		138 cm
Dachneigung		22°

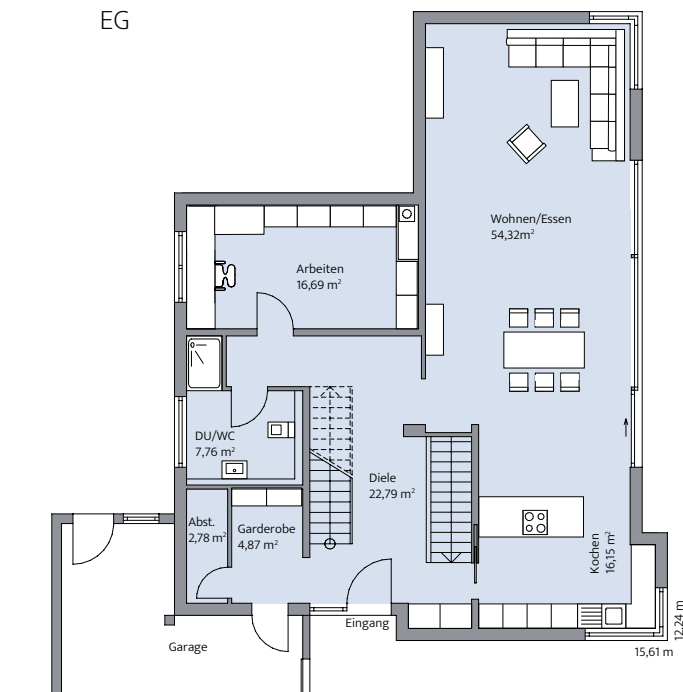


MODERN

Haus Rademacher



EG



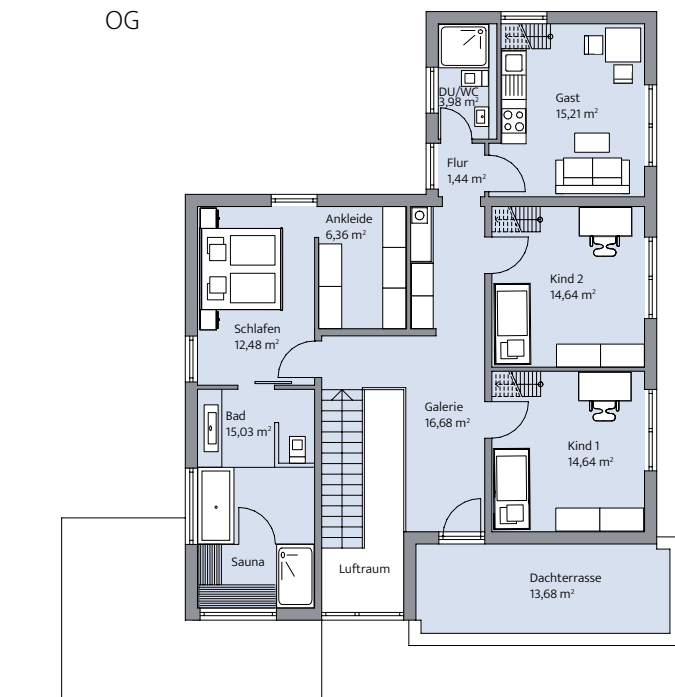
Energieeffizienz. Ein leuchtendes Beispiel.

Beim Haus Rademacher profitieren die Bewohner vom komfortablen Raumprogramm mit hellen Räumen und einem hervorragenden Energiekonzept. Als typischer Vertreter einer schlichten Bauhaus-Architektur präsentiert sich dieses Objekt mit klaren Konturen, einem Satteldach ohne Überstand und frei kombinierten geometrischen Elementen.

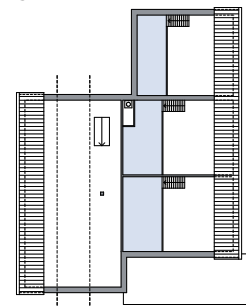
Flächen*	WF	GF
KG	–	77,1 m ²
EG	124,3 m ²	125,4 m ²
OG	107,3 m ²	114,1 m ²
SPB	21,8 m ²	21,8 m ²
gesamt	253,4 m ²	338,4 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		30°



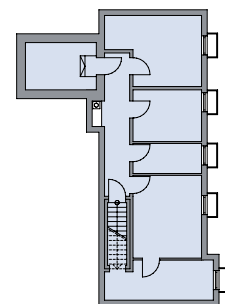
OG

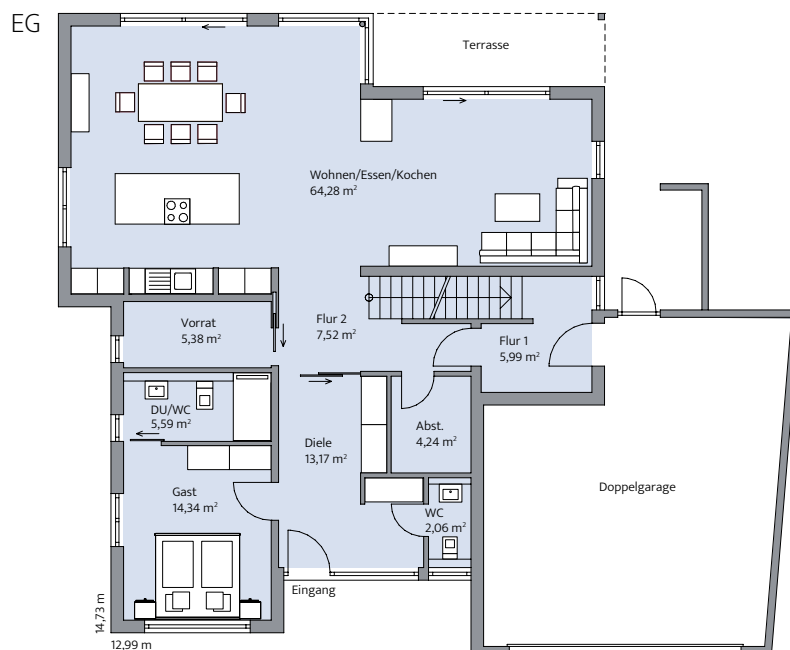


SPB



KG

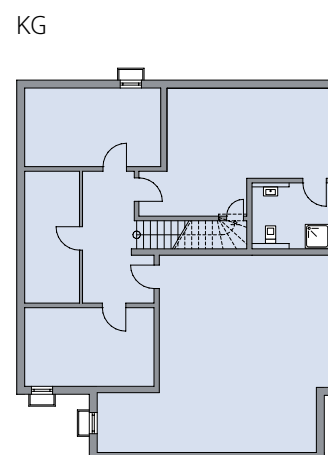
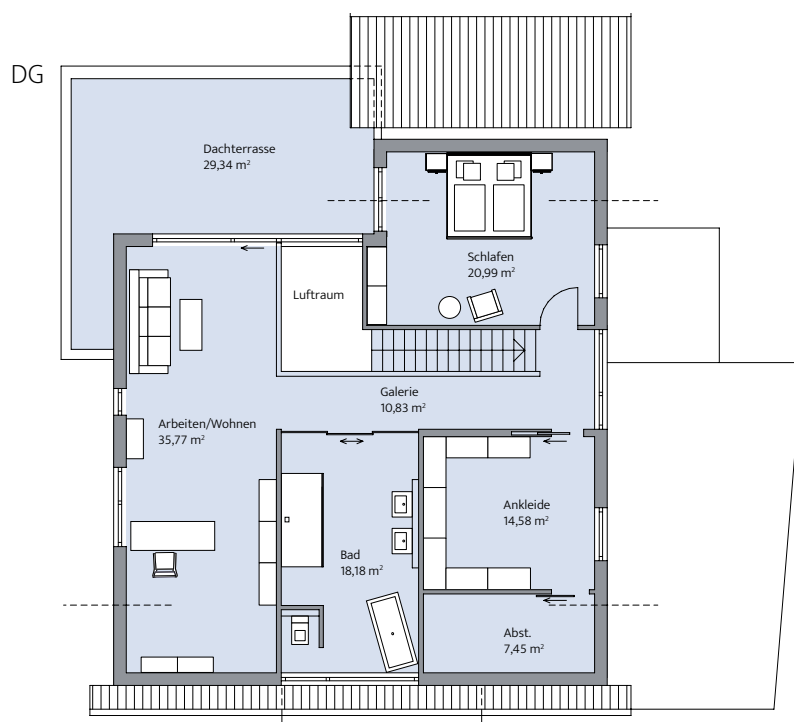




Satteldach. Mit vielfältigen Blickachsen.

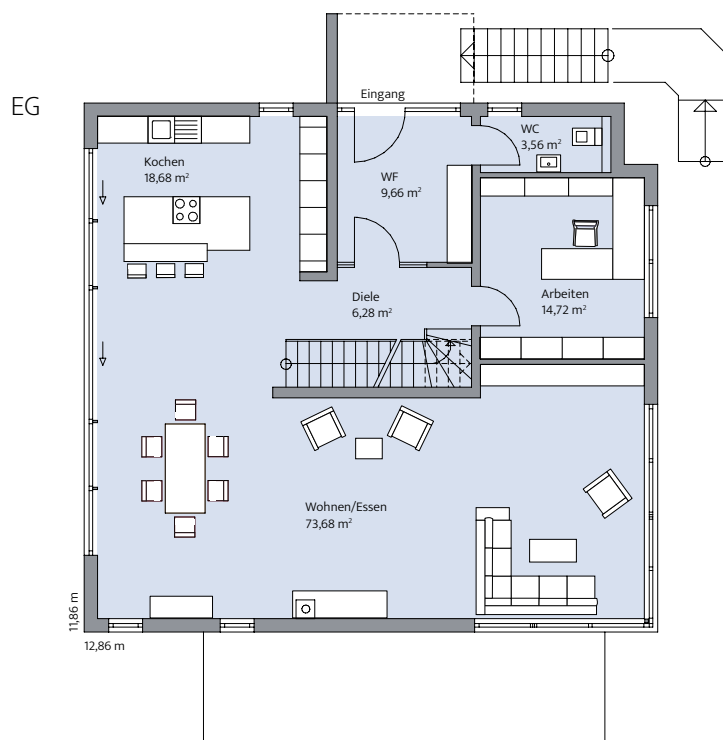
Zeitgemäß schlicht präsentiert sich das Haus mit seinem abschirmenden Wandsegment und dem scheibenförmigen Eingangsvordach unter der als Kubus ausgeführten Dachgaube. Auf der Rückseite erweitert ein zweiter Kubus die Wohnfläche und sorgt so für eine Terrasse für das Dachgeschoss. Große Glasflächen sorgen im ganzen Haus für viel Licht. Und auch im Inneren überzeugt das Haus mit optimalen architektonischen Ideen.

Flächen*	WF	GF
KG	–	81,2 m ²
EG	122,6 m ²	122,6 m ²
DG	113,6 m ²	137,1 m ²
gesamt	236,2 m ²	340,9 m ²
Kniestock	100/126 cm	
Dachneigung	30°	



MODERN

Haus Quandt





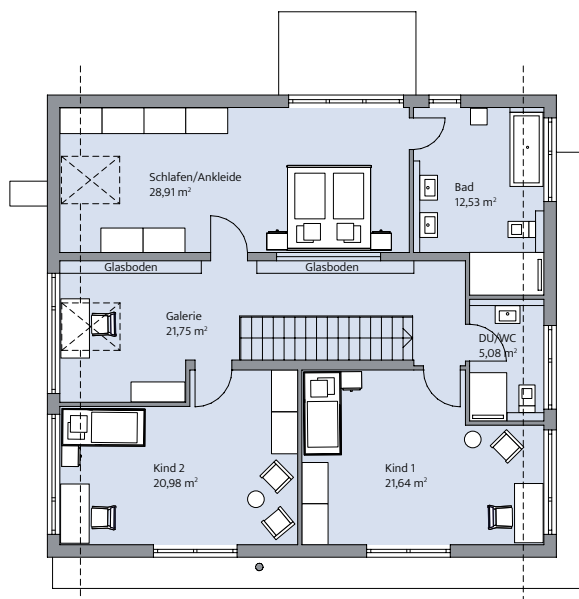
Wohnen. Mit Weite und Offenheit.

Im modernen Erdgeschoss befinden sich der 74 m² große Wohn-/Essbereich mit breiten Terrassentüren, die 19 m² große Küche mit freistehendem Küchenblock, ein Arbeitszimmer sowie ein Gäste-WC. Unter dem Dach liegen neben der Galerie das Elternschlafzimmer mit integrierter Ankleide und eigenem Bad sowie die Kinderzimmer mit separatem Duschbad. Im Keller lädt die eigene Sauna zur Entspannung ein.

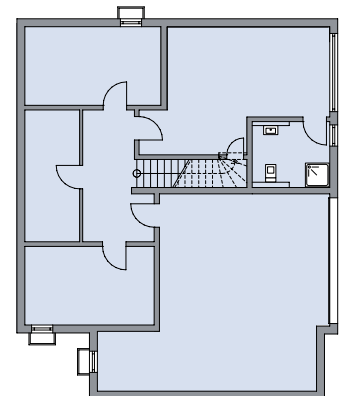
Flächen*	WF	GF
KG	–	139,4 m ²
EG	126,6 m ²	126,6 m ²
DG	106,0 m ²	110,9 m ²
gesamt	232,6 m ²	376,9 m ²
Kniestock		185 cm
Dachneigung		30°



DG

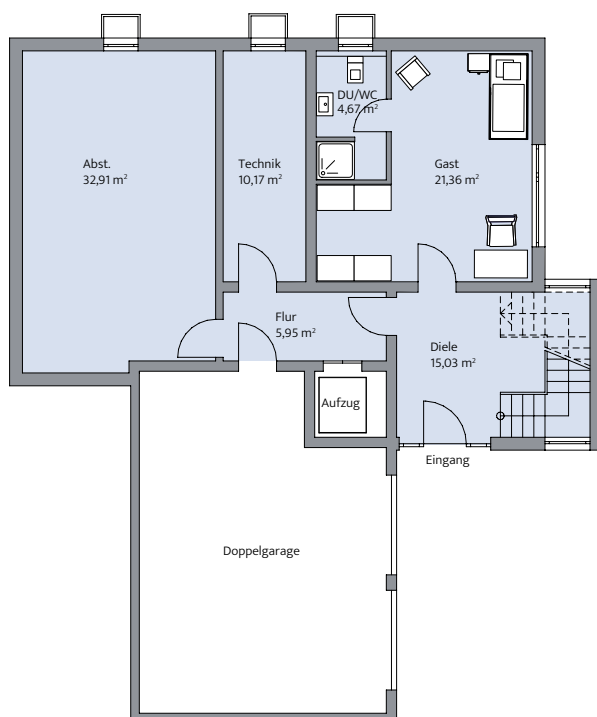


KG

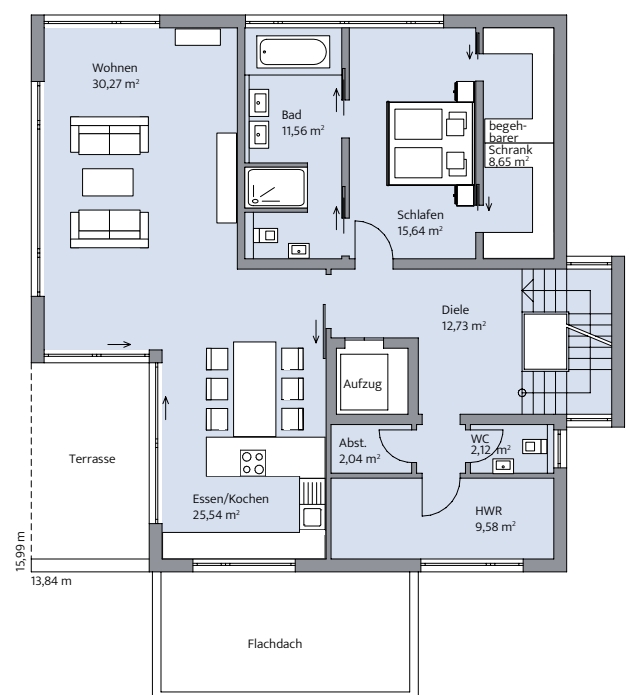




UG



EG



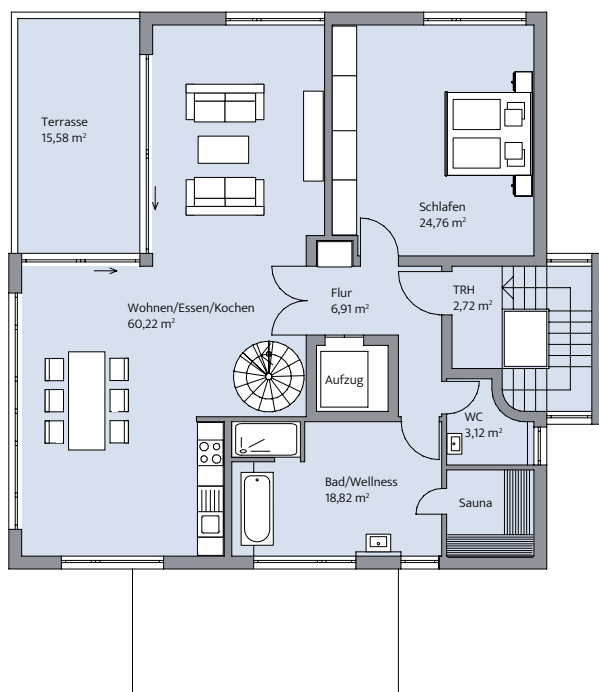
Luxus. Nach Art des Bauhauses.

Die Eingangsseite zeigt eindrucksvoll, wie ein zentrales Diktum der Bauhaus-Architekten – „form follows function“ – bei der Gestaltung eines Baukörpers umgesetzt werden kann: Die einzelnen Funktionsbereiche bilden kubische Formen, die ineinander verschnitten und wie die Elemente eines Baukastens zu einem Ensemble kombiniert werden. Im Zentrum steht dabei der zweigeschossige Wohnkubus.

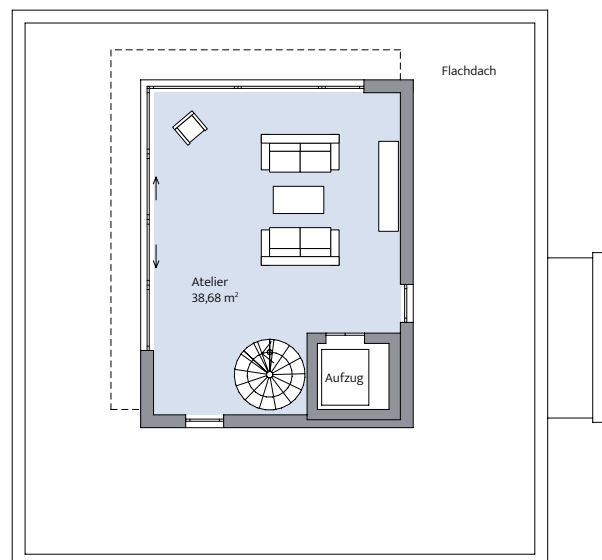
Flächen*	WF	GF
UG	44,2 m ²	90,1 m ²
EG	118,1 m ²	118,1 m ²
OG	121,6 m ²	132,1 m ²
DG	38,7 m ²	38,7 m ²
gesamt	322,6 m ²	379,0 m ²
Kniestock	–	–
Dachneigung	–	–

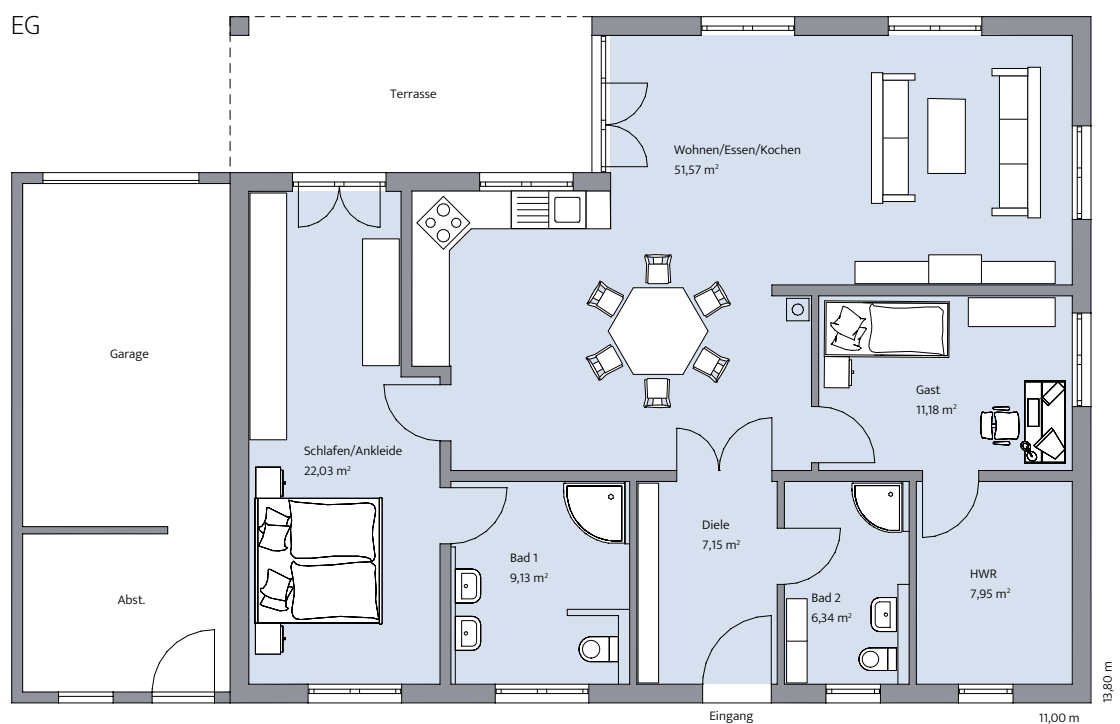


OG



DG





Langfristig geplant. Ebenerdig Wohnen.

Großzügige und geräumige Wohnflächen auf nur einer Etage sind Luxus. Kein Treppensteigen mehr. Alles bequem auf einer Wohnebene. Hier wurde für das Alter vorgedacht. Und es fehlt an nichts. Ein Bungalow im Landhausstil der Extraklasse. Mit dem großem Dachüberstand wird sogar noch die Terrasse überdeckt. Die typischen weißen Sprossenfenster harmonisieren mit dem weißen Holz im Außenbereich.

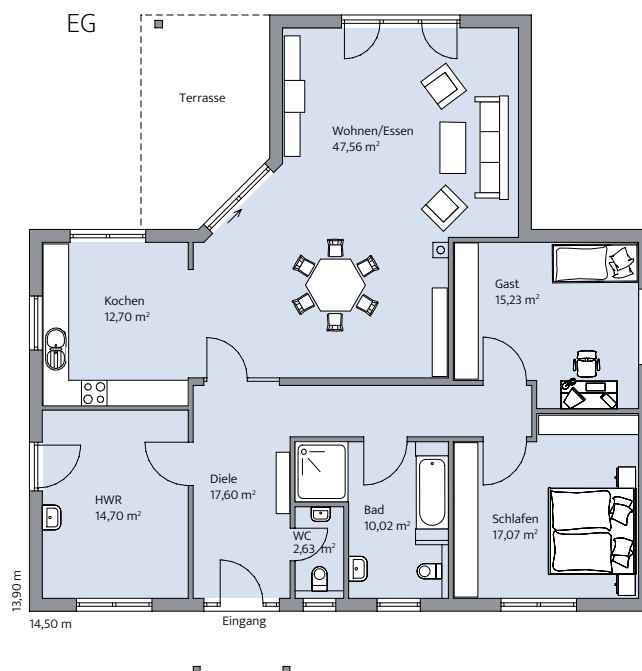


Flächen*	WF	GF
EG	115,4 m ²	115,4 m ²
gesamt	115,4 m ²	115,4 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		30°



„Es ist wie im Urlaub bei uns Zuhause.
Wir freuen uns jeden Tag aufs Neue und
sind übergücklich. Dank BAUMEISTER-HAUS.“

Ehepaar Aigner



Gekonnter Brückenschlag.

Mit seiner Verklinkerung und einem T-förmigen Baukörper wird Haus Ipsen sicher nicht nur im Norden, sondern auch im Rest der Republik Freunde finden. Das liegt daran, dass sich hier auch Stilelemente finden, die sich durchaus als Anklang an eine ländlich orientierte Architektur interpretieren ließen. Accessoires wie filigrane Laternen, und eine natürliche Bepflanzung verdeutlichen, dass dieser Brückenschlag durchaus erwünscht ist.

Flächen*	WF	GF
EG	137,5 m ²	137,5 m ²
gesamt	137,5 m ²	137,5 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		30°

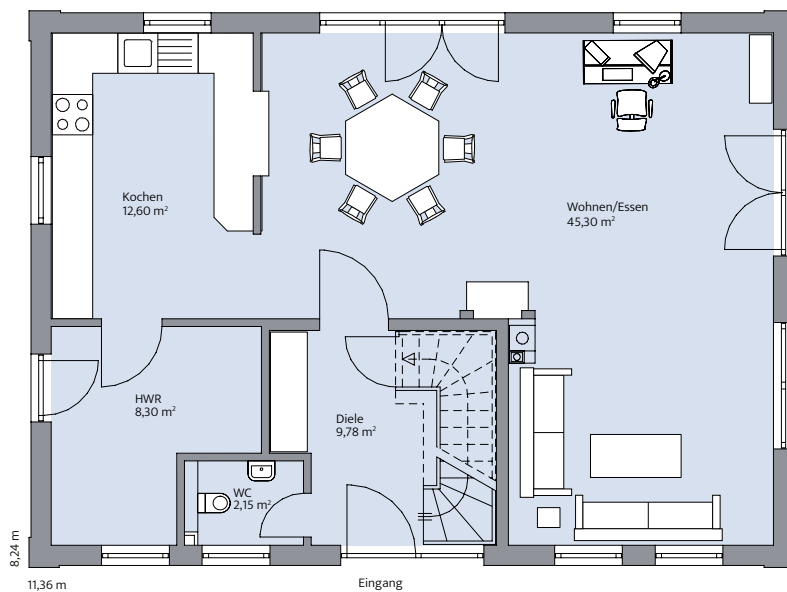


„BAUMEISTER-HAUS hat bei der Planung an alles gedacht und auch die Bauphase verlief reibungslos. Unsere Wünsche sind mit eingeflossen. Auch Oma und Opa finden unser Haus toll. Wir fühlen uns hier rundum wohl und die Verbundenheit mit der Natur rundet das Gesamtkonzept ab.“

Ehepaar Ipsen



EG



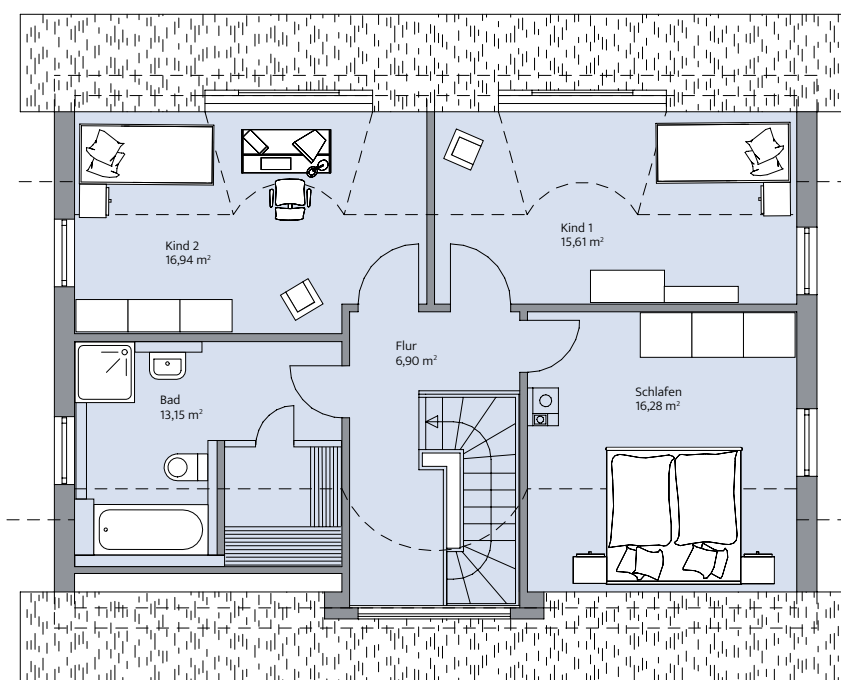
Traditionelle Optik. Moderner Wohnkomfort.

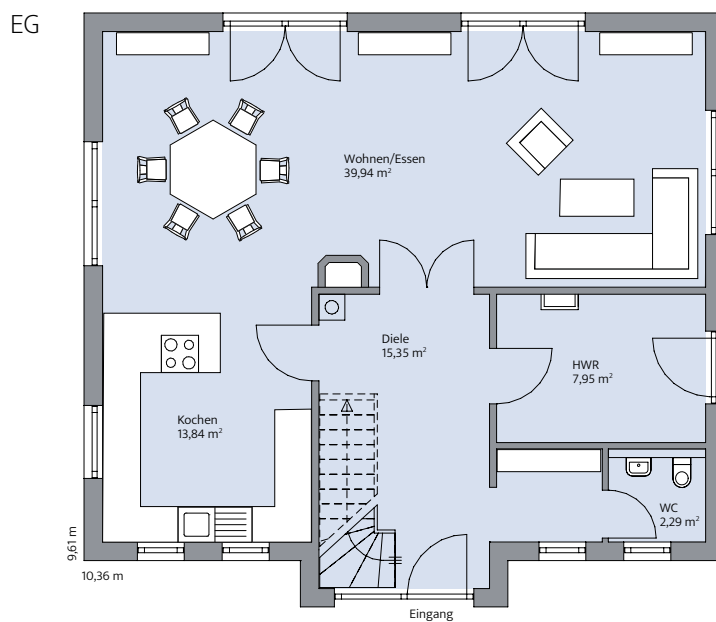
Ein Hauskonzept wie es norddeutscher kaum sein kann: Durch das rote Ziegelmauerwerk mit Ziereinlagen und einer Reeteindeckung des mit Fledermausgauben und Uhlenfluchten ausgestatteten Krüppelwalmdaches wird es seinem Anspruch, traditionell gestaltet zu sein, gerecht. Die gleichmäßige Aufteilung der aus Holz gebauten Sprossenfenster unterstreicht die architektonische Ausrichtung des Hauses.



Flächen*	WF	GF
EG	76,1 m ²	78,1 m ²
DG	61,3 m ²	68,9 m ²
gesamt	137,4 m ²	147,0 m ²
Kniestock		70 cm
Dachneigung		50°

DG



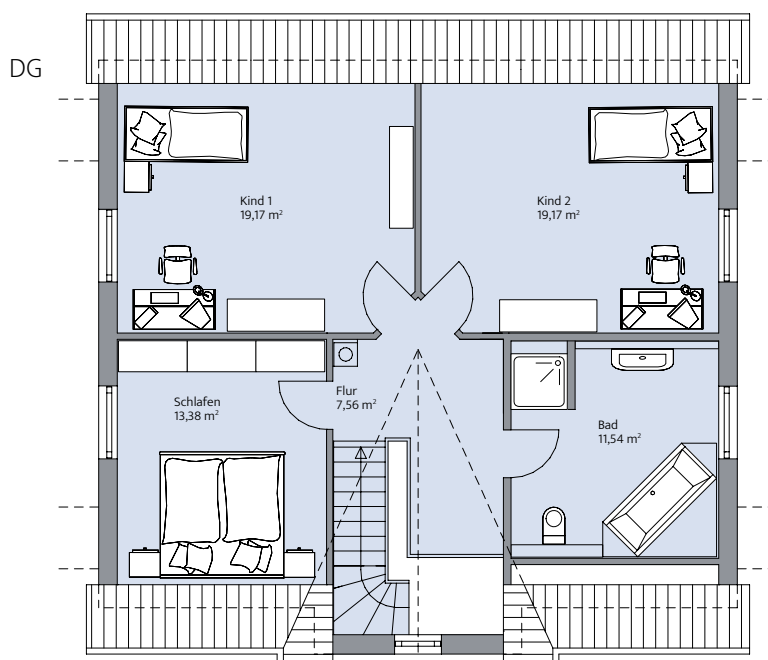


Nordische Schönheit. Lebendige Seele.

Mit beeindruckender Lebendigkeit wird man von diesem Landhaus mit extravaganter Dachform empfangen. Am prominentesten präsentiert sich hierbei der Friesengiebel mit seiner steilen Dachneigung. Stolz wie ein Turm ragt er empor und stellt sein Ziegelmauerwerk und sein großes Eingangstor zur Schau. Der Krüppelwalm an den Giebelseiten rundet das Gesamtbild in sich ab. Hier treffen Tradition und Moderne harmonisch aufeinander.

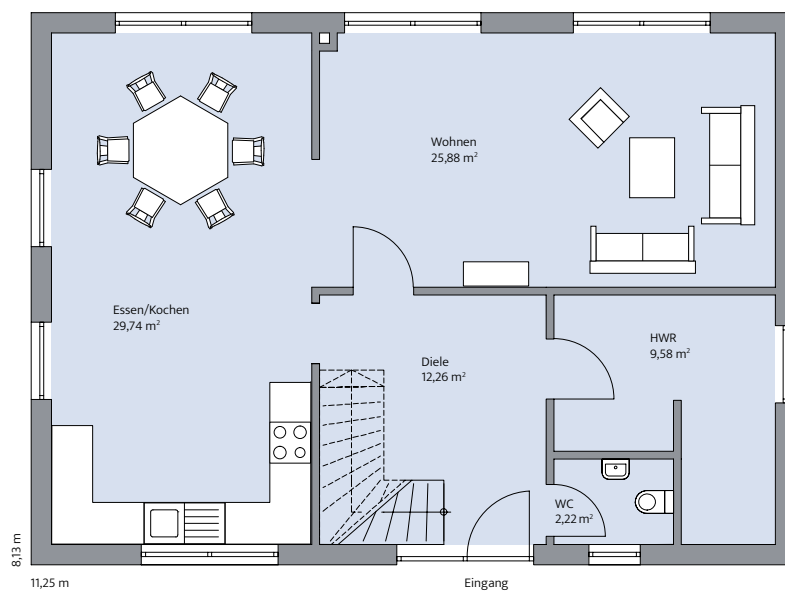


Flächen*	WF	GF
EG	77,4 m ²	79,4 m ²
DG	59,9 m ²	70,8 m ²
gesamt	137,3 m ²	150,2 m ²
Kniestock		74 cm
Dachneigung		45°





EG

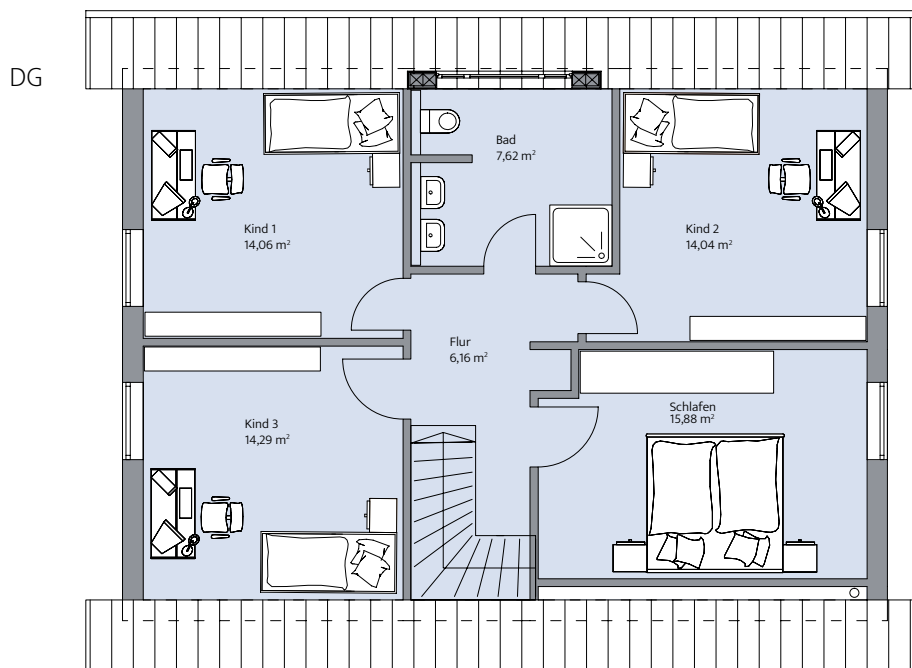


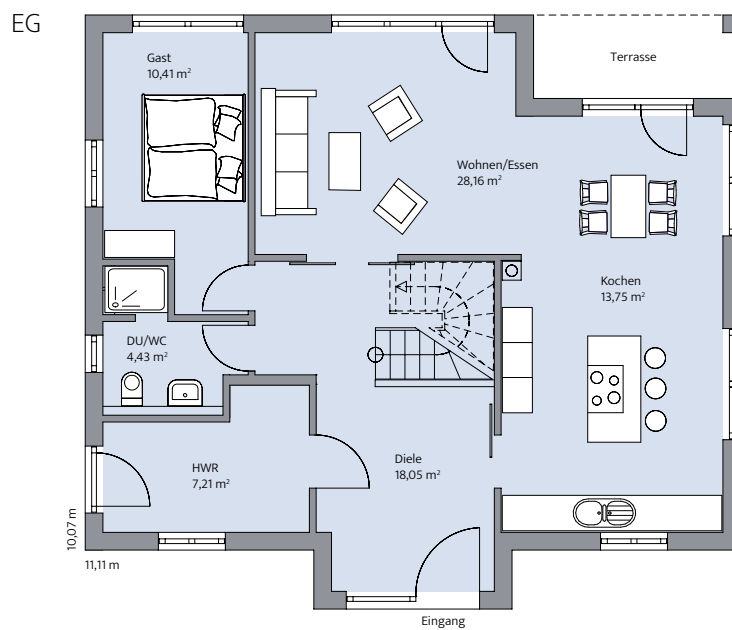
Ländliches Wohnen. Im neuen Format.

Moderne Elemente kombiniert mit ländlicher Tradition prägen den äußeren Eindruck in der Fassadengestaltung. Die Stehfalz-Verkleidung an Giebel, Schornstein und Gaube verhelfen zu einem unverwechselbaren Erscheinungsbild. Der ländliche Charakter wird hier gekonnt ergänzt und den Ansprüchen unserer Zeit angepasst. So auch die großzügigen Fensterflächen, die in modernen Formaten auch im Inneren viel Licht bescheren.



Flächen*	WF	GF
EG	78,2 m ²	79,7 m ²
DG	61,4 m ²	72,1 m ²
gesamt	139,6 m ²	151,8 m ²
Kniestock		75 cm
Dachneigung		45°

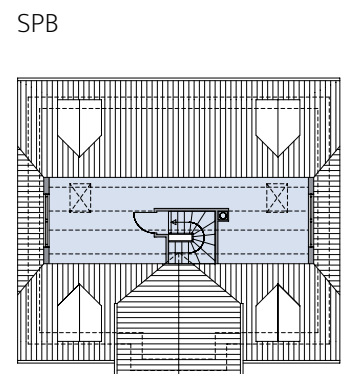
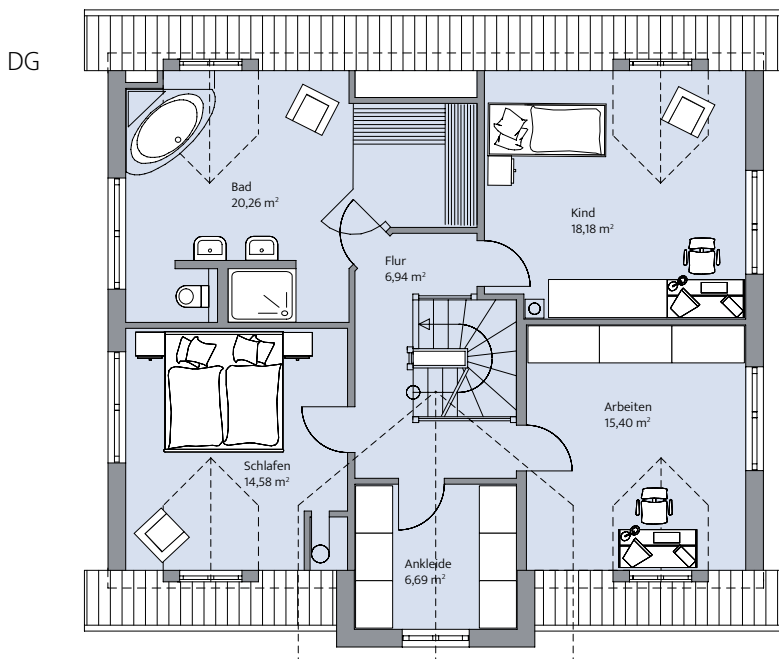




Norddeutsche Gemütlichkeit.

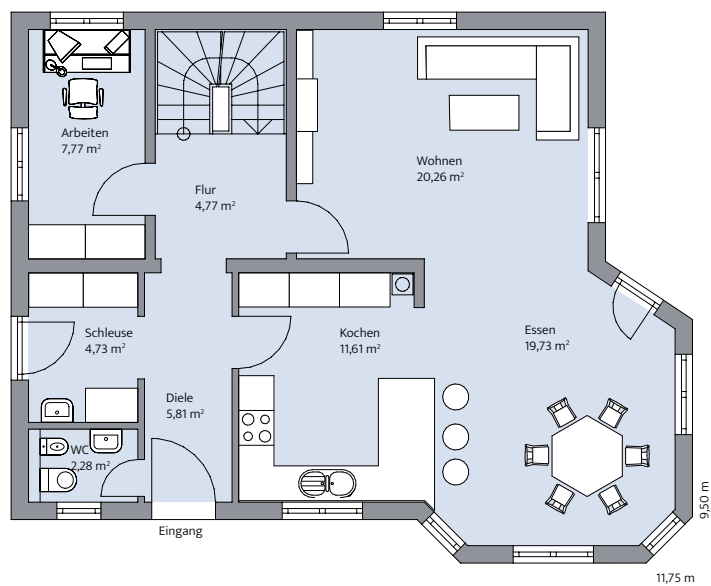
So schön kann Tradition sein: Mit seinem bunten Verblendmauerwerk, glänzend schwarzem Krüppelwalmdach, Uhlenflucht und breiten Giebeln macht Haus Denker einen ausgesprochen einladenden Eindruck. Zusammen mit einem von zwei Gauben flankierten Zwerchgiebel, weißen Sprossenfenstern und der kunstvoll gearbeiteten Eingangstür wird die geliebte norddeutsche Gemütlichkeit daraus.

Flächen*	WF	GF
EG	80,1 m ²	82,0 m ²
DG	73,9 m ²	82,1 m ²
SPB	13,3 m ²	27,2 m ²
gesamt	167,3 m ²	191,3 m ²
Kniestock		41 cm
Dachneigung		48°





EG



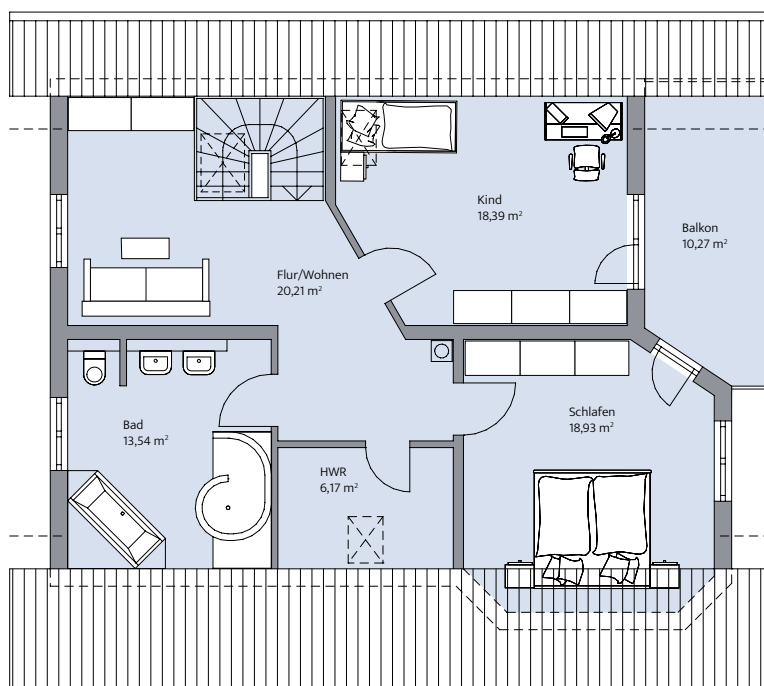
Ländliche Behaglichkeit.

Das Haus strahlt eine ländliche Behaglichkeit aus, die ihre regional-typischen Wurzeln nicht verleugnen kann. Stilprägend sind die breiten Giebel mit flachem Satteldach und schützenden Dachüberständen, auf der Terrassenseite ergänzt durch den weit vorspringenden Achteck-Segmenterker und die Loggia mit Holzgeländer. Überdachte Terrassen laden zum Verweilen ein. Alles in allem ein Haus mit Lösungen nach Maß und einer sympathischen Ausstrahlung.

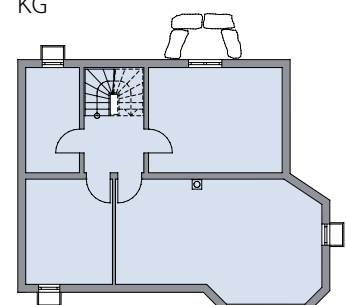
Flächen*	WF	GF
KG	–	81,9 m ²
EG	77,0 m ²	77,0 m ²
DG	76,1 m ²	87,5 m ²
gesamt	153,1 m ²	246,4 m ²
Kniestock		150 cm
Dachneigung		30°



DG

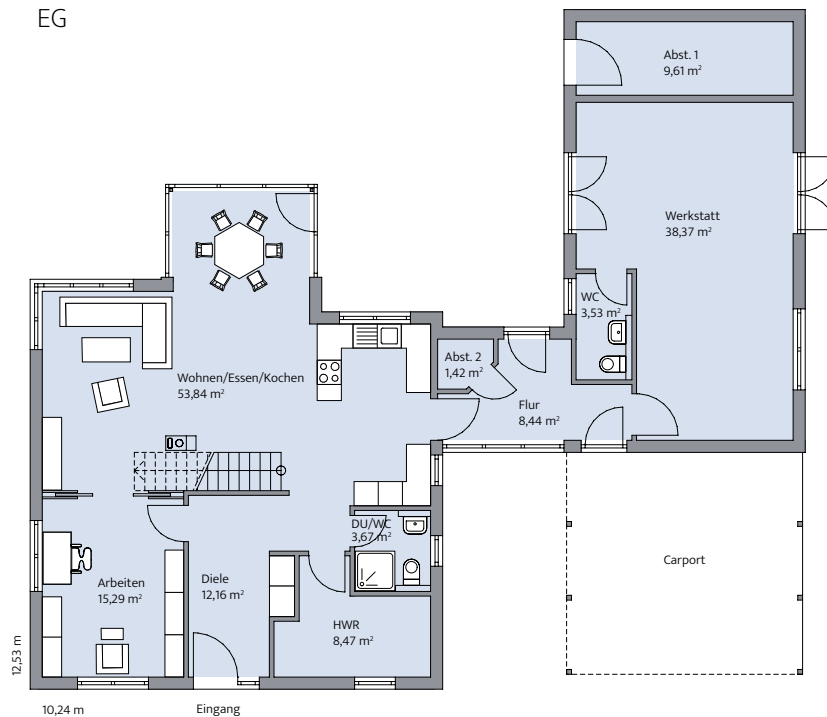


KG





EG



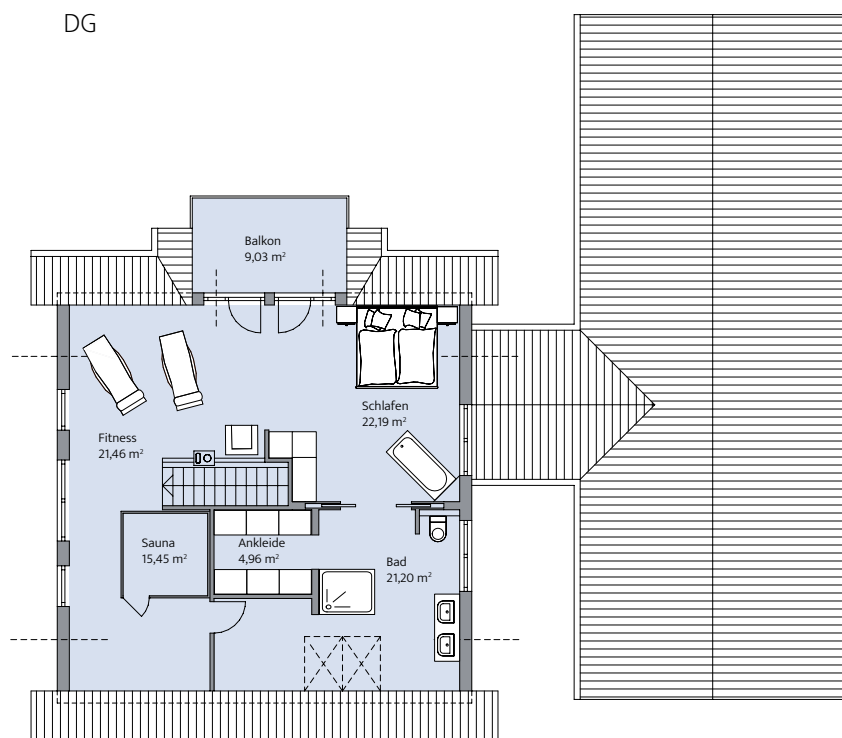
Kompromisslos offen. Zeitgemäß mit Tradition.

Mit Satteldach, Zwerchgiebel, Holzschalung und sichtbaren Pfettenköpfen kommt das Haus eher traditionell daher, erhält aber durch sein Farbkonzept einen zeitgemäßen Akzent. Zu diesem jungen, frischen Eindruck tragen auch die Giebel bei, deren Glasflächen streng symmetrisch angeordnet sind und die Giebelform teilweise mit ihren Schrägverglasungen nachzeichnen. Letztere setzen einen weiteren modernen Akzent.

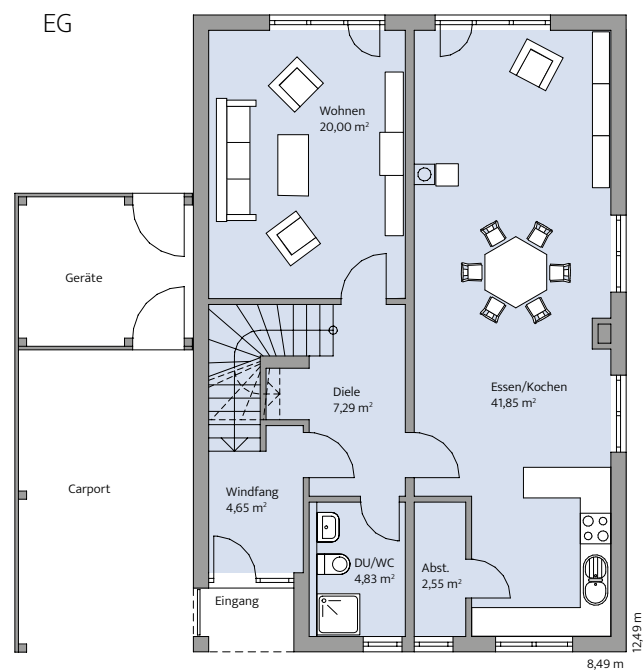
Flächen*	WF	GF
EG	153,8 m ²	154,8 m ²
DG	79,4 m ²	94,3 m ²
gesamt	233,2 m ²	249,1 m ²
Kniestock		125 cm
Dachneigung		30°



DG



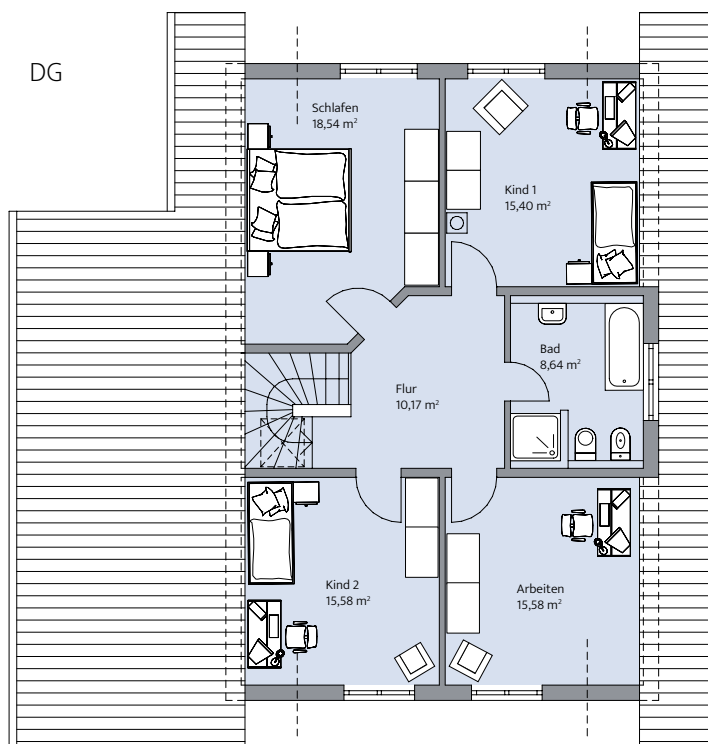
* Hinweise zur Flächenberechnung auf Seite 142



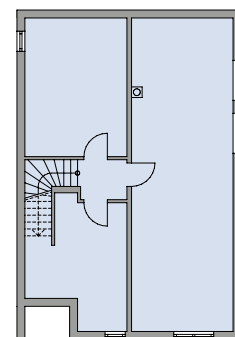
Ländliche Beschaulichkeit. Nach Maß.

Mit seinen breiten Dachüberständen, der Abschleppung für den Carport, einer Gaube mit Walmdach, dem geschützten Eingangsbereich im zurückspringenden Hauseck und der Kombination von Putz und Naturholz versprüht Haus Eichner den Charme ländlicher Beschaulichkeit. Dabei gibt es durchaus zeitgemäße Anklänge – etwa die großen Fenster, die das Haus nach außen öffnen und das Licht in die Innenräume lassen.

Flächen*	WF	GF
KG	–	85,5 m ²
EG	81,2 m ²	81,2 m ²
DG	74,5 m ²	83,9 m ²
gesamt	155,7 m ²	250,6 m ²
Kniestock		102 cm
Dachneigung		35°

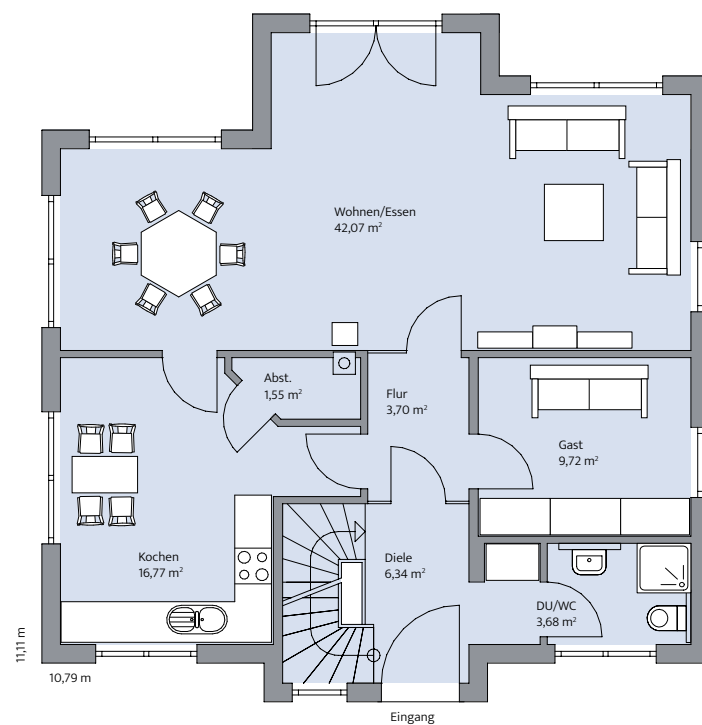


KG





EG



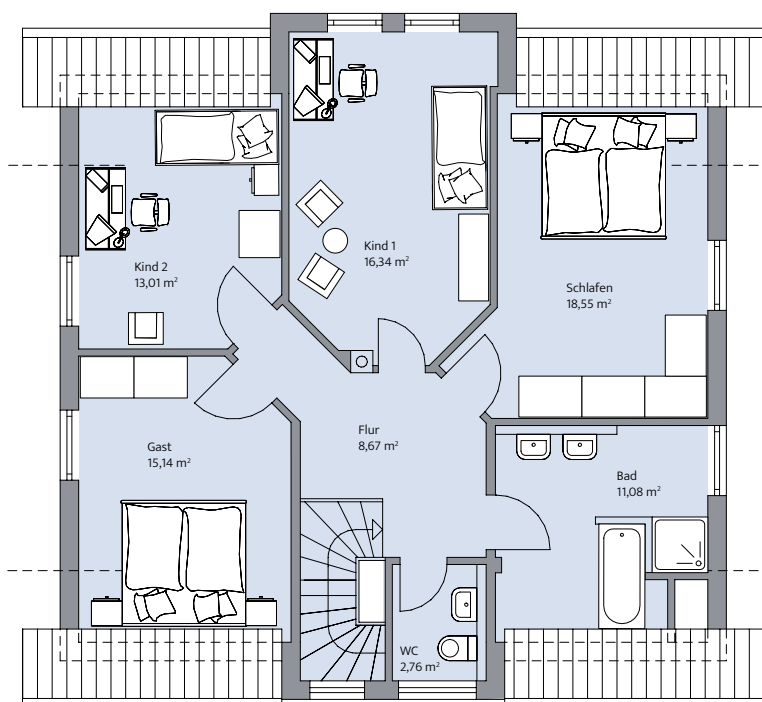
Typisches Nordlicht. Mit modernen Anklängen.

Mit seiner roten Verklinkerung und den weißen Fensterrahmen gibt sich das Haus direkt als „Nordlicht“ zu erkennen. Das tief heruntergezogene Satteldach wird an den Traufseiten von schmalen Zwerchgiebeln durchbrochen, die dunkle Dacheindeckung sorgt für einen farblich stimmigen Abschluss: Alles in allem eine sehr harmonische Architektur, die ganz behutsam auf zeitgemäße Lebensgewohnheiten abgestimmt wurde.

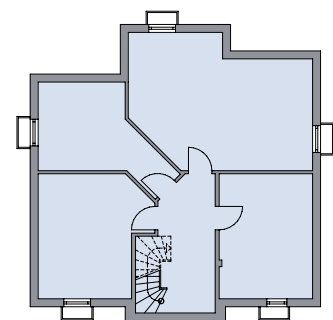
Flächen*	WF	GF
KG	–	91,7 m ²
EG	83,8 m ²	83,8 m ²
DG	77,1 m ²	85,6 m ²
gesamt	160,9 m ²	261,1 m ²
Kniestock		75 cm
Dachneigung		48°



DG

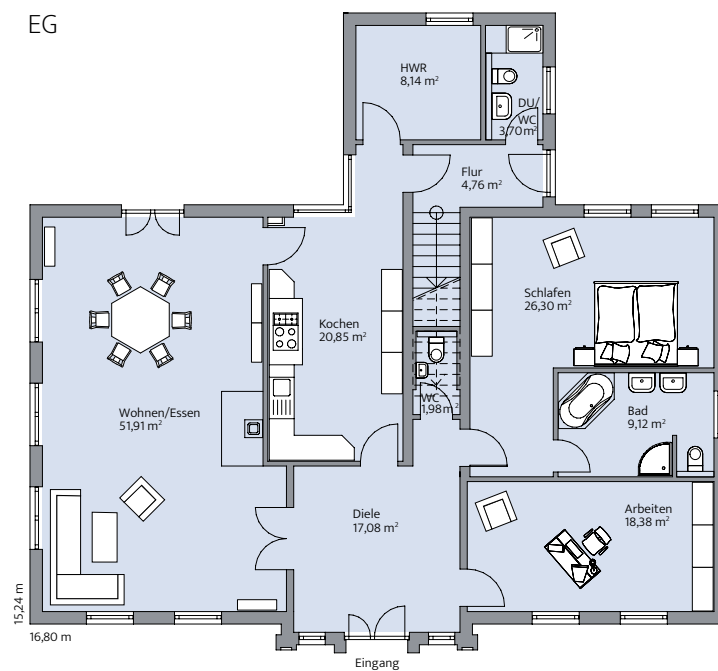


KG





EG



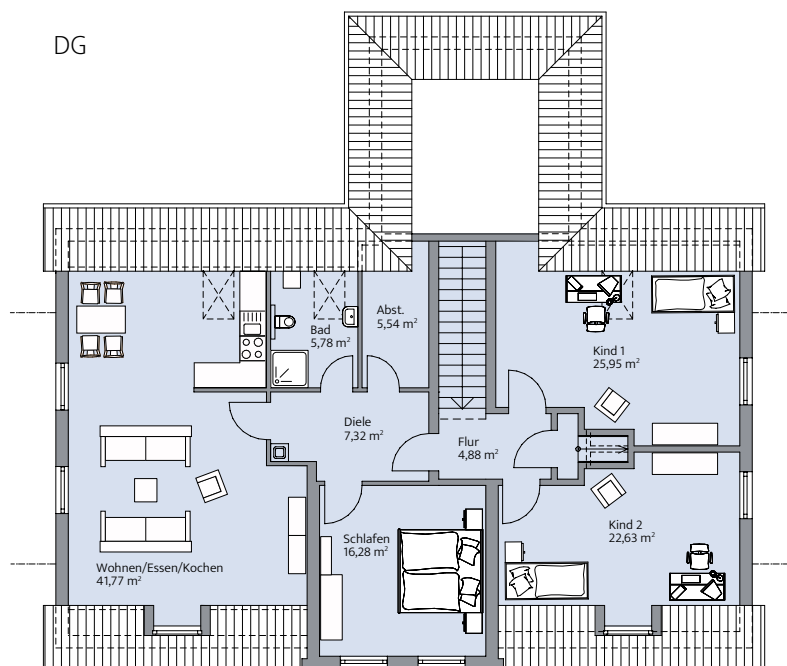
Traditioneller Backstein.

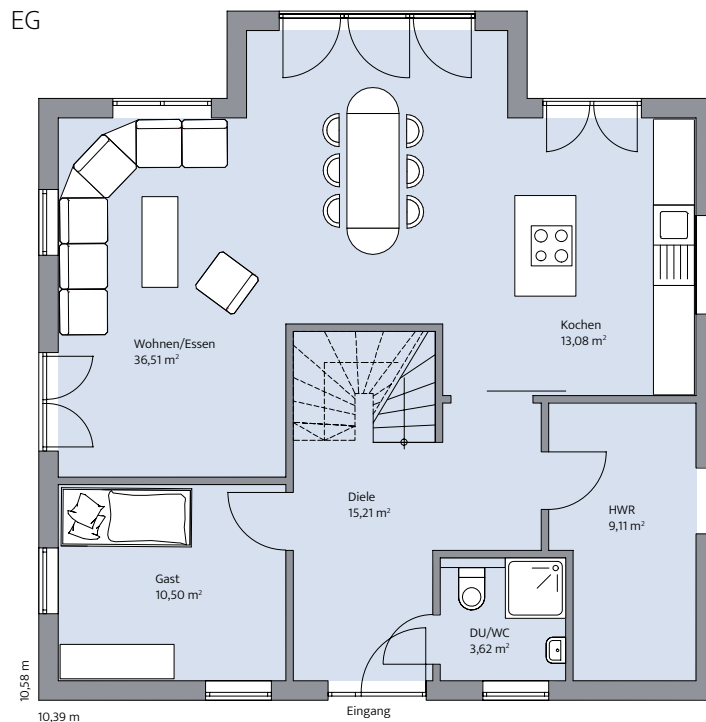
Herrenhäuser in Friesland mit ihren Backsteinfassaden lieferten die Inspiration für dieses außergewöhnliche Wohnhaus. Nach altem Vorbild entworfen und mit liebevollen Details ausgestattet, bietet das Haus Peters mit seiner komfortablen Einliegerwohnung im Dachgeschoss Platz für zwei Generationen. Oder man vermietet die Einliegerwohnung einfach. Ganz der Lebenssituation entsprechend.

Flächen*	WF	GF
EG	162,2 m ²	162,2 m ²
DG	108,5 m ²	130,2 m ²
gesamt	270,7 m ²	292,4 m ²
Kniestock		37,5 cm
Dachneigung		45°



DG





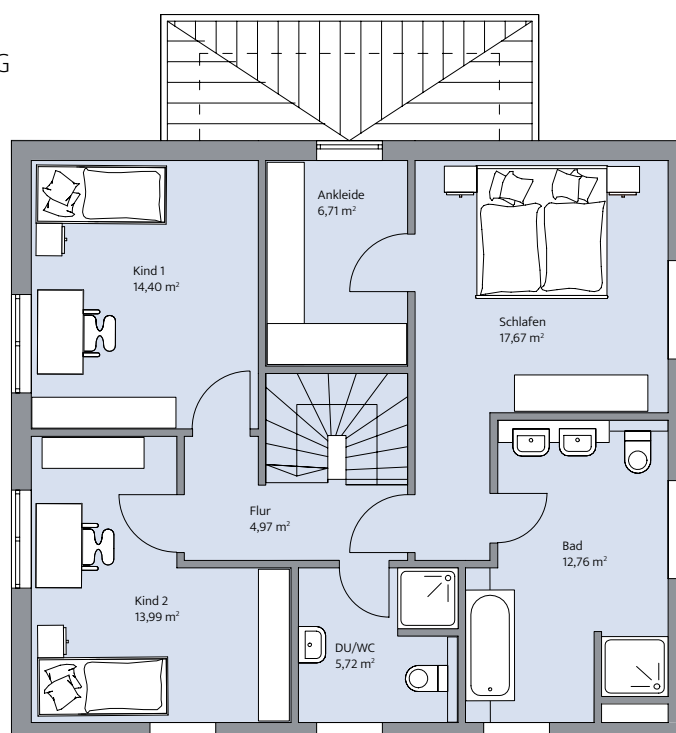
Besondere Akzente. Attraktive Fassade.

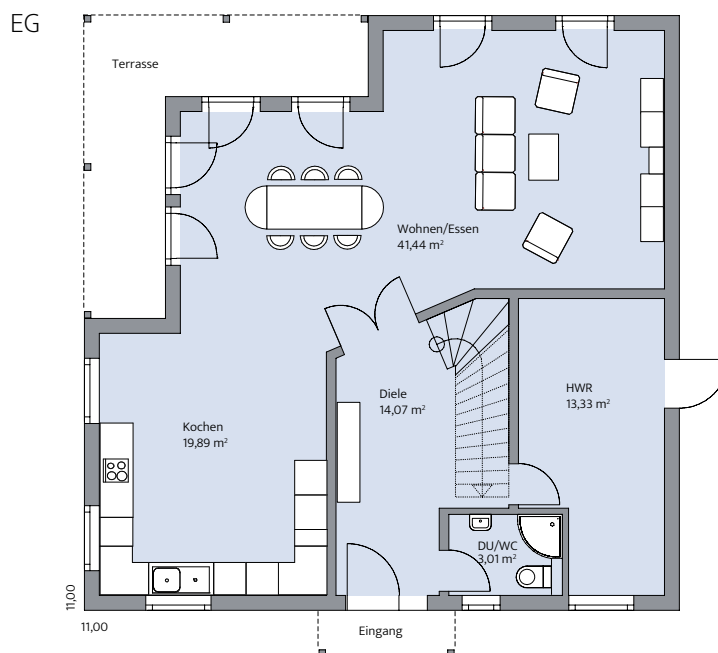
Das Wechselspiel der Materialien beweist, dass Klinker und Putz sehr gekonnt miteinander kombiniert werden können. Das etwas zurückgesetzte Obergeschoss lässt den Klinkern optisch den Vortritt und bildet einen leichten, anmutigen Abschluss. Auch im Inneren des Hauses spürt man Wohnlichkeit und Raffinesse. Der lichtdurchflutete Erker lässt die Sonnenstrahlen bis ganz zur Küche hindurch.

Flächen*	WF	GF
EG	86,5 m ²	88,0 m ²
OG	76,2 m ²	76,2 m ²
gesamt	162,7 m ²	164,2 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		20°



OG





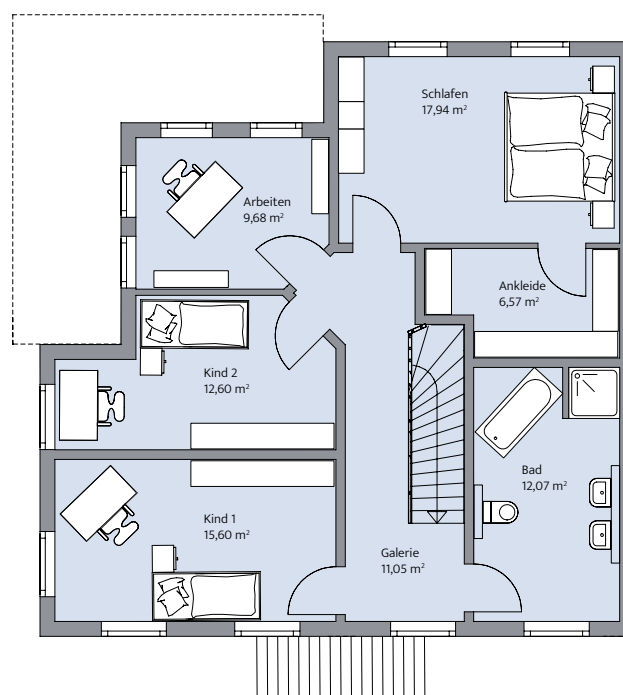
Eine Stadtvilla. Sonnige Ausstrahlung.

Das Haus erstrahlt dank mediterraner Akzente das ganze Jahr im Licht des Südens. Mit dem Versprung der Fassade und der Anordnung der Vordächer wird die Individualität eindrucksvoll hervorgehoben. Bodentiefe Fenster erhellen den großzügigen Wohn-/Essbereich und schaffen eine Verbindung nach draußen. Das Obergeschoss bietet mit Elternschlafzimmer, Ankleide, Familienbad, Arbeits- und zwei Kinderzimmern viel Platz.

Flächen*	WF	GF
EG	89,7 m ²	91,7 m ²
OG	85,5 m ²	85,5 m ²
gesamt	175,2 m ²	177,2 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		23°

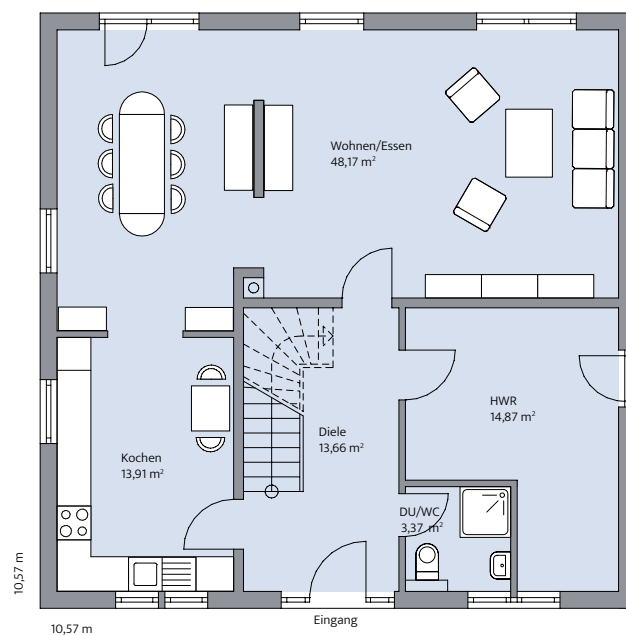


OG



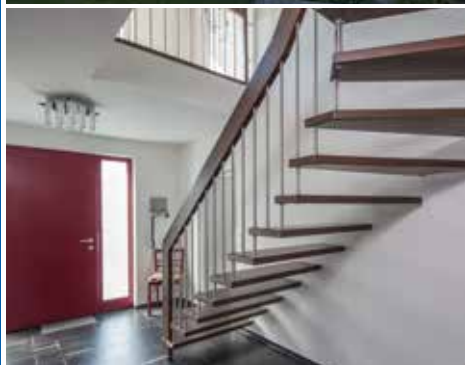


EG



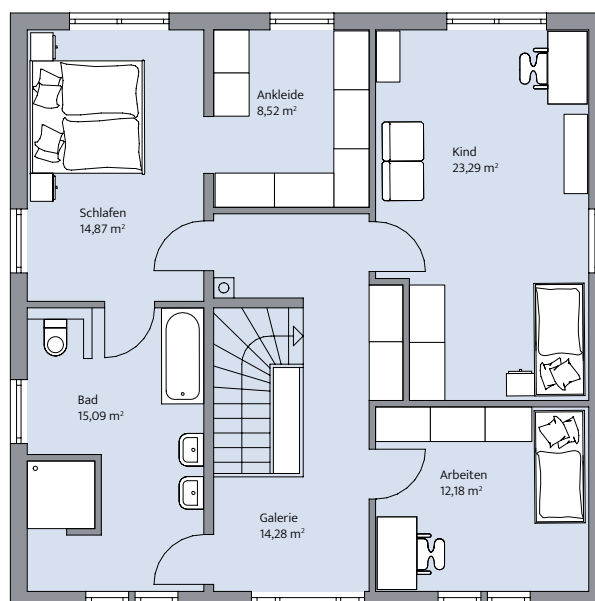
Gediegene Mischung.

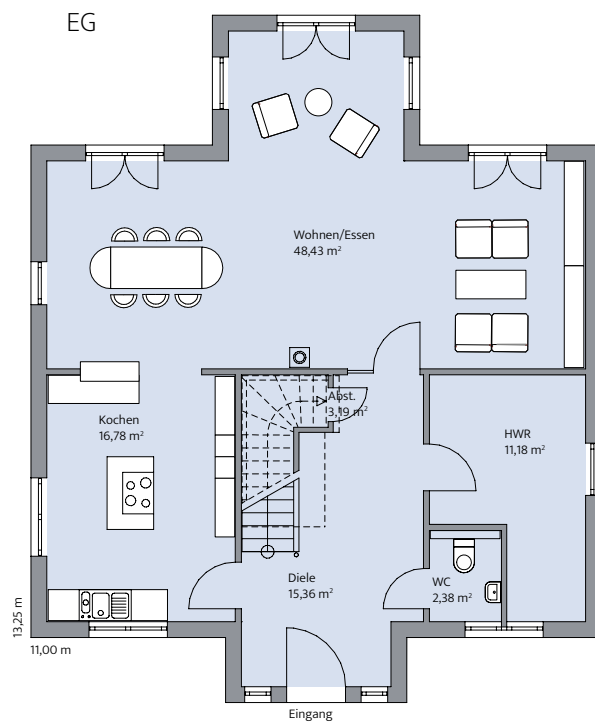
Diese großzügige Stadtvilla verbindet mediterrane Elemente mit modernen Linien. Für kühle Eleganz sorgen neben der symmetrischen Fenstergeometrie die schlichte Linienführung und ein Farbkonzept, das eine weiße Putzfassade mit einer Dacheindeckung und Fensterrahmen in Anthrazit kombiniert. Einen individuellen Akzent setzt die rote Haustür, die mit satinieren Glaselementen eingefasst ist. Dieses Farbkonzept findet sich im Hausinneren wieder.



Flächen*	WF	GF
EG	91,9 m ²	94,0 m ²
OG	88,2 m ²	88,2 m ²
gesamt	180,1 m ²	182,2 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		25°

OG





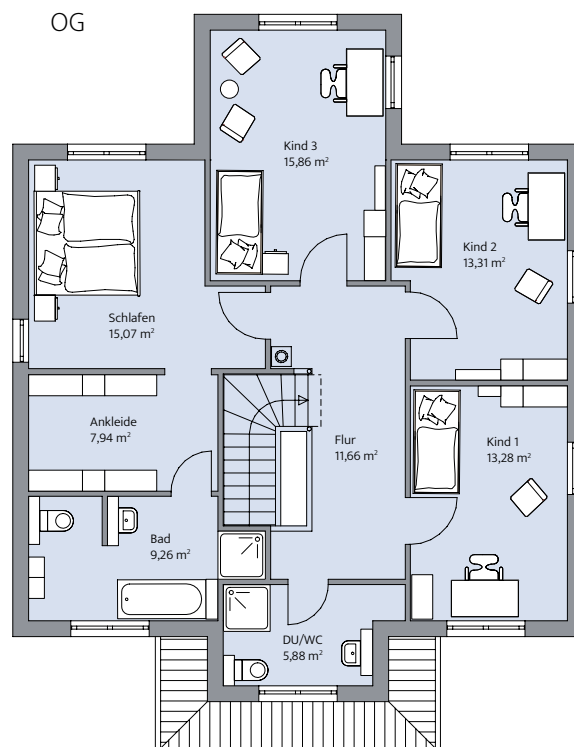
Klare Kontraste.

Die zweigeschossige Stadtvilla mit flachem Walmdach lebt von ihren Kontrasten. Die strahlend weiße Fassade hebt sich leuchtend von den dunklen Fensterläden und dem dunklen Dach ab. Hier wird mit mediterranen und modernen Elementen gespielt. Die symmetrisch angeordneten Erker im Norden und Süden bringen Leben in den Grundriss. Von außen nicht nur hübsch anzuschauen, bieten sie innen einen weitläufigen Wohnbereich.



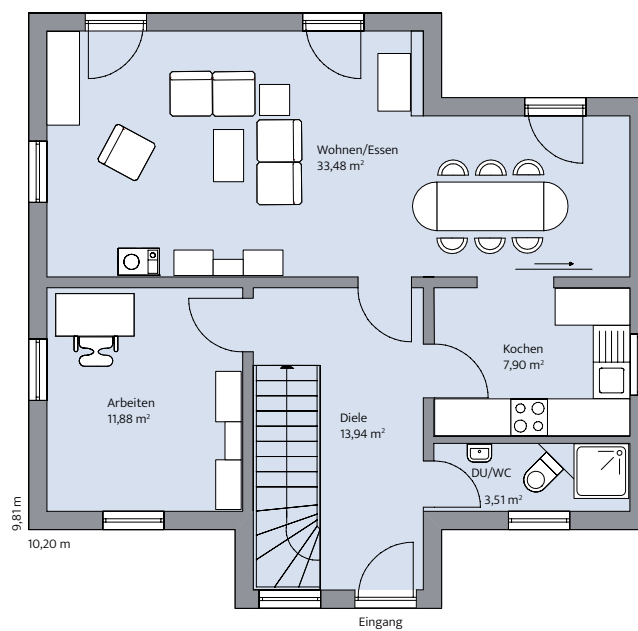
Flächen*	WF	GF
EG	95,3 m ²	97,3 m ²
OG	92,3 m ²	92,3 m ²
gesamt	187,6 m ²	189,6 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		25°

OG





EG



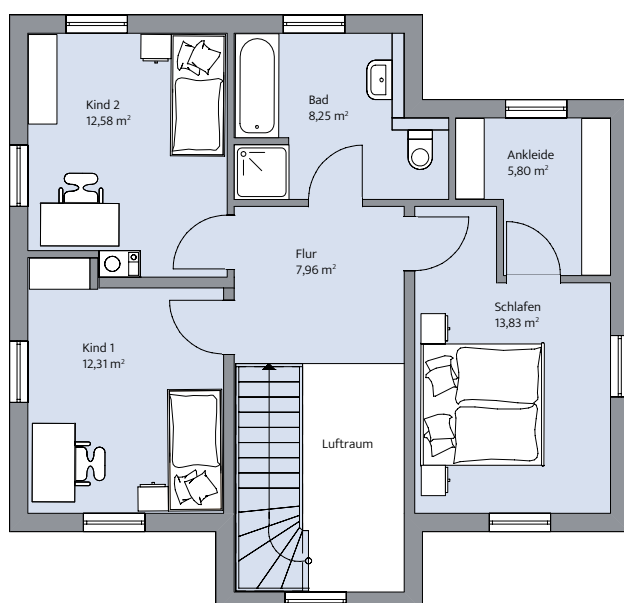
Mediterrane Architektur. Mit Charme.

Durchdacht und abgestimmt in Form und Farbe bis ins kleinste Detail. Das herrschaftliche Walmdach sitzt wie eine Krone auf der zweigeschossigen Villa mit den typisch mediterranen Fensterläden und dem terracottafarbenen Außenputz. Man kann die süd-ländisch einladende Mentalität förmlich spüren.

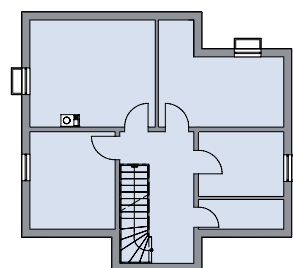
Flächen*	WF	GF
KG	–	70,7 m ²
EG	68,7 m ²	70,7 m ²
OG	58,8 m ²	60,7 m ²
gesamt	127,5 m ²	202,1 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		25°

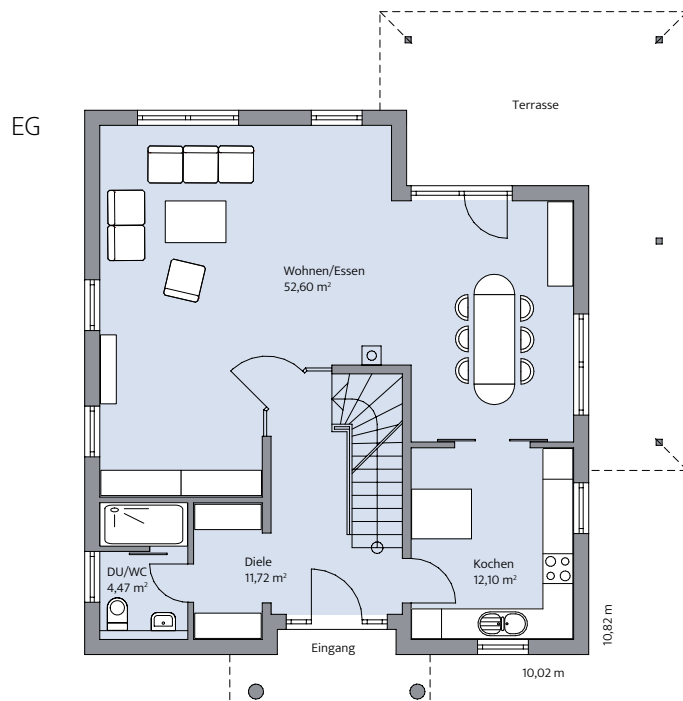


OG



KG

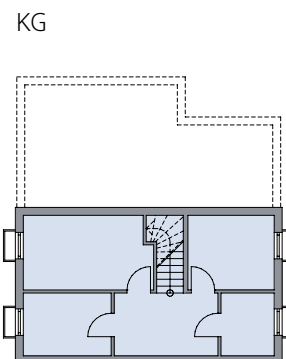
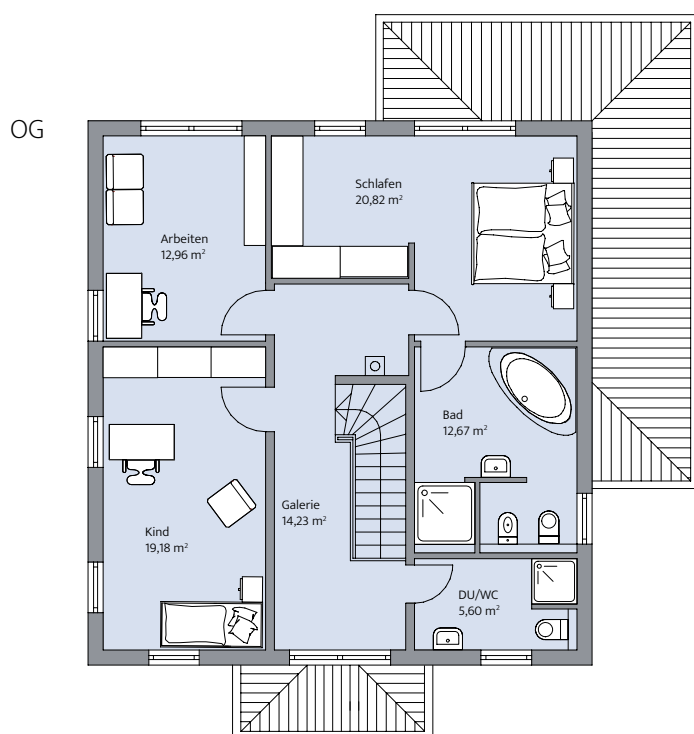


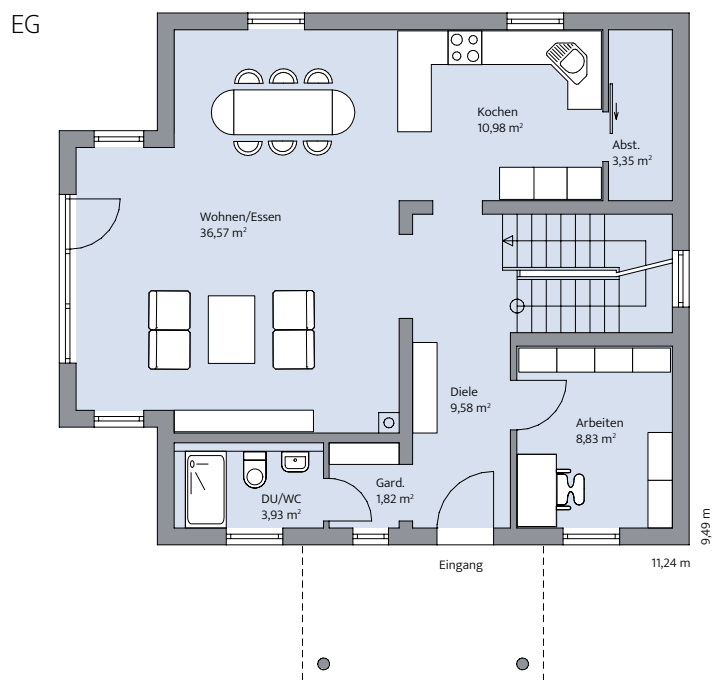


Das Beste. Aus beiden Welten.

Eine Stadtvilla par excellence. Mit rechteckigem Grundriss und zwei Vollgeschossen bietet sie ihren Bewohnern viel Komfort bei geringem Grundstücksbedarf – und einen südländischen Charme, der sie zum Blickfang in jedem Neubaugebiet werden lässt. Stilsicher kombinierten die Planer eine Fassade in Pastellgelb mit einem Walmdach und Sprossenfenstern. Ein edles Eingangelement und zwei Vordächer runden das Bild ab.

Flächen*	WF	GF
KG	–	43,7 m ²
EG	80,9 m ²	80,9 m ²
OG	85,5 m ²	85,5 m ²
gesamt	166,4 m ²	210,1 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		22°





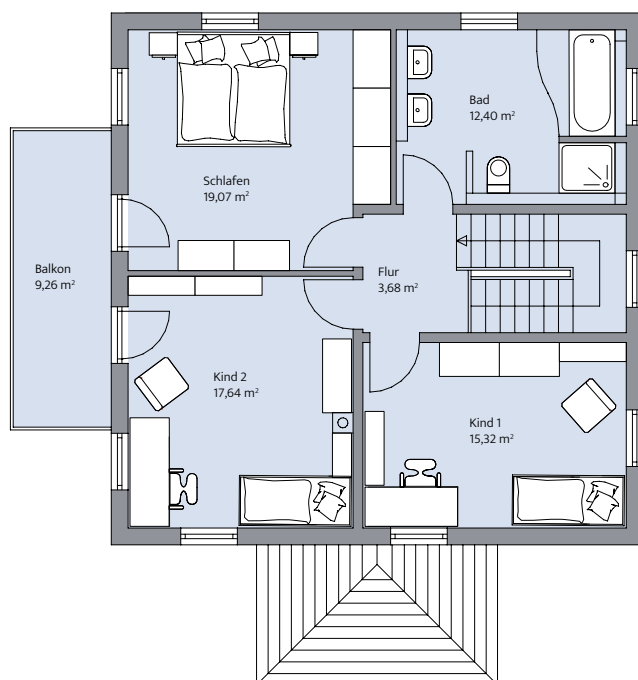
Repräsentative Stadtvilla

Die zweigeschossige Stadtvilla mit nahezu quadratischem Grundriss ist eine besonders repräsentative Variante der mediterranen Architektur, was zum einen an einer klaren Formensprache, zum anderen an einem Farbkonzept liegt, das weiße Fenster und einen warmen Gelbton für die Fassade mit einer Dacheindeckung in Anthrazit kombiniert. Klassisch mediterrane Stilelemente verbinden sich mit einer die Symmetrieachsen betonenden Fenstergeometrie.

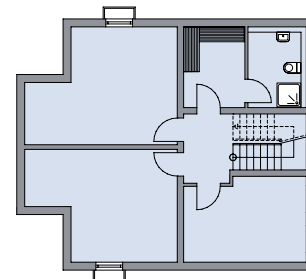
Flächen*	WF	GF
KG	–	80,3 m ²
EG	75,1 m ²	75,1 m ²
OG	72,7 m ²	77,4 m ²
gesamt	147,8 m ²	232,8 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		22°



OG



KG



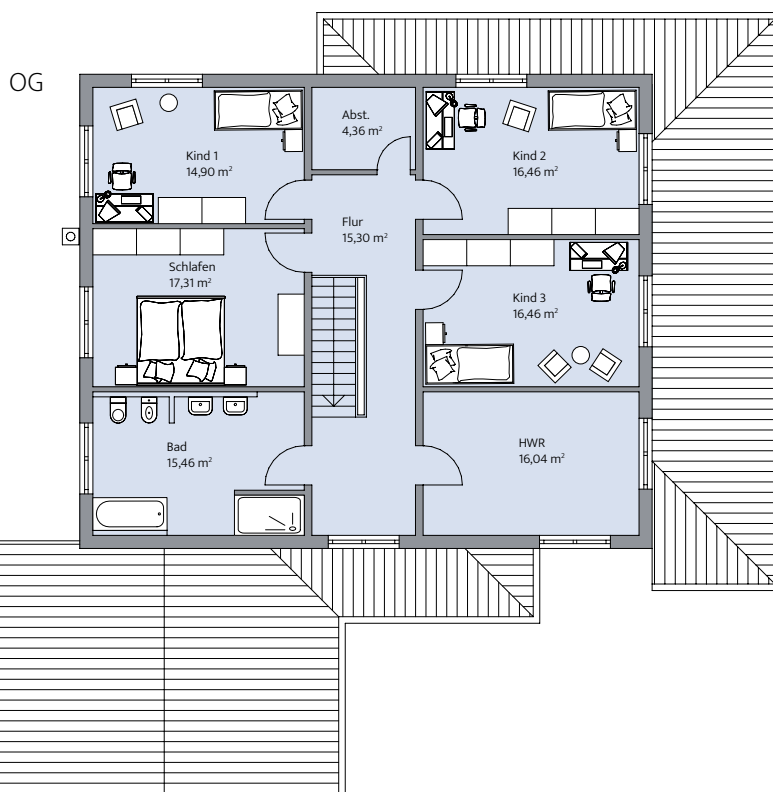


Landhaus mit mediterranem Charme.

Mediterranes Flair für fünf Personen bietet dieses stilvolle Landhaus. Im Erdgeschoss verteilen sich die Wohnräume, Gästezimmer, Duschbad, Küche und eine große Speisekammer. Im Obergeschoss befinden sich großzügige Individualräume sowie das Familienbad – alles ohne Dachschrägen. Dank Technikraum, Abstell- und Speisekammer sowie großer Garage gibt es genügend Stauraum – auch ohne Keller.



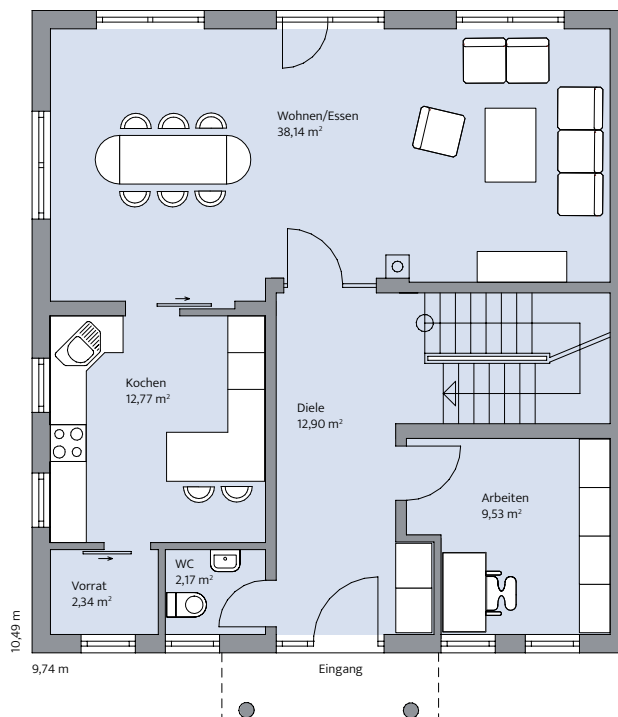
Flächen*	WF	GF
EG	120,2 m ²	121,3 m ²
OG	116,3 m ²	116,3 m ²
gesamt	236,5 m ²	237,6 m ²
Kniestock		205 cm
Dachneigung		20°



* Hinweise zur Flächenberechnung auf Seite 142



EG



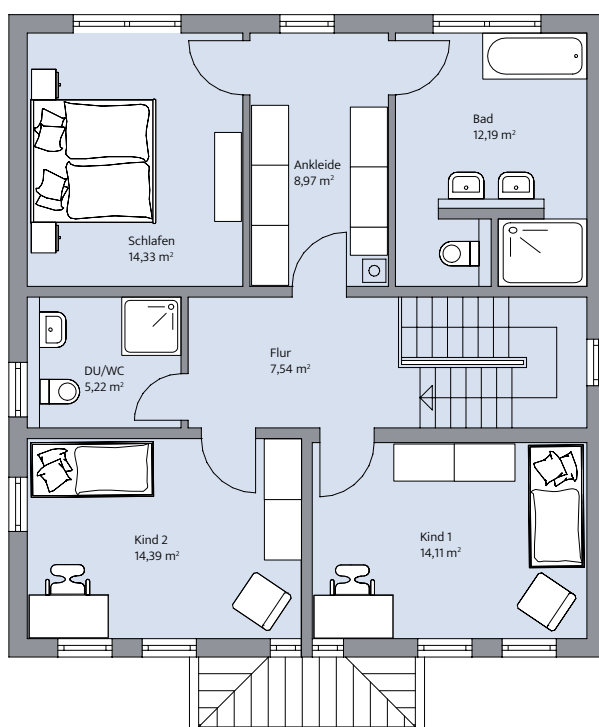
Mediterrane Wohnlichkeit.

Repräsentative Stadt villen mit Anklängen an die mediterrane Architektur sind nach wie vor beliebt. Einer der Gründe dafür ist die zweigeschossige Bauweise, die – ähnlich wie bei einem kubischen Baukörper – sehr viel Komfort im Obergeschoss bietet und das Bauland optimal nutzt. Ein zweites das ansprechende Äußere, das alle Sinne anspricht und in der sich traditionelle Stilelemente sehr gut mit zeitgemäßen Akzenten kombinieren lassen.

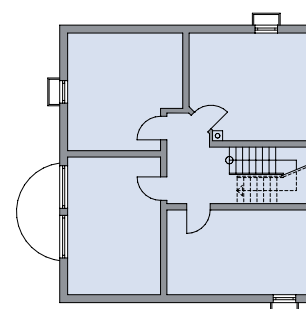
Flächen*	WF	GF
KG	–	83,1 m ²
EG	77,9 m ²	77,9 m ²
OG	76,8 m ²	76,8 m ²
gesamt	154,7 m ²	237,8 m ²
Kniestock	–	–
Dachneigung	–	27,5°



OG

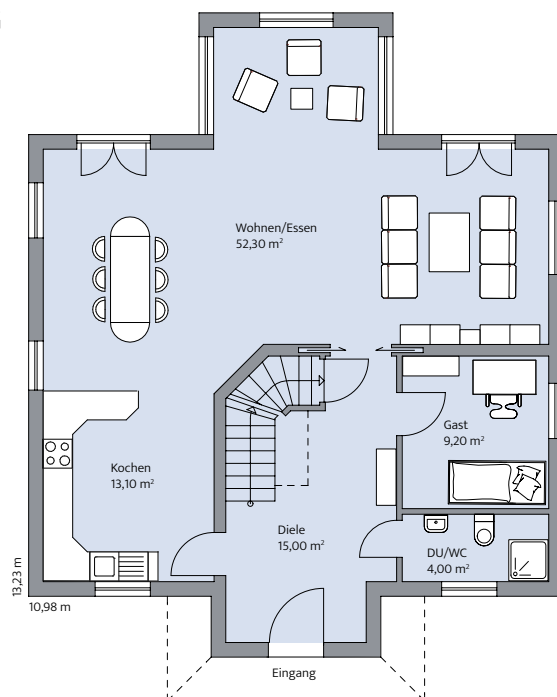


KG





EG



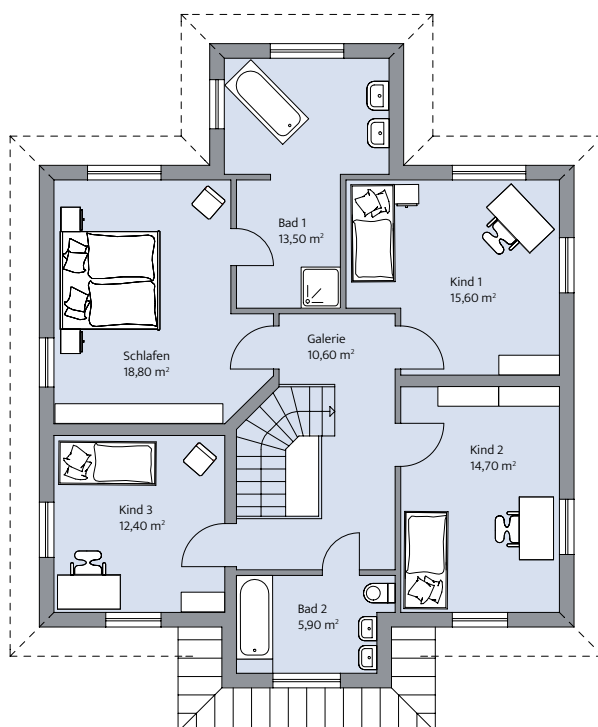
Repräsentativ. Stilsicher. Zeitlos schön.

Stilvoll inszenierte Villenarchitektur, die Wärme, Gelassenheit und südländische Leichtigkeit ausstrahlt. Die Anmutung der symmetrischen Form des Hauses wird durch raumhohe Sprossenfenster unterstrichen. Im Innern erwartet den Besucher ein ansprechendes Ambiente. Die lichtdurchfluteten Räume finden durch die hohen Fenster ihr Gleichgewicht und bieten das passende Umfeld zum Wohlfühlen.

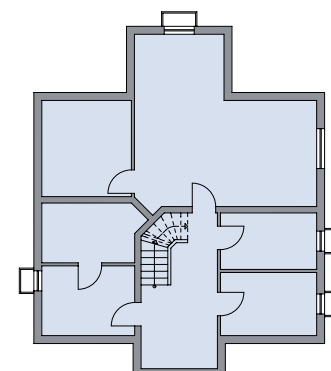
Flächen*	WF	GF
KG	–	92,3 m ²
EG	93,6 m ²	93,6 m ²
OG	91,5 m ²	91,5 m ²
gesamt	185,1 m ²	277,4 m ²
Kniestock	–	–
Dachneigung	–	22°

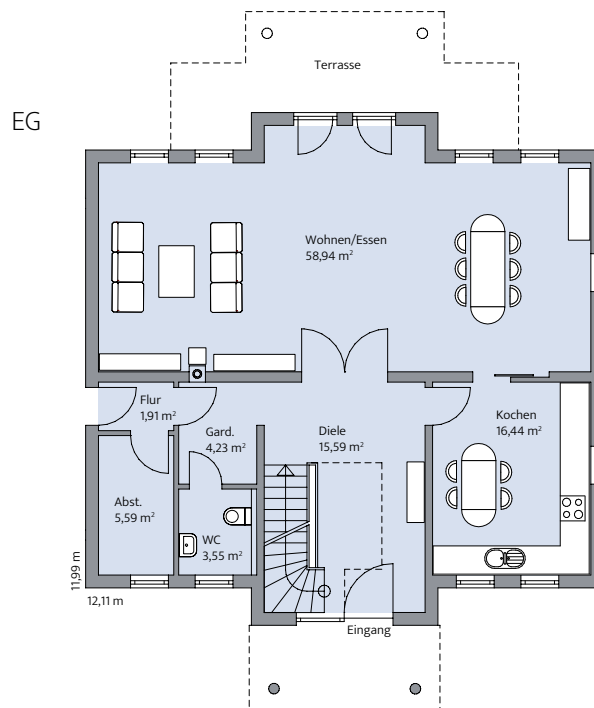


OG



KG





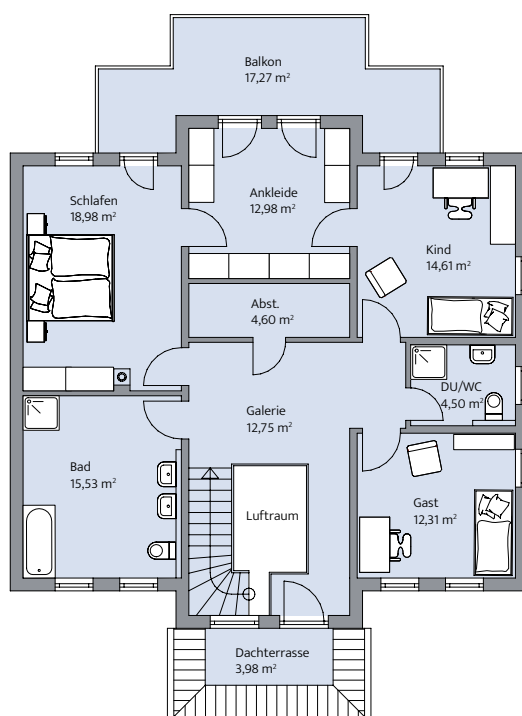
Herrschaftliche Präsenz.

Mit ihrem von Säulen getragenen Vordach, dem flachen Walmdach über zwei Vollgeschosse und einem breiten Zwerchgiebel wirkt diese Villa wie ein Herrenhaus. Die streng symmetrisch gegliederte Fassade und asymmetrische Fenstersprossen fügen sich gut in dieses Bild. Während vorne kleine Fensterformate vorherrschen, bilden Glas-türen auf der Rückseite fließende Übergänge in den Garten. Ein Zwerchgiebel sorgt auch hier für ein repräsentatives Äußeres.

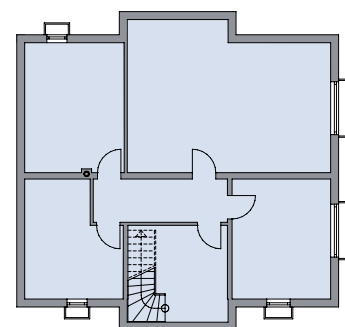
Flächen*	WF	GF
KG	–	116,3 m ²
EG	106,3 m ²	106,3 m ²
OG	106,9 m ²	117,5 m ²
gesamt	213,2 m ²	335,4 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		26°



OG

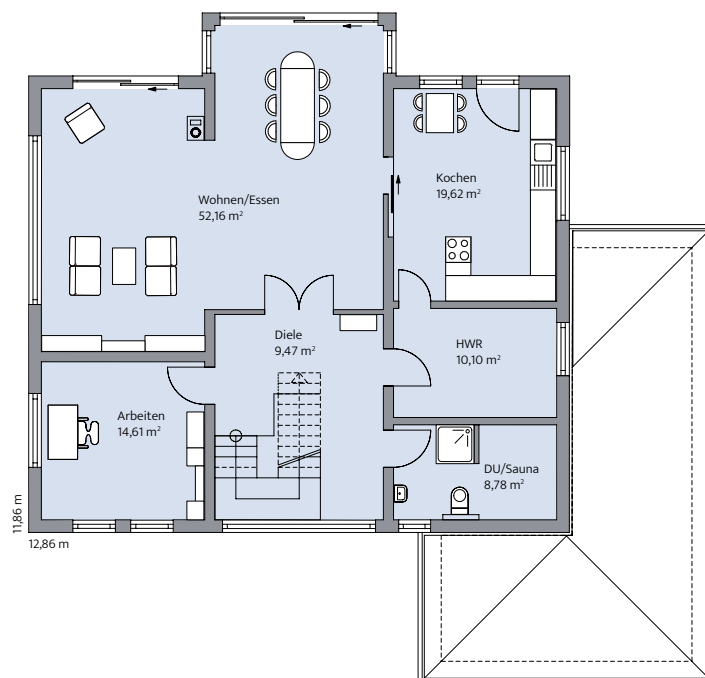


KG





EG



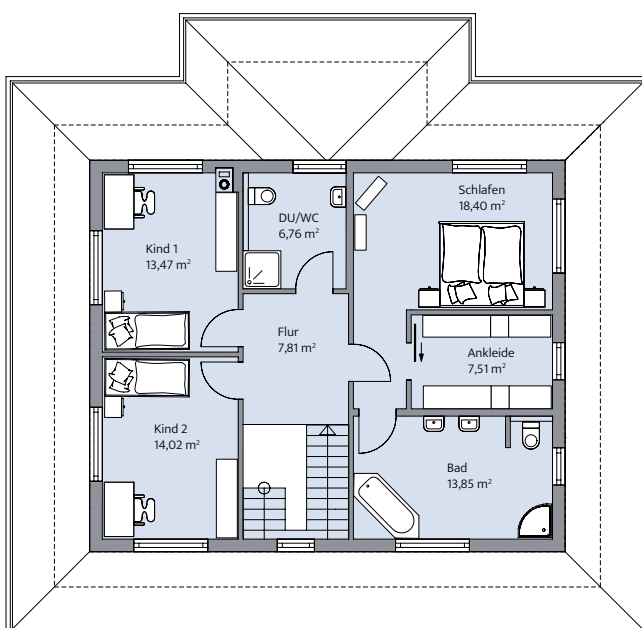
Eine Villa. Mit besonderem Turmgeschoss.

Die mediterrane Villa mit großen Fensterflächen und terracotta-farbener Fassade beeindruckt durch ihre Weitläufigkeit und das aufgesetzte Turmgeschoss. Die Hanglage des Hauses wird clever für ein ebenerdiges, hell belichtetes Untergeschoss und als bequeme Zufahrt in die Garage genutzt.

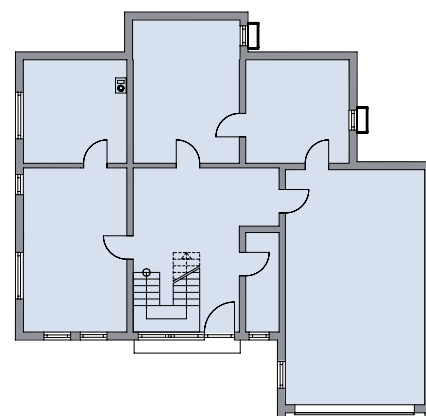


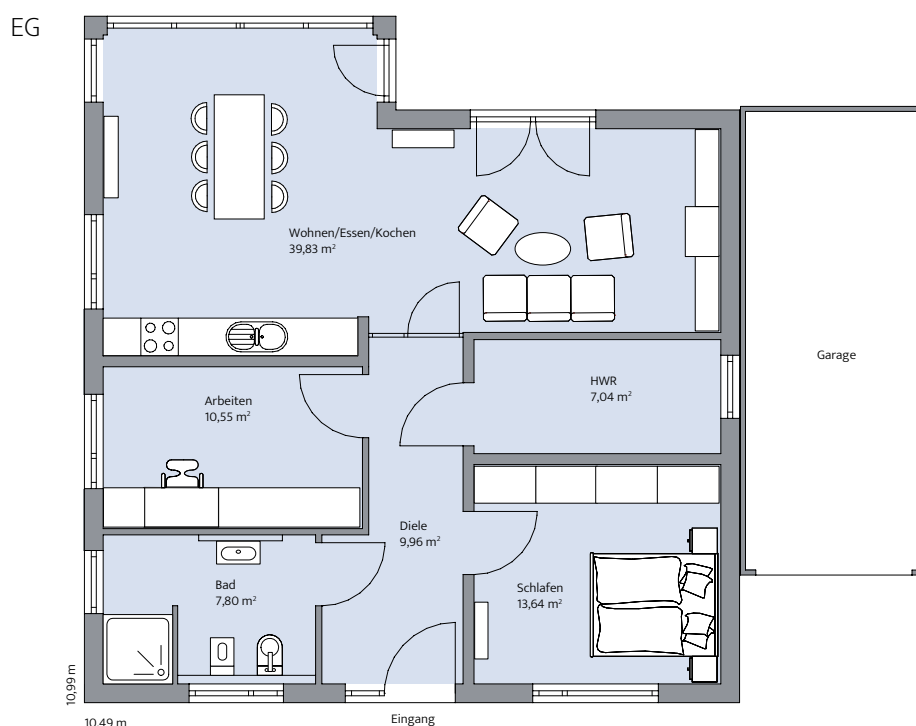
Flächen*	WF	GF
KG	–	156,2 m ²
EG	111,3 m ²	114,7 m ²
DG	79,4 m ²	81,8 m ²
gesamt	190,7 m ²	352,7 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		20°

DG



KG





Wohnlich. Hell und behaglich.

Mit dem Pultdach wurde eine der attraktiven Planungsoptionen eines Bungalows genutzt: Man kann im Erdgeschoss mit der Raumhöhe spielen, und gerade das liegt heute im Trend. Die Wohnräume finden sich dementsprechend auf der hohen Seite des Pultdachs, die zugleich die Terrassenseite ist. Da sie bis in den First offen sind, verleiht ihnen die Dachform das entscheidende Plus an Großzügigkeit.

Flächen*	WF	GF
EG	88,8 m ²	88,8 m ²
gesamt	88,8 m ²	88,8 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		8°

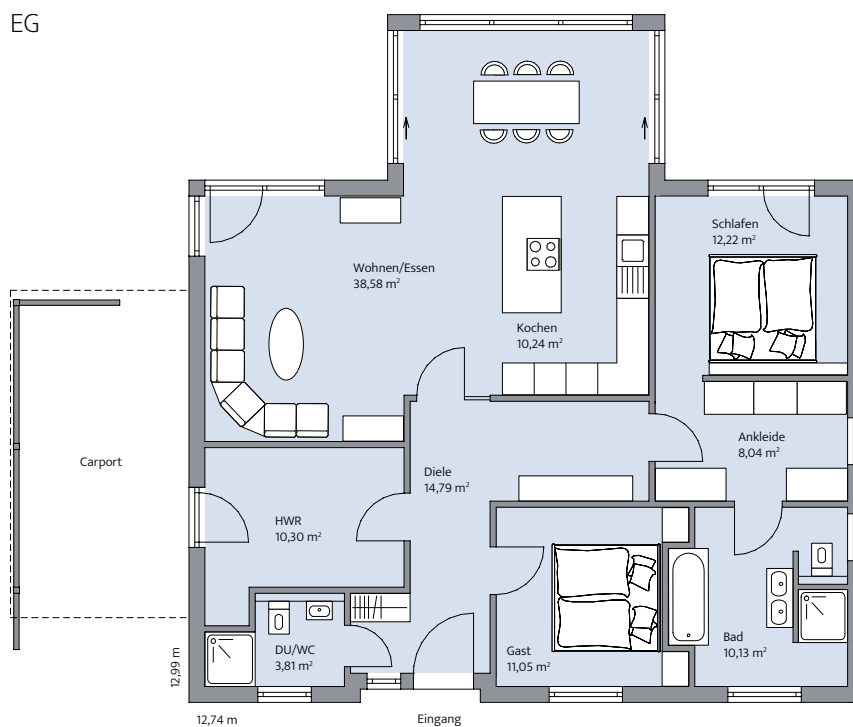


„Es lief alles wie am Schnürchen. Sorgfältig durchdacht, vorausschauend geplant und zuverlässig ausgeführt. Wir sind glücklich und genießen unser neues Heim.“

Familie Kempf



EG



Ein Bungalow. Überrascht mit Eleganz.

Farblich gibt sich das Haus nicht im klassischen Rot, sondern macht mit Klinkern in unterschiedlichen Braun- und Grauschattierungen eine besonders elegante Figur. An traditionellen Vorbildern orientiert geplant, überrascht beim Umrunden des Bungalows der weiß verputzte Anbau mit Satteldach auf der Hausrückseite, der mit seinen großen Glasflächen fast schon wie ein Wintergarten wirkt.

Flächen*	WF	GF
EG	119,2 m ²	119,2 m ²
gesamt	119,2 m ²	119,2 m ²
Kniestock		–
Dachneigung	30°/35°	

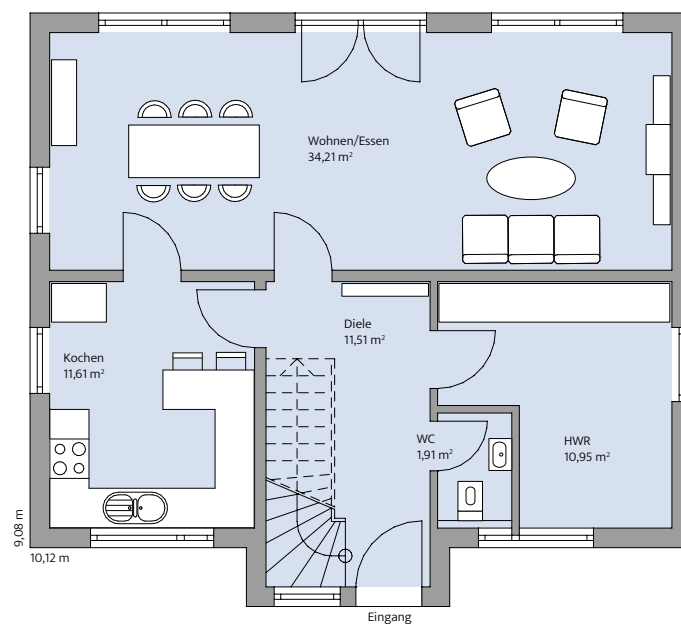


„Ein Bungalow war schon immer unser Wunsch. Und jetzt, da die Kinder aus dem Haus sind, haben wir ihn uns erfüllt. Mit dem besten Partner, den man sich vorstellen kann. Wir würden jederzeit wieder mit BAUMEISTER-HAUS bauen.“

Ehepaar Riedel



EG



Klassisch. Helle Räume.

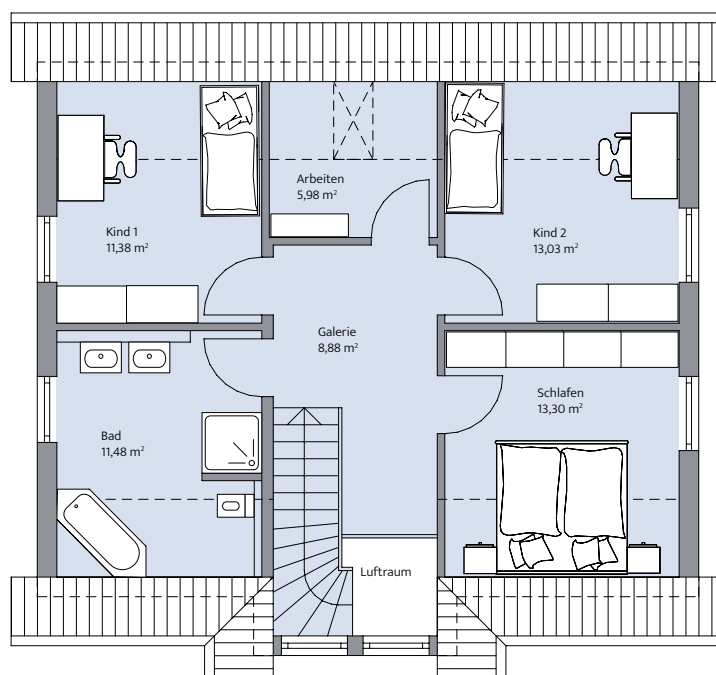
Die Fassaden sind streng symmetrisch aufgebaut, was in Kombination mit einem edlen Farbkonzept und einer schlichten Gestaltungslinie für ein repräsentatives Erscheinungsbild sorgt. Dies gilt vor allem für die Vorderseite mit Zwerchgiebel, der – bis in den First verglast – mehr Licht und Kopffreiheit ins Treppenhaus bringt. Auf der Rückseite öffnet sich eine zweiflügelige Glastür nach außen und bietet seinen Bewohnern so einen direkten Zugang zu Terrasse und Garten.

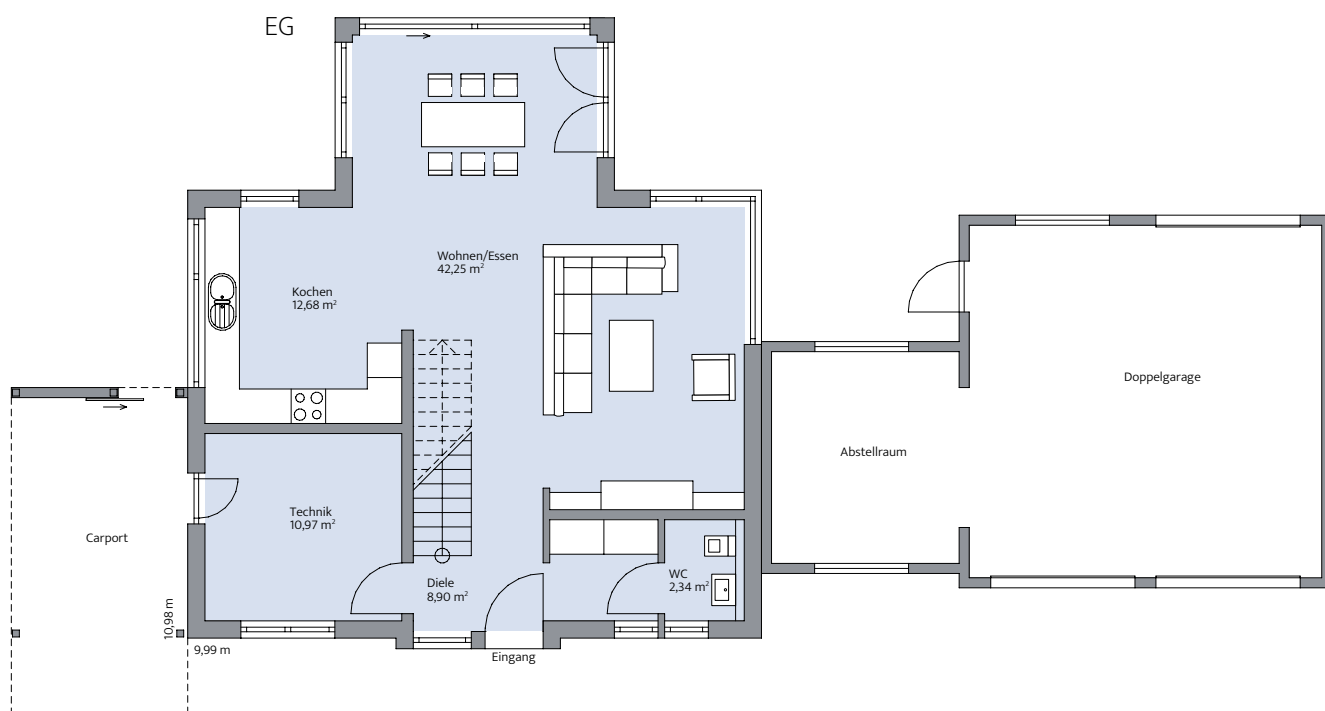


Flächen*	WF	GF
EG	68,0 m ²	70,2 m ²
DG	54,7 m ²	64,1 m ²
gesamt	122,7 m ²	134,3 m ²
Kniestock	100 cm	
Dachneigung	40°	



DG

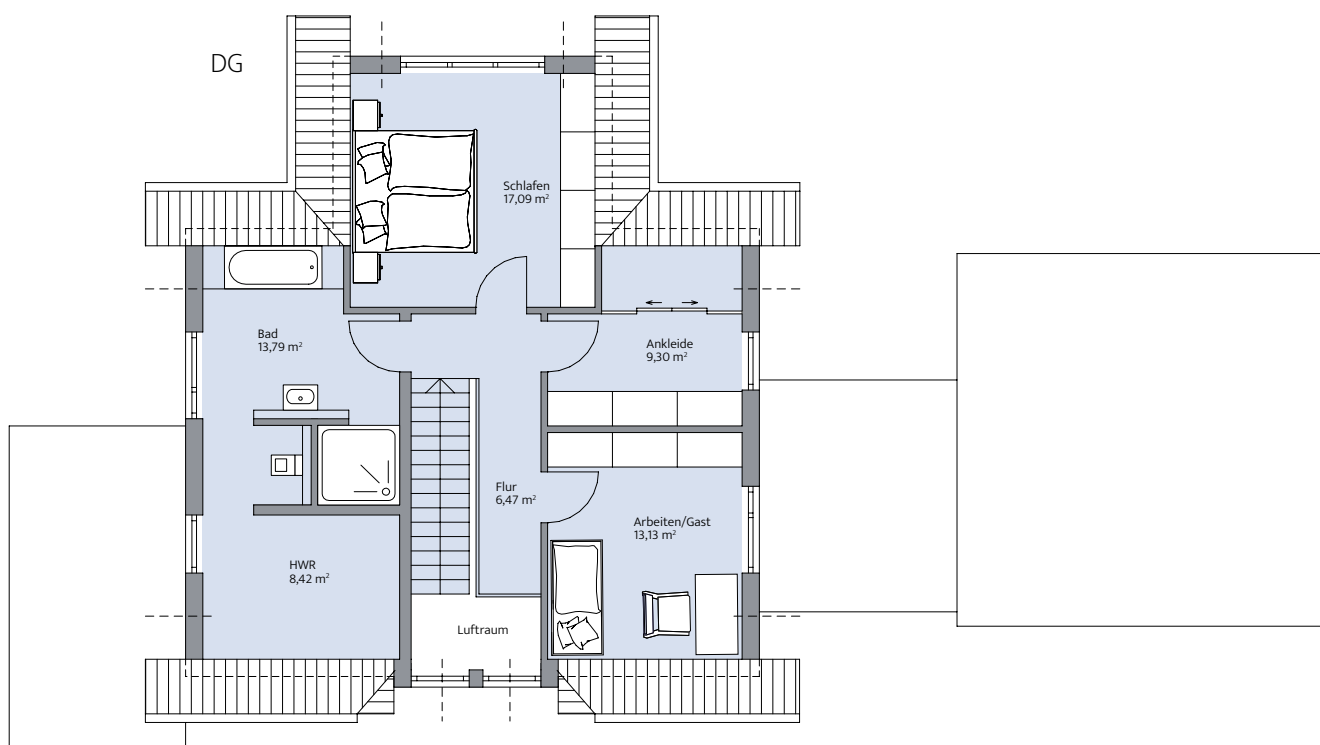




Modernes Traumhaus mit besonderem Stil.

Dieses zeitlose Traumhaus setzt innen wie außen auf ein klassisch-modernes Farbkonzept rund um Weiß, Grau und Holz. Ein toller Blickfang ist die wunderschöne Kragarmtreppe mit ihren scheinbar schwebenden Stufen. Im Erdgeschoss befinden sich der Wohn-/Essbereich, die Küche, ein Gäste-WC sowie ein Hauswirtschaftsraum. Im Dachgeschoss finden zwei Kinderzimmer, ein Schlafzimmer, ein Arbeitszimmer sowie das Familienbad Platz.

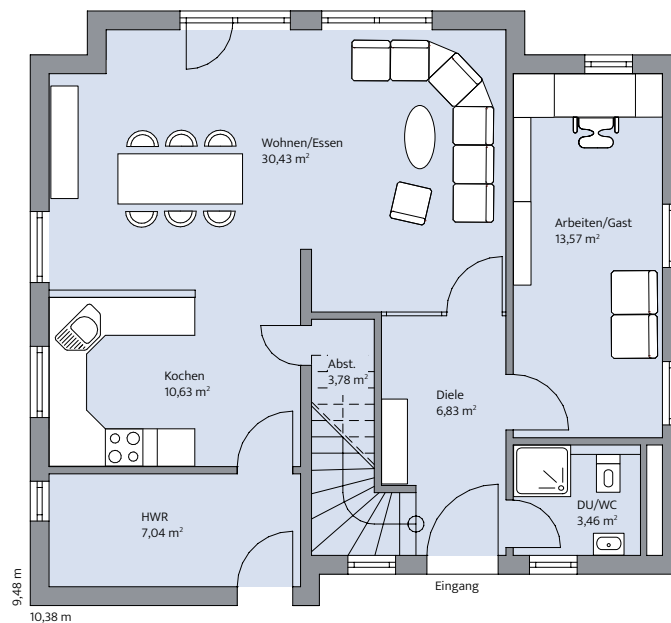
Flächen*	WF	GF
EG	75,6 m ²	77,1 m ²
DG	62,0 m ²	68,2 m ²
gesamt	137,6 m ²	145,3 m ²
Kniestock	140 cm	
Dachneigung	45°	



* Hinweise zur Flächenberechnung auf Seite 142



EG

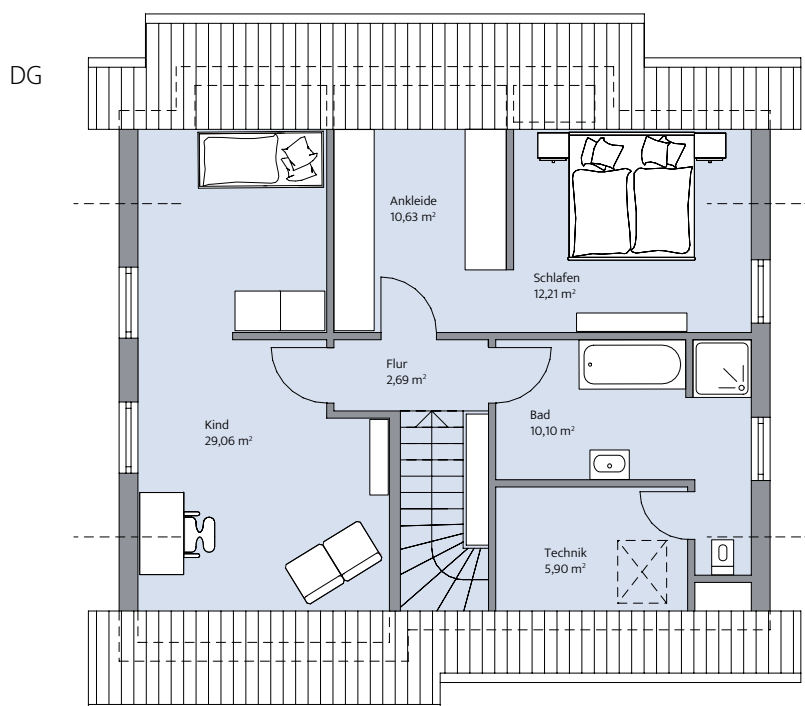


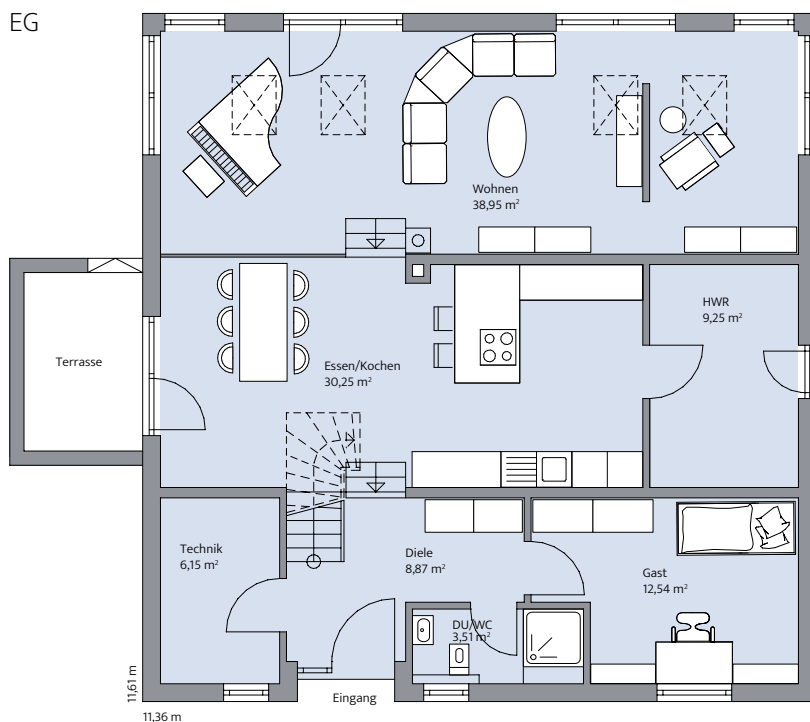
Kompakt. Elegant.

In klassisch-traditionellem Stil gehalten, bietet das Haus viel Raum in einem kompakten Grundriss. Von außen beeindruckt es durch eine geradlinige Fenstergeometrie und eine elegante Farbkombination. Bodentiefe Fenster versprechen helle Innenräume, der vordere Giebel präsentiert sich in perfekter Symmetrie. Auf der Eingangsseite wird der Baukörper durch eine Garage ergänzt, auf der Gartenseite durch eine Dachabschleppung.



Flächen*	WF	GF
EG	74,0 m ²	75,7 m ²
DG	58,0 m ²	70,6 m ²
gesamt	132,0 m ²	146,3 m ²
Kniestock		100 cm
Dachneigung		42°





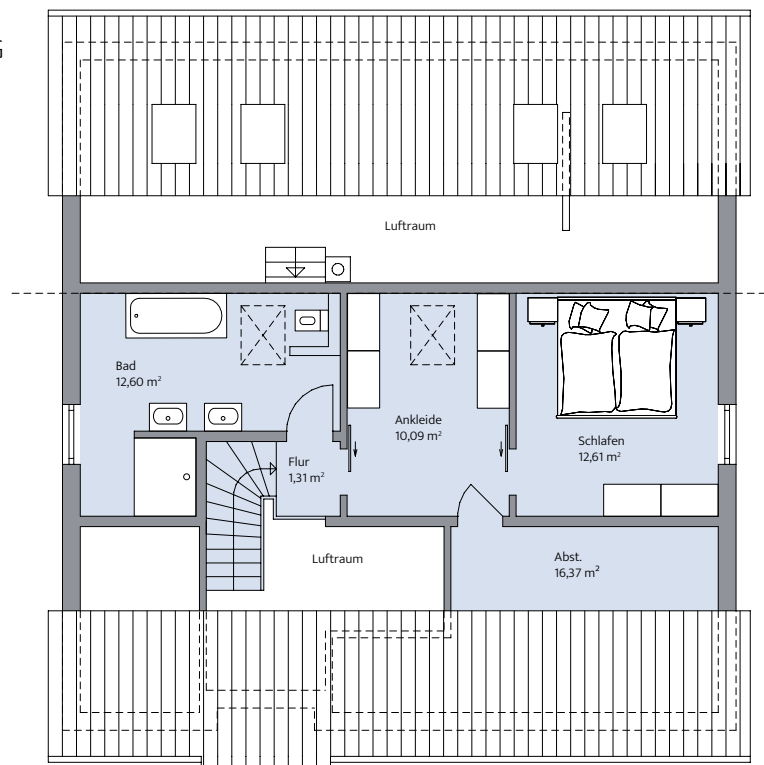
Understatement. Pur.

Als klassisches Satteldachhaus in schlichter Eleganz ist Haus Opitz ein Meister des Understatements. Von außen wirkt es trotz elegantem Farbkonzept und zeitgemäßer Formensprache eher schlicht. Überrascht aber mit der Gestaltung im Inneren. Die unterschiedliche Länge der Dachflächen deutet darauf hin, dass die Hanglage des Hauses für eine Split-Level-Bauweise genutzt wurde.



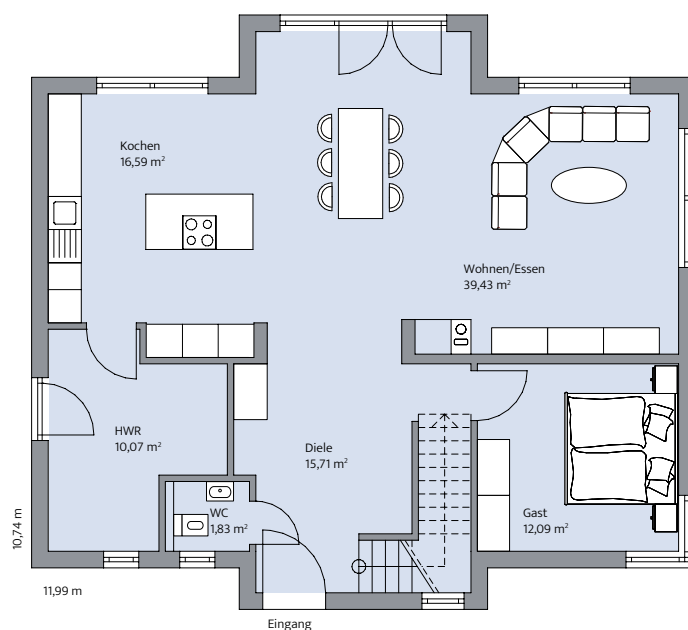
Flächen*	WF	GF
EG	109,4 m ²	109,5 m ²
DG	39,8 m ²	53,0 m ²
gesamt	149,2 m ²	162,5 m ²
Kniestock		29 cm
Dachneigung		30°/32,5°

DG





EG





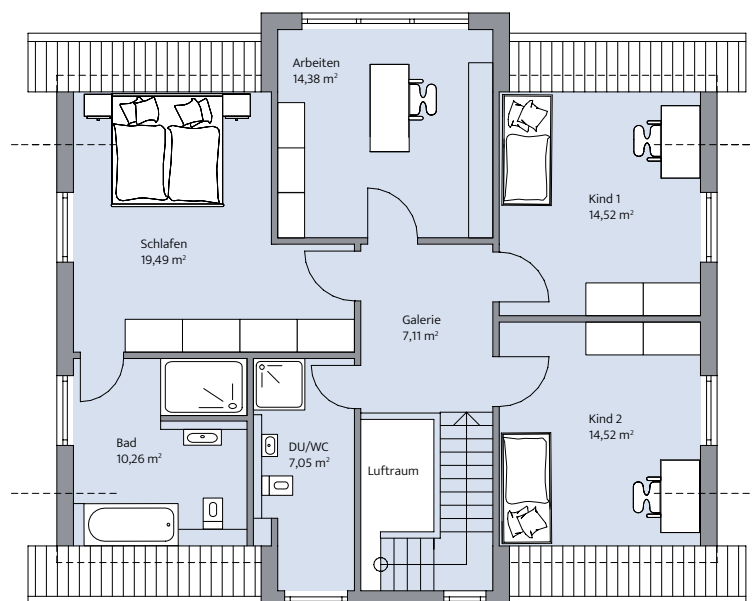
Nordlicht. Zeitgemäß gestaltet.

Haus Arnold verbindet die klassische Architektur eines norddeutschen Satteldachhauses mit modernen Akzenten, die auch die Wohnqualität im Hausinneren erhöhen. Dies gilt ganz besonders für die beiden weißen Zwerchgiebel, die bei genauer Betrachtung das zeitgemäße Wohnkonzept des Hauses erst möglich machen.



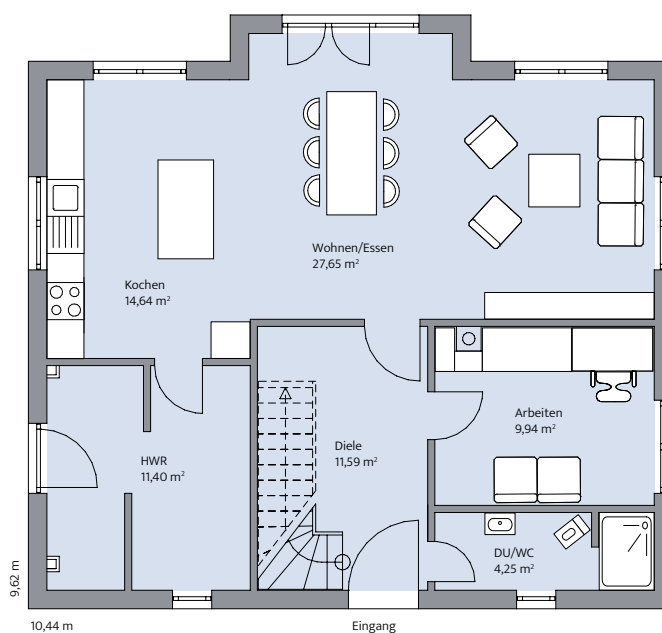
Flächen*	WF	GF
EG	93,9 m ²	95,7 m ²
DG	80,6 m ²	87,3 m ²
gesamt	174,5 m ²	183,0 m ²
Kniestock	100 cm	
Dachneigung	45°	

DG





EG



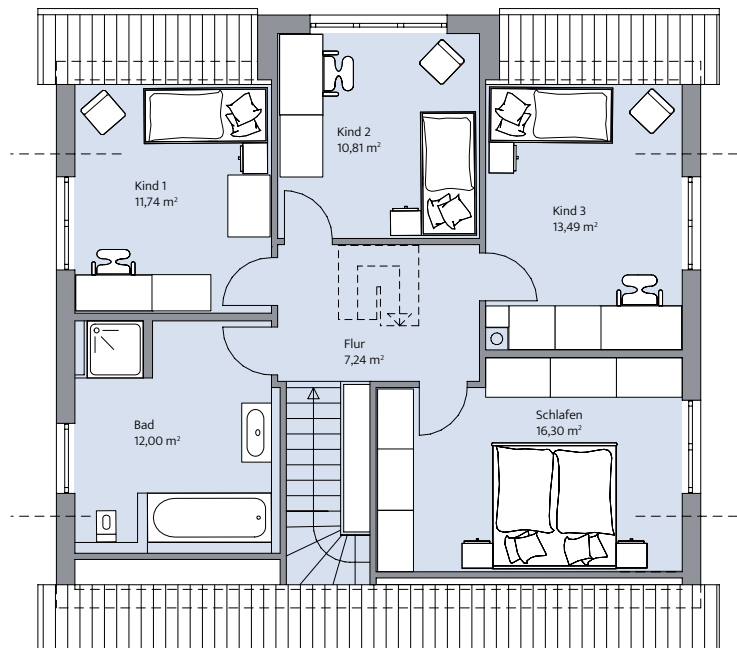
Traditionell. Mit gewissem Extra.

Wie viel Raum in dem Haus steckt, sieht man ihm von außen nicht unbedingt an. Ins Auge fallend ist zuallererst die Fassadengestaltung, die mit den Farbtönen weiß und grau für eine elegante Anmutung sorgt. Geradlinig gestaltet, steiler Hausgiebel mit Dreiecksfenster, der den Baukörper relativ hoch erscheinen lässt. Und in Verbindung mit der Farbgebung wurde das klassische Satteldachhaus in ein individuelles Unikat verwandelt.

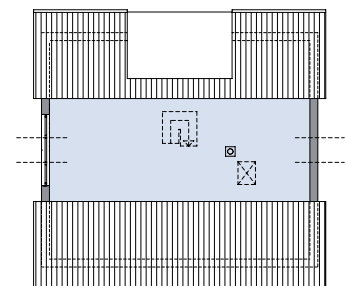
Flächen*	WF	GF
EG	77,3 m ²	79,5 m ²
DG	64,1 m ²	71,6 m ²
SPB	17,0 m ²	36,5 m ²
gesamt	158,4 m ²	187,6 m ²
Kniestock		65 cm
Dachneigung		48°



DG

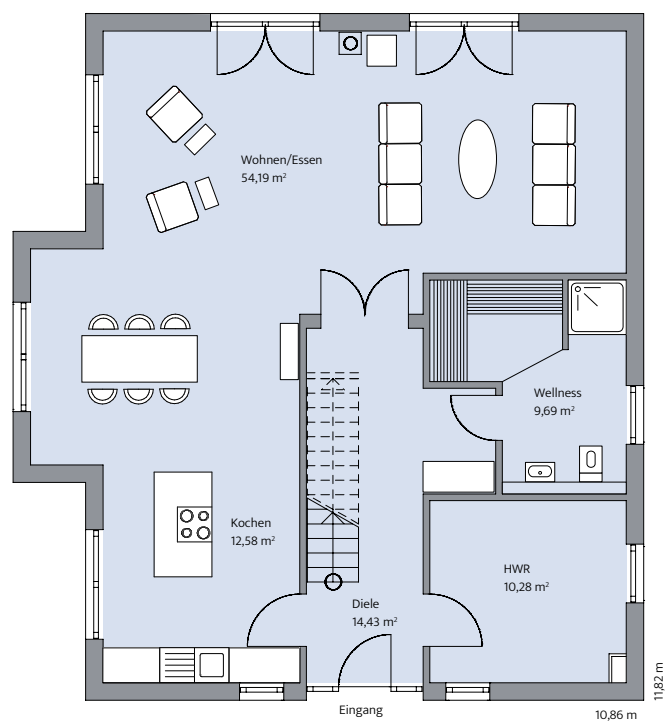


SPB





EG



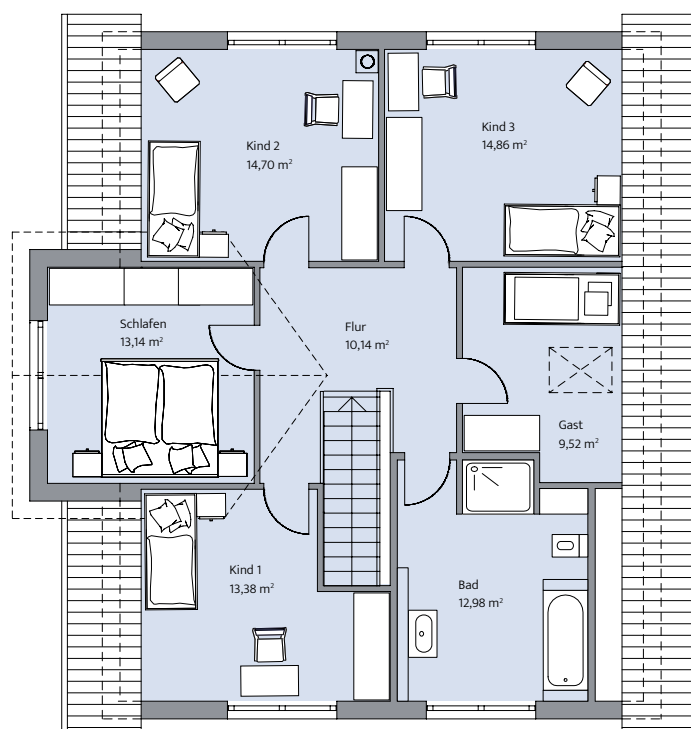
Dritter Giebel. Noch mehr Freiheit.

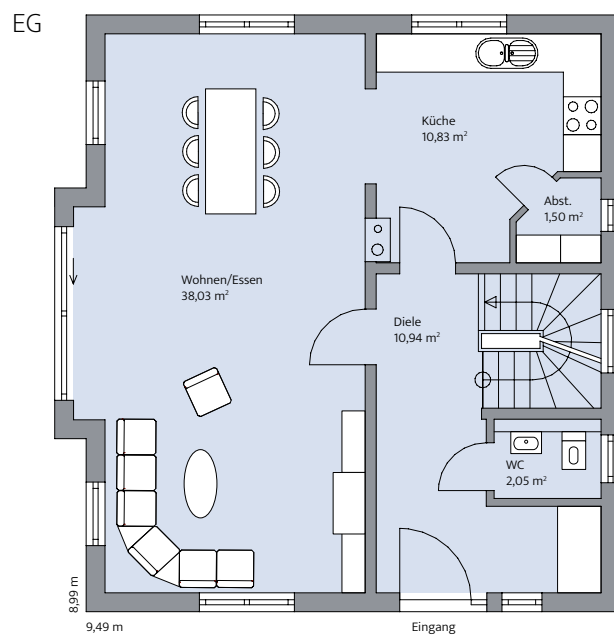
Bodentiefe Fenster soweit das Auge reicht. Fantastisch dazu der Quergiebel, der über zwei Ebenen hinweg den Wohnbereich vergrößert und mit der Terrasse verschmilzt. Was kann da noch schiefgehen? Drei Kinderzimmer, ein Gästezimmer und sogar eine Sauna befinden sich im Haus, ohne dass irgendwo anders an Platz hätte gespart werden müssen.



Flächen*	WF	GF
EG	99,2 m ²	101,2 m ²
DG	77,8 m ²	88,7 m ²
gesamt	177,0 m ²	189,9 m ²
Kniestock		70 cm
Dachneigung		45°

DG

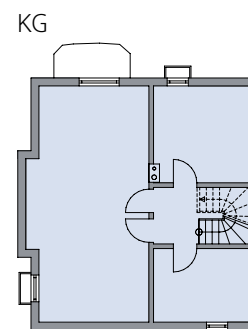
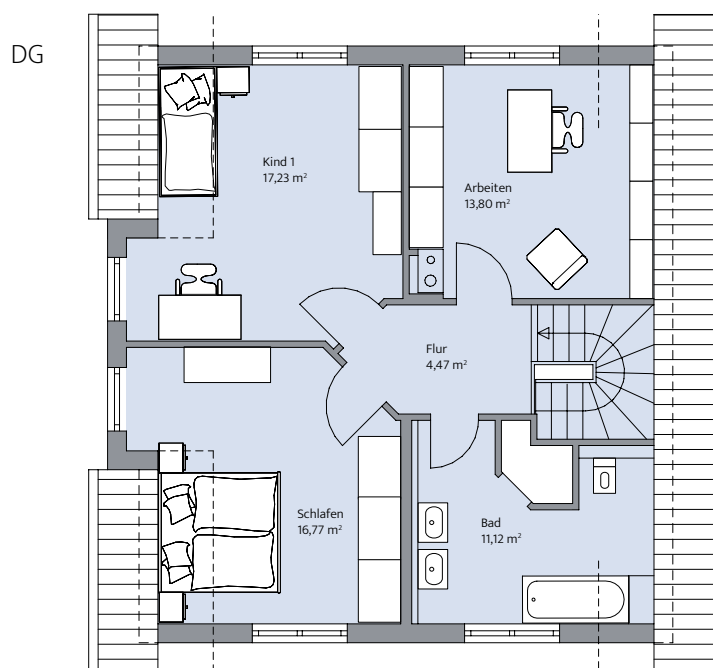




Ein Quergiebel. Setzt Akzente.

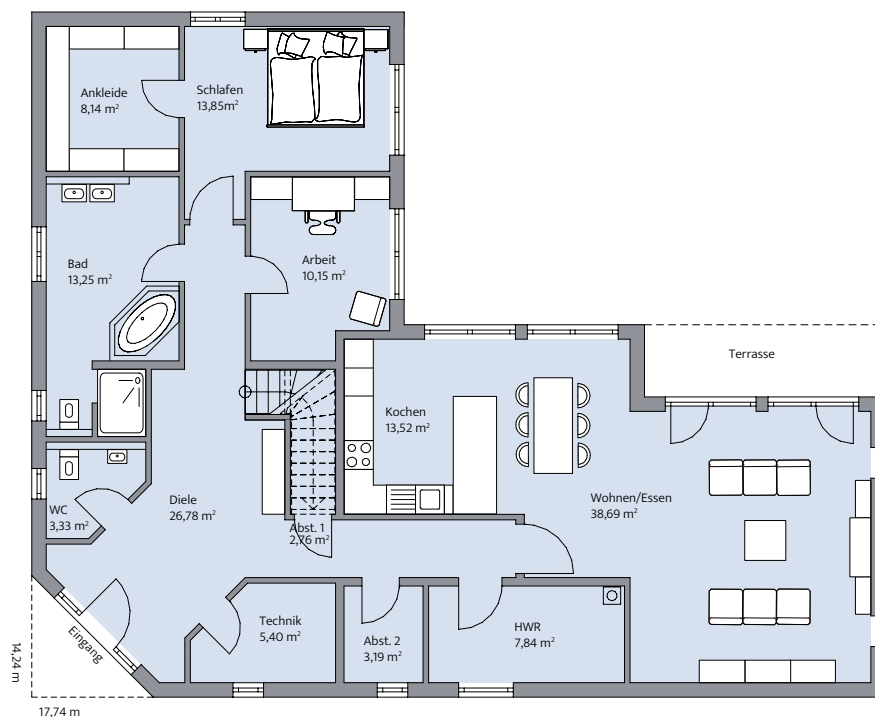
Das klassische Satteldach ergänzt durch einen dritten Giebel, der durch seine leuchtend rote Farbe einen spannenden Akzent setzt. Der zeitlose weiße Baukörper mit einem grauen Dach und dezenten Dachuntersichten lässt dem Quergiebel seine uneingeschränkte Aufmerksamkeit. Besonders praktisch erweist sich der an das Haus angrenzende Carport, der es ermöglicht, trockenen Fußes ins Haus zu gelangen.

Flächen*	WF	GF
KG	–	68,5 m ²
EG	63,4 m ²	63,4 m ²
DG	58,2 m ²	63,4 m ²
gesamt	121,6 m ²	195,3 m ²
Kniestock		125 cm
Dachneigung		38°





EG



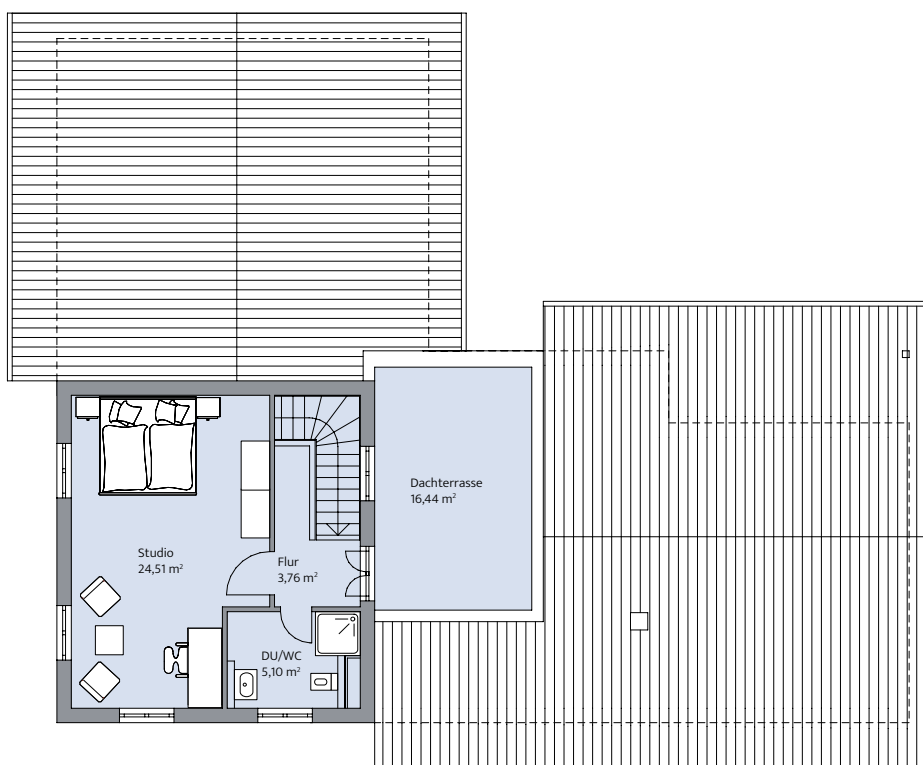
Klassiker. Landhaus trifft Stadtvilla.

Das auf den ersten Blick wie eine Stadtvilla mit Anbau wirkende Haus verpackt mit seinem ansprechenden Äußeren ein komfortables Wohnkonzept. Stilistisch orientiert es sich dabei an klassisch-norddeutschen Vorbildern. Das diagonal zurückspringende Eingangseck ergänzt dieses eher traditionelle Erscheinungsbild durch einen spielerischen Akzent.



Flächen*	WF	GF
EG	146,3 m ²	146,9 m ²
OG	41,6 m ²	49,8 m ²
gesamt	187,9 m ²	196,7 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		23°

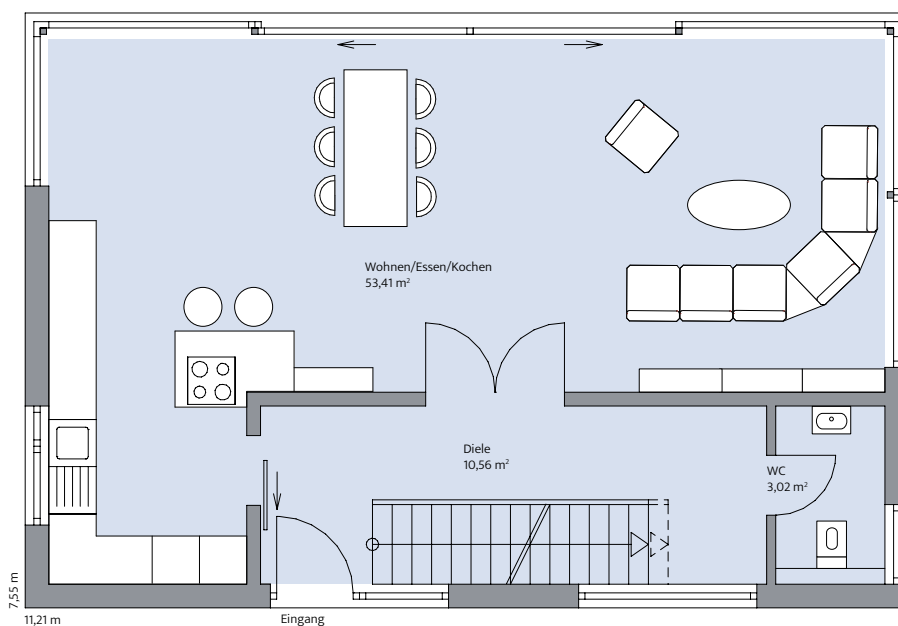
OG



* Hinweise zur Flächenberechnung auf Seite 142



EG



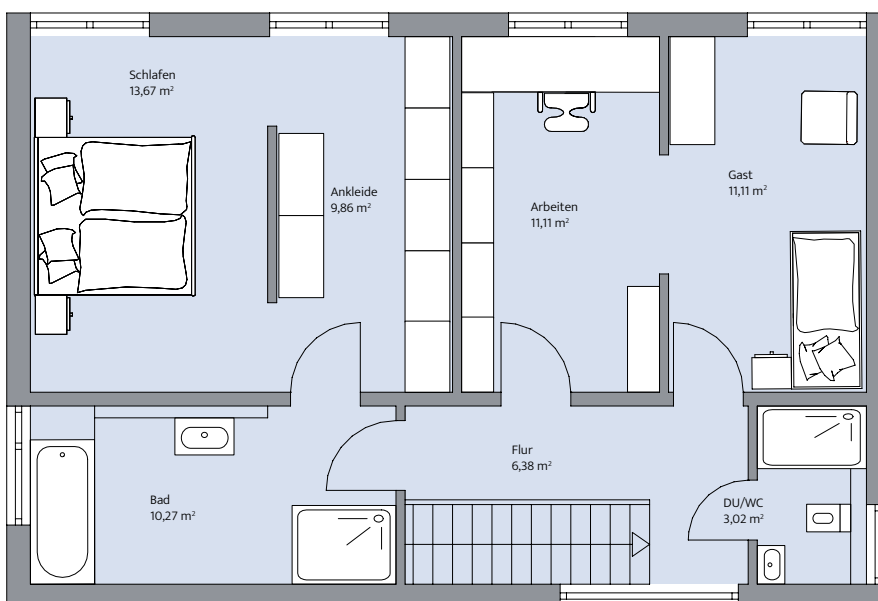
Ein Stadthaus. Intelligent geplant.

Mit einer Breite von weniger als 8 m eignet sich Haus Zacher hervorragend für eine verdichtete Bebauung oder eine Baulücke in der Stadt. Zwei Glasflächen im Erd- und Dachgeschoss belichten das Treppenhaus. Zur Straße hin gibt sich das Haus eher verschlossen, öffnet sich dafür aber in Richtung des durch eine blickdichte Mauer geschützten Gartens mit einem über seine gesamte Länge laufenden Fensterband.

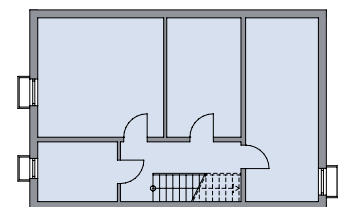
Flächen*	WF	GF
KG	–	69,2 m ²
EG	67,0 m ²	67,0 m ²
OG	65,4 m ²	65,4 m ²
gesamt	132,4 m ²	201,6 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		45°



OG

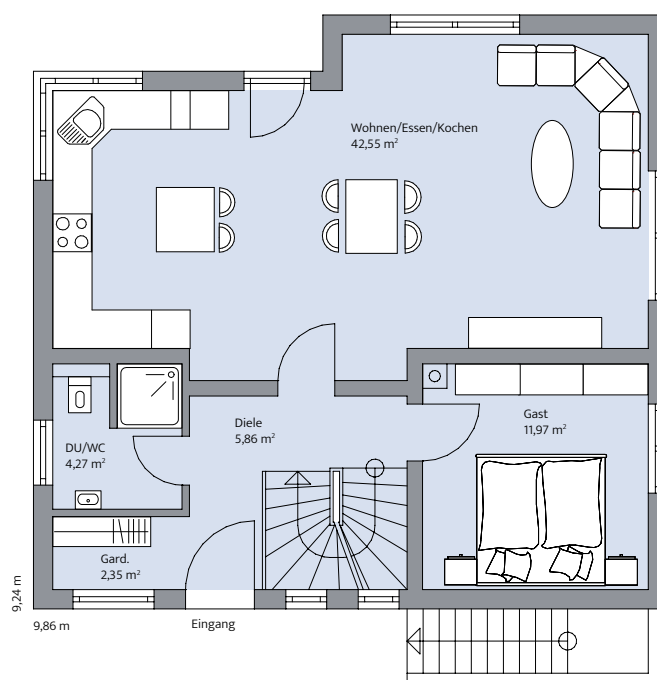


KG





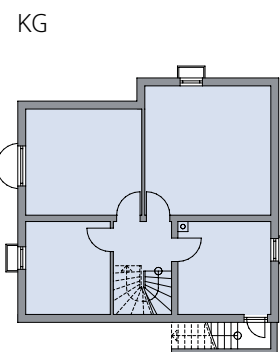
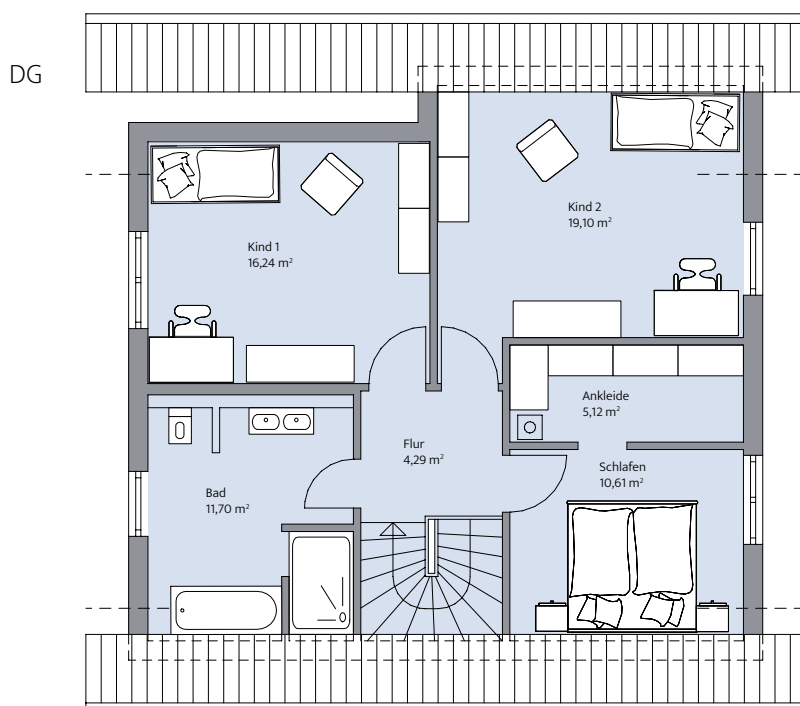
EG



Komfort. Auf kleiner Fläche.

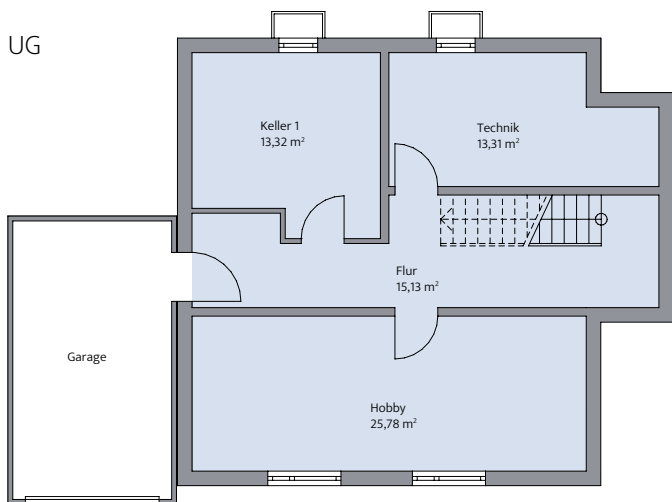
Mit kompakten Außenmaßen ist dieses Haus ein Grundstückssparer. Außen bietet der Klassiker einige moderne Elemente, innen offenes Wohnen im Stil der Zeit mit einem Dachgeschoss für eine vierköpfige Familie. Behutsame Zugeständnisse an den Zeitgeist sind die Farbakzente an der weißen Putzfassade und eine farblich passend eingebettete Übereckverglasung.

Flächen*	WF	GF
KG	–	70,8 m ²
EG	67,0 m ²	67,0 m ²
DG	61,2 m ²	67,1 m ²
gesamt	128,2 m ²	204,9 m ²
Kniestock	150 cm	
Dachneigung	38°	

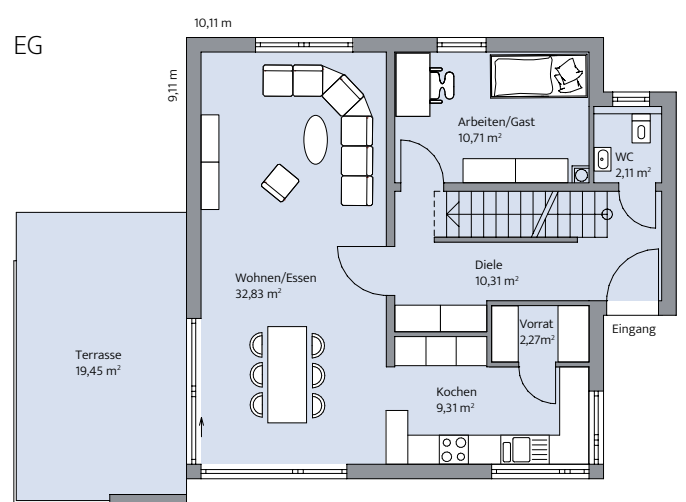




UG



EG



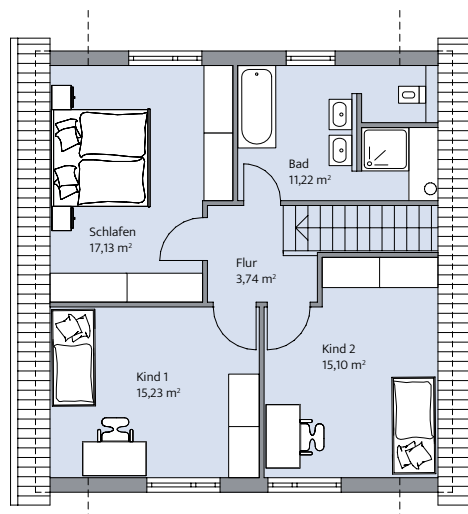
Viel Platz. Verteilt auf wenig Raum.

Mit kompakten Außenmaßen ist Haus Thiel ideal für den urbanen Raum. Dass Haus Thiel ins Auge fällt, liegt nicht nur an den kräftigen grünen Farbakzenten. Auch die ergänzenden Farben wurden gut gewählt: Die weiße Putzfassade und das schwarze Dach lenken den Blick auf das Wesentliche – eine schlichte Baukörpersilhouette und die Aufteilung der Fassaden durch große, mit dunklen Rahmen versehene Glasflächen.

Flächen*	WF	GF
UG	38,9 m ²	67,5 m ²
EG	77,3 m ²	87,0 m ²
DG	52,3 m ²	62,4 m ²
gesamt	168,5 m ²	216,9 m ²
Kniestock	113 cm	
Dachneigung	38°	

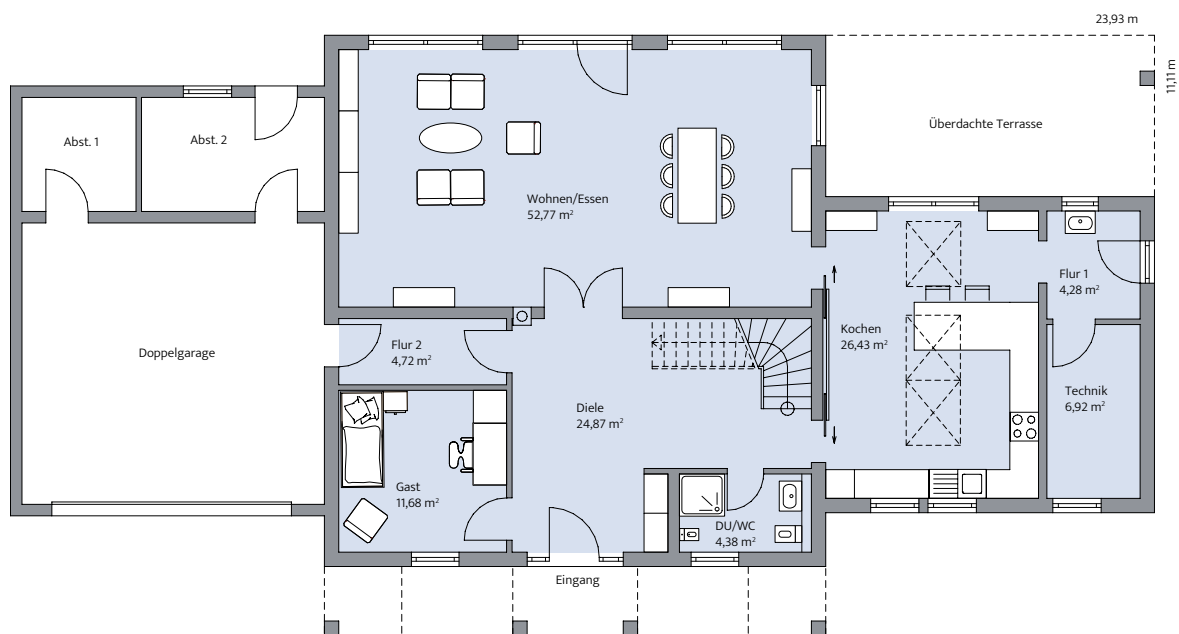


DG





EG





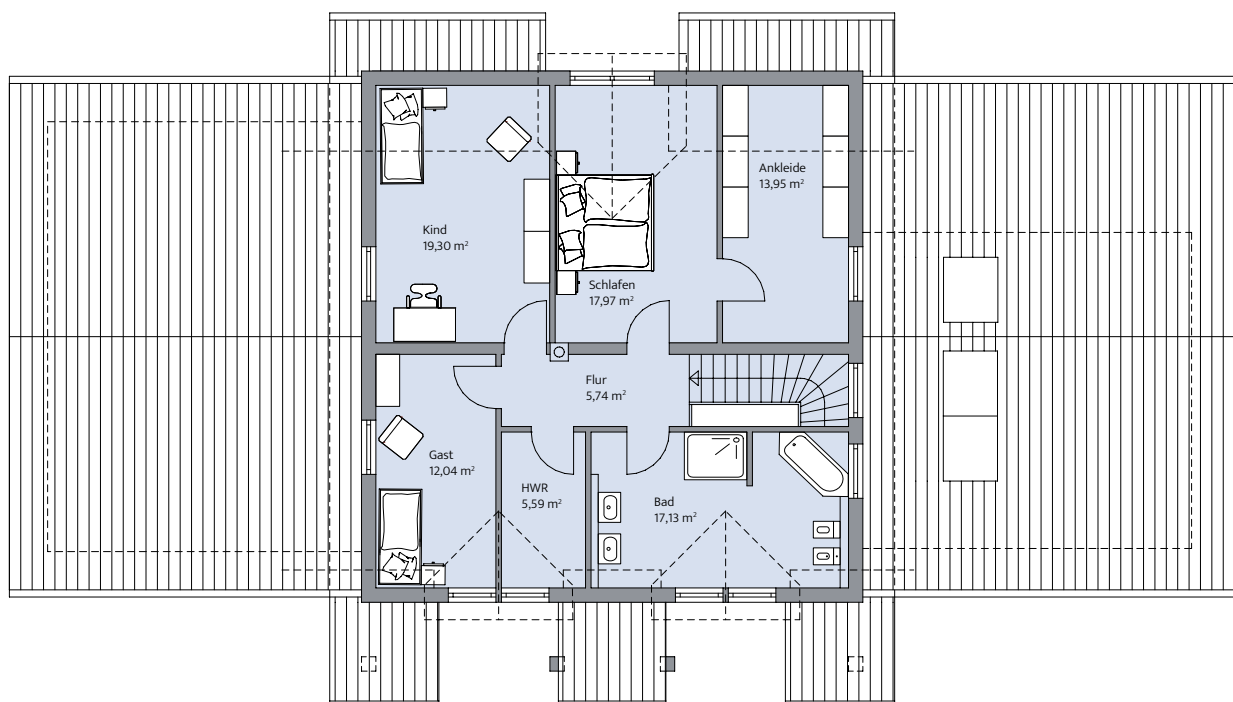
Klassischer Landsitz. Mit Komfort.

Ungewöhnliche Architektur, die schon bei der ersten Annäherung ins Auge fällt: Der repräsentative Eingangsbereich des Hauses befindet sich unter einem abgeschleppten, von Säulen gestützten Vordach, das zu beiden Seiten von einem Dachkerker flankiert wird. Zwei Fenster im Erdgeschoss komplettieren den Aufbau der Fassade, dessen strenge Symmetrie von den beiden eingeschossigen Nebengebäuden unterstrichen wird.

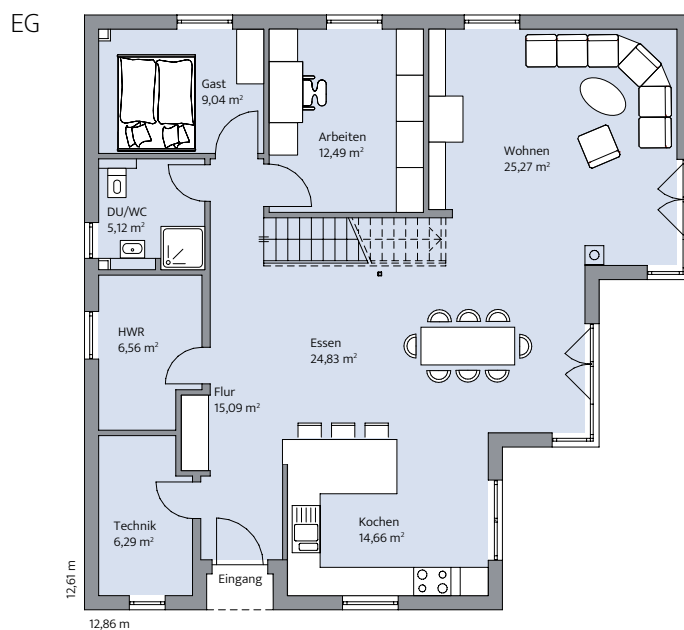


Flächen*	WF	GF
EG	134,0 m ²	136,1 m ²
DG	86,1 m ²	91,7 m ²
gesamt	220,1 m ²	227,8 m ²
Kniestock		100 cm
Dachneigung		33°

DG



* Hinweise zur Flächenberechnung auf Seite 142

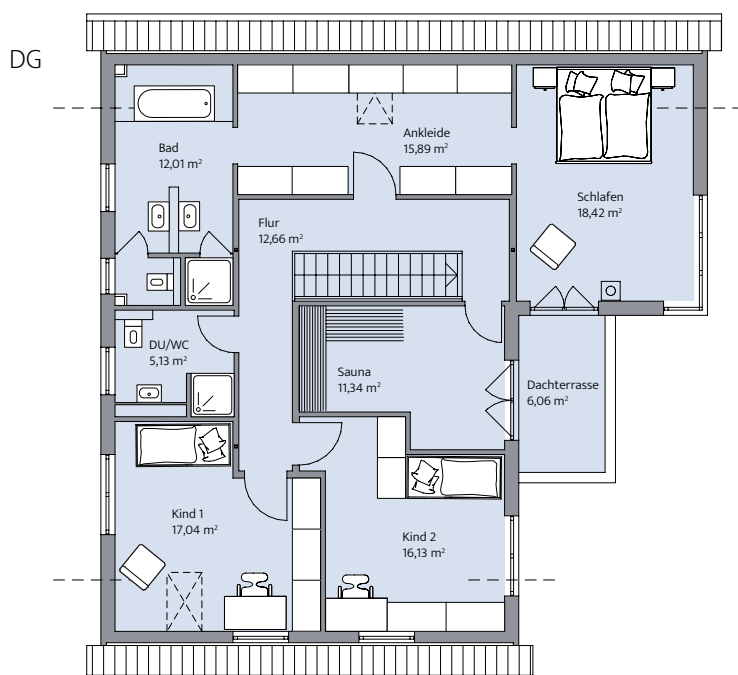


Dezent. Moderne Klassik.

Mit seiner anthrazitfarbenen Klinkerfassade fügt sich das Haus harmonisch in sein Umfeld ein. Ein hoher Kniestock, ein flaches Satteldach und große Glasflächen versprechen helle, luftige Räume. Der Baukörper ist auf der Südseite zweifach gestaffelt, ein roter Vorbau setzt einen Akzent. Durch das entsprechende planerische Geschick wird die Baukörperform sehr effektiv zur Raumgliederung genutzt.

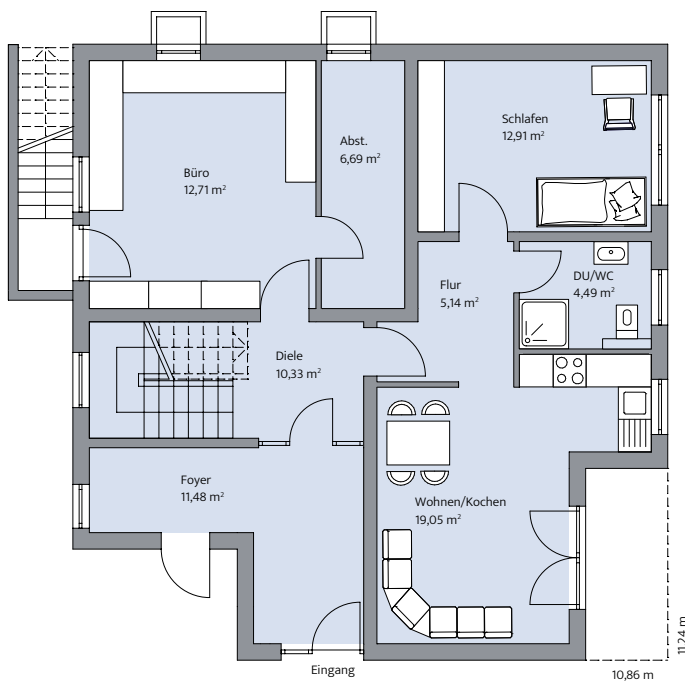


Flächen*	WF	GF
EG	117,4 m ²	119,4 m ²
DG	101,9 m ²	114,7 m ²
gesamt	219,3 m ²	234,1 m ²
Kniestock		167 cm
Dachneigung		20°

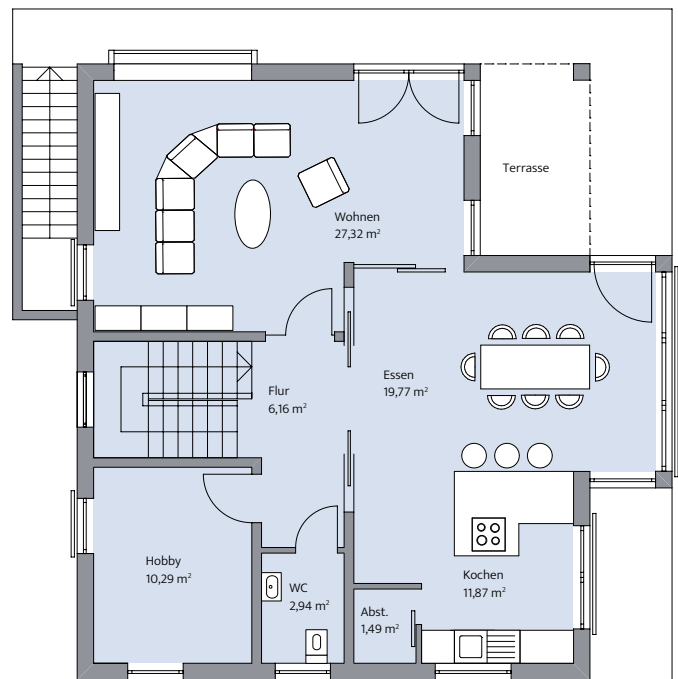




UG



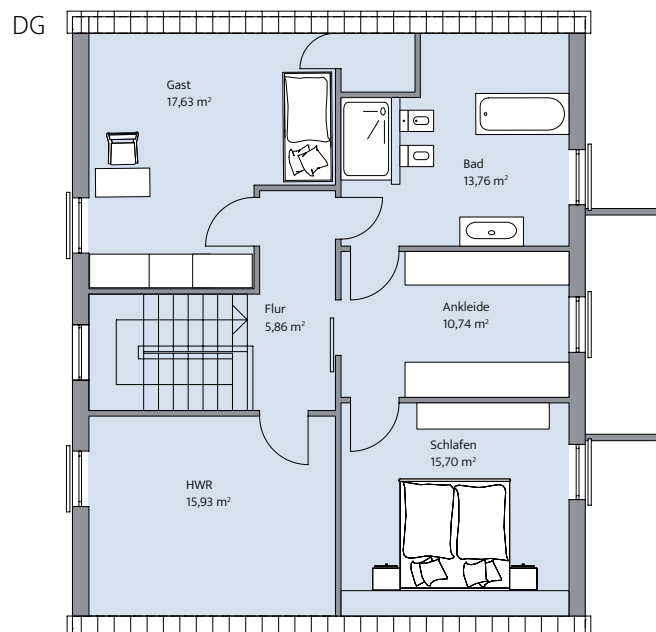
EG



Haus am Hang. Einlieger- wohnung inklusive.

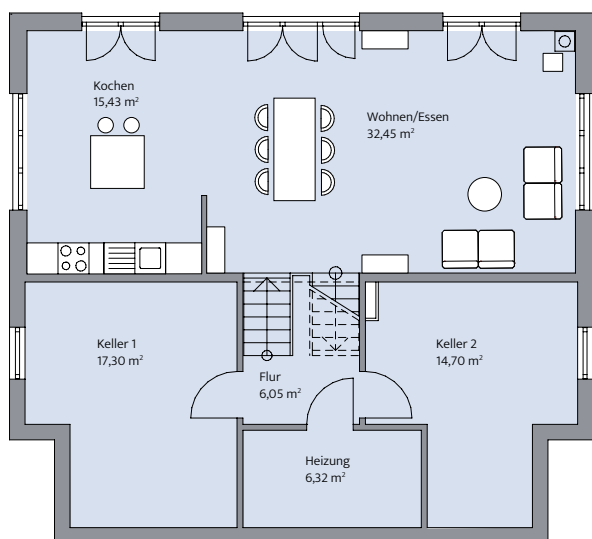
Die Hanglage des Hauses ermöglicht nicht nur einen wundervollen Ausblick, sondern auch eine helle Einliegerwohnung mit eigener Terrasse im Untergeschoss. Farbliche Akzente in leuchtendem Gelb und Grau frisken die Fassade auf und betonen ihren Charakter. Der Anbau und die teilüberdachte Terrasse erweisen sich als architektonische Raffinessen, die sowohl schick als auch praktisch sind.

Flächen*	WF	GF
UG	78,0 m ²	82,8 m ²
EG	79,8 m ²	79,8 m ²
DG	69,5 m ²	79,6 m ²
gesamt	227,3 m ²	242,2 m ²
Kniestock		100 cm
Dachneigung		35°

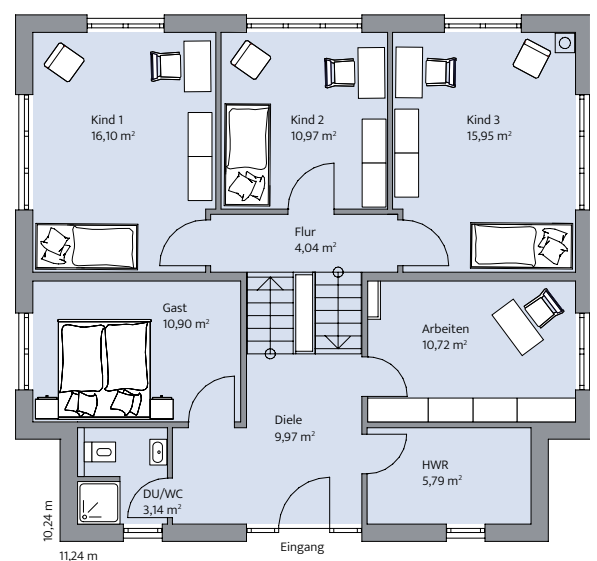




KG/UG



EG/OG



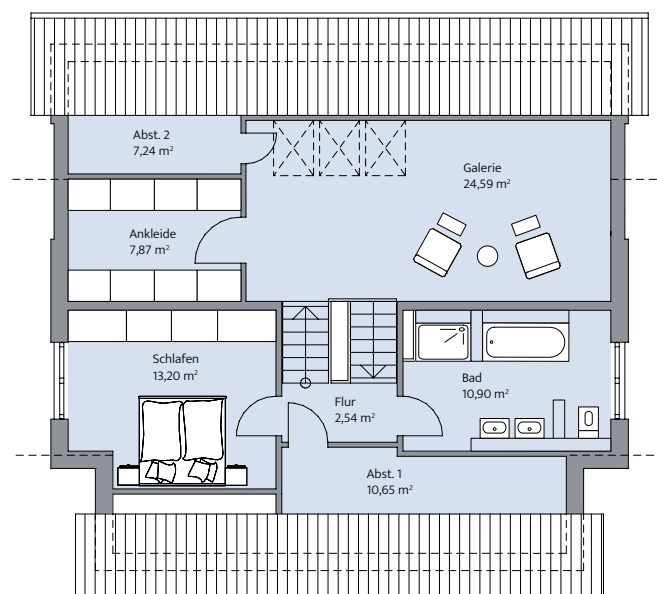
Geräumig Wohnen. Auf sechs Ebenen.

In den jeweils um ein halbes Geschoss zueinander versetzten sechs Ebenen gliedern sich die unterschiedlichen Wohnbedürfnisse klar. So entstehen eigenständige Funktionsbereiche, die aber doch irgendwie ineinander fließen. Zusätzlich prägen vertikale Bandbildungen das Äußere des Hauses. Bewusst abgesetzt wurde der Eingangsbereich des Gebäudes – bis ins Dach hinein.

Flächen*	WF	GF
KG/UG	47,9 m ²	92,3 m ²
EG/OG	87,6 m ²	87,6 m ²
DG/SPB	63,2 m ²	77,0 m ²
gesamt	198,7 m ²	256,9 m ²
Kniestock	30/105 cm	
Dachneigung	41°	

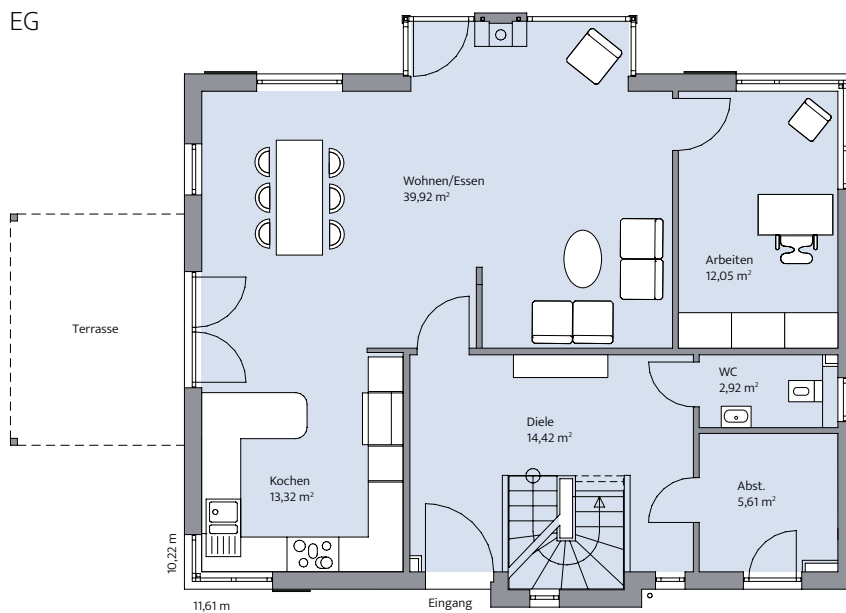


DG/SPB





EG



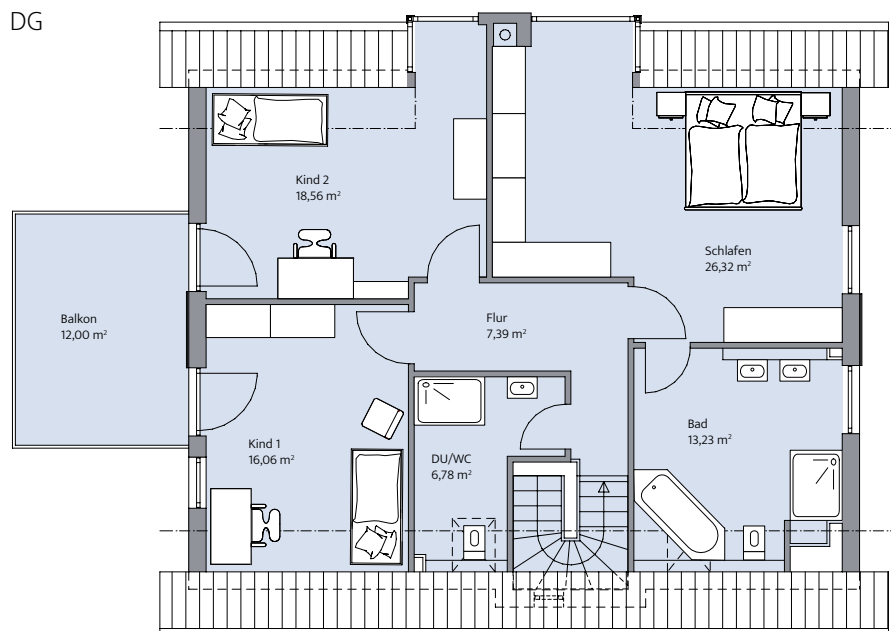
Asymmetrisch angeordnet. Klar gegliedert.

Blickfang von außen sind die beiden Erker. Mit einer rotbraunen Holzschalung verkleidet, spielen sie eine wichtige Rolle im Farbkonzept des Hauses, das neben dem warmen Holzton weiße Putzfassaden und eine Dacheindeckung in Anthrazit miteinander kombiniert. Letzteres wird von Fensterrahmen und Metallblenden wieder aufgenommen und zu einer eleganten Erscheinung abgerundet, in die sich der schlichte Balkon nahtlos einfügt.

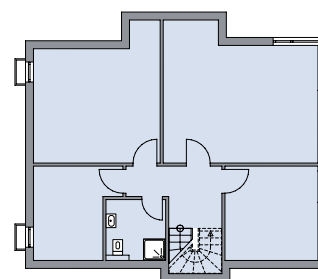
Flächen*	WF	GF
KG	–	86,5 m ²
EG	88,2 m ²	88,2 m ²
DG	89,1 m ²	100,3 m ²
gesamt	177,3 m ²	275,0 m ²
Kniestock		160 cm
Dachneigung		30°

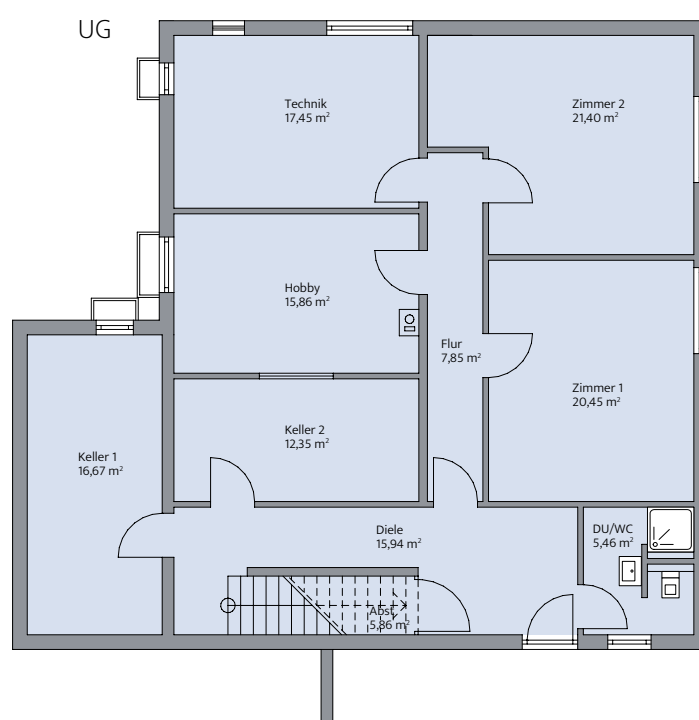


DG



KG





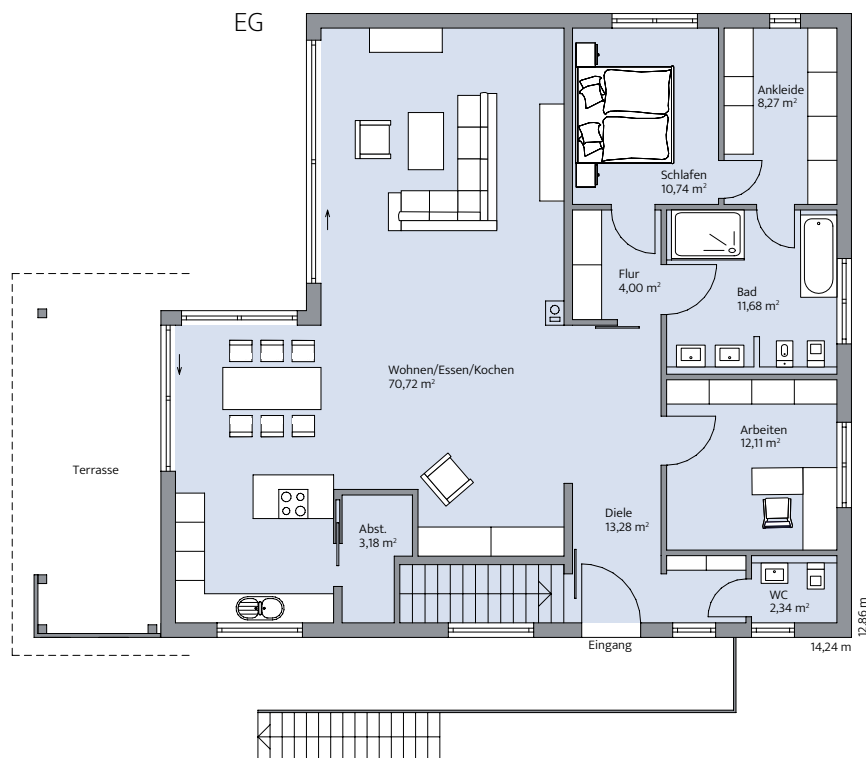
Moderne Großzügigkeit mit Einliegerwohnung.

Dieses optimal in einen Hang integrierte Haus bietet auf rund 276 m² Grundfläche viel Platz – sogar für eine Einliegerwohnung. Im Innenbereich des barrierearmen Massivbaus ist einer der absoluten Hingucker ganz sicher die über vier Meter hohe Decke im lichtdurchfluteten grau-weiß gehaltenen Wohn-/Essbereich mit offener Küche. Neben Schlafzimmer, Ankleide und Arbeitszimmer gibt es außerdem zwei moderne Badezimmer.

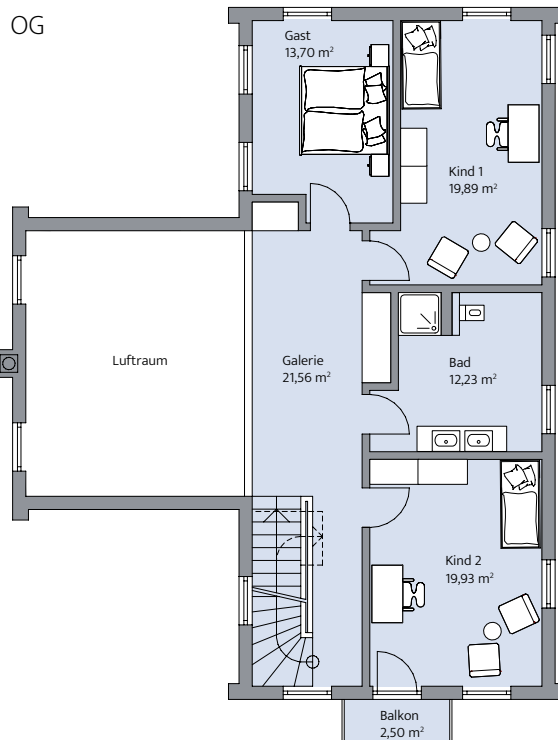
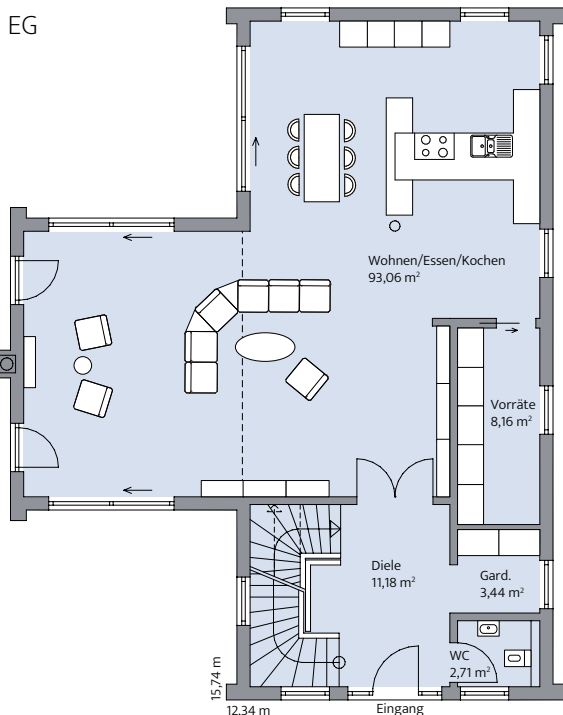
Flächen*	WF	GF
UG	73,6 m ²	139,3 m ²
EG	136,3 m ²	136,3 m ²
gesamt	209,9 m ²	275,6 m ²
Kniestock		–
Dachneigung		7°/11°



EG



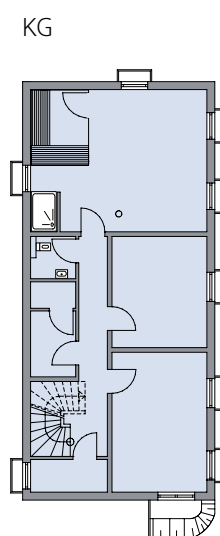
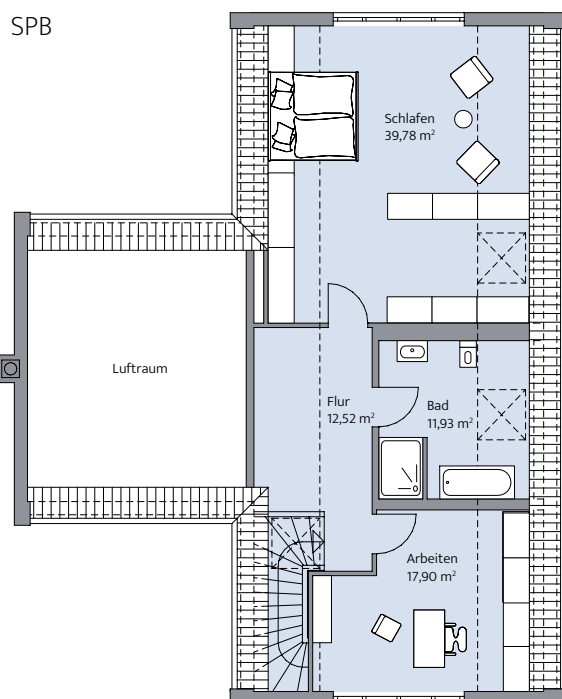
Haus Christiansen



Klassisch. Zeitlos schlicht.

Hier gehen Tradition und Moderne eine gelungene Symbiose ein. Das Haus beeindruckt. Den stärksten Akzent setzt der vom Bauherren gewählte, stark changierende Verblendstein. In Verbindung mit der schlichten Gestaltungslinie hat er eine ähnliche Wirkung wie die traditionelle Bauhaus-Farbe Weiß: Er lenkt die Aufmerksamkeit auf die Struktur des Gebäudes.

Flächen*	WF	GF
KG	–	94,4 m ²
EG	118,6 m ²	118,6 m ²
OG	88,6 m ²	89,8 m ²
SPB	66,3 m ²	82,1 m ²
gesamt	273,5 m ²	384,9 m ²
Kniestock		70 cm
Dachneigung		40°





Unser ganz besonderer Dank gilt unseren Bauherren, die bereit waren, uns die individuellen Planungen und Bilder ihrer persönlichen Unikate für die Veröffentlichung freizugeben.

Ihre BAUMEISTER



Hinweise zur Flächenberechnung:

Alle dargestellten Flächen und Flächenberechnungen zu Wohnflächen (kurz WF) und Grundflächen (kurz GF) wurden gemäß der Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFlV) vom 25. November 2003 (BGBI. I S. 2346) ermittelt. Balkone und Loggien sind mit 50 % der Grundfläche in die Wohnfläche eingeflossen.

Verantwortlich für den Inhalt:

BAUMEISTER-HAUS Kooperation e.V.
Borsigallee 37
60388 Frankfurt/Main

Urheberrecht:

Die abgebildeten Häuser und Planskizzen genießen nach § 2 Absatz 1 Ziffer 4 und 7, Urheberrechtsgesetz, urheberrechtlichen Schutz. Das Nachbauen der Häuser sowie das Benutzen, Vervielfältigen, Verbreiten oder Bearbeiten der Pläne, Fotografien und Entwürfe ist nur mit ausdrücklicher vorheriger schriftlicher Zustimmung des BAUMEISTER-HAUS Kooperation e.V. zulässig.

Rechtliche Hinweise:

Der BAUMEISTER-HAUS Kooperation e.V. und dessen Mitgliedsunternehmen behalten sich notwendige Änderungen der Hausausführungen, die einen technischen Fortschritt bedeuten, vor. Verbindlich ist der jeweilige Angebotsplan und die detaillierte Bau- und Leistungsbeschreibung.

Die Inhalte des Prospektes wurden mit größter Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen und haften nicht für die sich aus möglichen fehlerhaften Inhalten ergebenden Schäden. Die in den Prospektunterlagen gezeigten Fotos sind Privathäuser, die individuell nach den persönlichen Wünschen der Bauherren geplant und gebaut wurden. Sie zeigen unter anderem Sonderwünsche der Bauherren. Diese stellen keinen Vertragsbestandteil dar.

Die Namen unserer Bauherren wurden aus Datenschutzgründen geändert. Nachdruck, Vervielfältigung und Bearbeitung nur mit ausdrücklicher vorheriger schriftlicher Zustimmung des BAUMEISTER-HAUS Kooperation e.V.

Stand: September 2019



BAUMEISTER-HAUS® Kooperation e.V.
Borsigallee 37 . 60388 Frankfurt/Main

Telefon: 06109 96892-0
Telefax: 06109 96892-99

E-Mail: info@baumeister-haus.de
Internet: www.baumeister-haus.de